

Mobilitätstag

am 17. September 2016

Näheres auf den Seiten 46/47

**Zusammenarbeit mit
Polizei wird erweitert**

Seite 6 bis 7

**Tipps für den sicheren
Schulweg**

Seite 11

**Wichtige Informationen zur
Bundespräsidentenwahl**

Seite 34-41

Bürgerumfrage 2016

Für unsere Zukunft

Näheres ab Seite 27



Aktuelles aus der Wels Marketing & Touristik GmbH

Jetzt kommt der Shopping-Herbst in Wels!



Der aufregende Eventsommer ist vorbei, jetzt freuen sich alle Welsler und Gäste aus der Region auf einen spannenden Shopping-Herbst in der Innenstadt. Die Kaufleute präsentierten die neuen Modetrends bereits am Shoppingsamstag bei den exklusiven Fashion Shows am Minoritenplatz und schlichen nach der heißen Abverkaufszeit die neue Herbstkollektion in die Regale.

von Herrn Lederer



Der Shopping-samstag am 13.08. sowie die exklusiven Fashion-Shows am

Minoritenplatz waren einer der Höhepunkte eines wunderbaren Eventsommers und haben wieder gezeigt: Die Leute schätzen das vielfältige Angebot in der Welsler Innenstadt!

Der modische Herbst wurde somit bereits eingeläutet, man konnte sich von den neuesten Herbstkollektionen des Welsler Handels inspirieren lassen und nach Lust und Laune diese auch gleich einkaufen. In der Innenstadt rund um Bäcker-gasse, Schmidtgasse, Pfarr-gasse sowie dem Stadtplatz warten zahlreiche Geschäfte, Boutiquen, Juweliere und Parfümerien mit den aktuellen Modetrends, Schmuck & Accessoires. Vom absoluten Geheimtipp bis zum Flagshipstore, in Wels wird der Mode-Herbst zum Erlebnis.



Röstfrischer Kaffee & Mehlspeis-Kreationen

Was wäre ein ausgiebiger Shoppingtag ohne einen wohlverdienten Kaffee mit einem leckeren Törtchen? Die Welsler Kaffeehäuser sind als Oase der Gemütlichkeit bekannt. Traditionscafés locken mit vielfältigen Kaffee-Variationen, internationalen Zeitungen und Mehlspeis-Kreationen. Moderne Vertreter des Kaffeehauses bereichern die Tradition durch stylisches Flair. Mit dem Café verwandt ist die Konditorei. Gugelhupf, Sacher-torte und viele anderen Torten und Kuchen verführen zum süßen Genuss.

Music in the City bis Ende September

Jeden Freitag und Samstag genießt man zu Shopping, Bummeln und Kaffee auch noch Live-Musik. Bis Ende September sorgen Live-Bands am Stadtplatz sowie in der Schmidtgasse für stimmungsvollen Background für das Shoppen mitten in Wels.



Wirtschaftsservice Wels

Mit neuen Konzepten in den Herbst!

Seit 1. September darf man sich über drei neue Shops in der Welsler Innenstadt freuen. Hartlauer kehrte wieder wie gewohnt in die Bäcker-gasse 12 auf eine modernisierte und renovierte Geschäftsfläche zurück und über-zeugt mit neuen Filialauftritt und noch mehr Kompetenz in den Bereichen Akustik & Optik. Zusätzlich zum Modegeschäft POCHINO in der Shopping City Wels eröffnete Andrea Gschwendtner ihren neuen Store PASSIONE in der Pfarr-gasse 15. Dort findet man trendaktuelle Mode

mit Stil und Eleganz, ein leidenschaftliches Team mit viel Know-How und beste Beratung. Capri Moden eröffnete zeitgleich ein Stück weiter in der Pfarr-gasse 16 auf einer größeren Geschäftsfläche von nun 200m². So können sich alle Modebewussten auf ein breiteres Angebot freuen, welches mit Freizeitbekleidung für Hobby und Sport, Gesundheitsbekleidung und Socken erweitert wird. Am 1. Oktober eröffnet „Nicole Baumberger Keramik und mehr.“ mit Wohnaccessoires am Stadtplatz 56.

Tourismusverband Wels

Natur + Kultur + Familie = Wels

Unter diesem Motto stellten das Boutique Hotel Hauser, das Museum Angerlehner sowie der Tourismusverband Wels ein Familienpackage mit Natur, Kultur und Abenteuer in Wels zusammen. Spannende Abenteuer für Kinder und ein entspanntes Umfeld für Eltern, schön wohnen, gut essen, ein Wohlfühlwochenende für die ganze Familie! Wels die Stadt, in der man alle Ziele in 7 Minuten erreichen kann, ist ideal für ein entspanntes Wochenende mit Kindern!

Das Package inkludiert eine Übernachtung im Familienzimmer inklusive Genießer-Frühstück – hausgemacht, regional & biologisch, einen Kreativ-Workshop im Museum Angerlehner sowie das Welsler Erlebnis-Scheckheft für kostenfreie Eintritte ins Welios Science-Center, Burg Wels, Agrarium, Welldorado uvm. Ab EUR 152,00 pro Zimmer und Nacht im Familienzimmer.

WELS INFO. Stadtplatz 44, 4600 Wels. Tel.: 07242/ 67722-22
office@wels-info.at; www.wels-info.at



Liebe Welserinnen und Welser!

Der Schuldenstand der Stadt Wels belief sich im Jahr 2008 auf 14,0 Mio Euro, der Rechnungsabschluss 2015 ergab für die Stadt 69,2 Mio. Euro Schulden. Ohne Einsparungsmaßnahmen kommen jährlich zwischen 10 und 15 Mio. Euro dazu. Allein für die Schuldentilgung sowie die Zinsen sind für das Jahr 2016 5,6 Mio. Euro im Budget vorgesehen, mit diesem Geld könnte man jährlich 16 Kindergarten- oder Krabbelstubengruppen errichten.

Wels nach vorne bringen!

Keine private Familie kann dauerhaft mehr ausgeben, als sie einnimmt. Wir alle müssen mit dem Geld auskommen, das wir verdienen. Wenn wir das nicht schaffen, so heißt es: Sparen. Andernfalls drohen Exekutionen oder der Konkurs.

Auch die Stadt Wels darf im Sinne einer zukunftsweisenden Finanzpolitik zum Wohle unserer Kinder nicht dauerhaft mehr ausgeben als sie einnimmt. Natürlich wäre es möglich, zur Steigerung der Einnahmen Gebühren und Steuern zu erhöhen. Andere Städte haben beispielsweise die Park- oder Müllgebühren angehoben. Wir haben uns dazu entschieden, die Bürger nicht noch mehr zu belasten, sondern zu sparen. Das betrifft alle Bereiche im Magistrat selbst, aber auch die Reduzierung von Serviceleistungen der Stadt Wels. Bei der Bürgerumfrage sollten Serviceleistungen der Stadt Wels zur Abstimmung gelangen, die von möglichst vielen Bürgern in Anspruch genommen werden.

Mir ist bewusst, dass man am liebsten bei den anderen spart und das Sparen bei den Betroffenen nicht besonders beliebt ist. Politiker sind aber dazu gewählt, notwendige Reformen anzupacken – auch wenn diese unbeliebt sind. Ausgeschlossen waren für mich Einsparungen in den Bereichen Sicherheit, bei unseren Kindern und Senioren sowie dort, wo es die Ärmsten betrifft.

Insgesamt hat die Politik bereits Sparmaßnahmen über 3,5 Mio. Euro beschlossen. Dabei handelt es sich überwiegend um Einsparungen im Verwaltungsbereich und im Abbau von Doppelgleisigkeiten. Bei weiteren Einsparungsthemen und zukünftigen Maß-



nahmen sollen nun Sie bei dieser Bürgerumfrage Ihre Meinung einbringen.

Ich ersuche Sie daher, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen. Egal ob online oder in Papierform: Sämtliche Angaben von Ihnen werden vertraulich behandelt. Der aufgedruckte Zugangsschlüssel wurde zufällig vergeben und lässt keine Rückschlüsse auf Sie als Person zu.

Nähere Angaben zu den einzelnen Themen sowie zum Ausfüllen und Abgeben des Fragebogens finden Sie im Innenteil dieses Folders und in der aktuellen Amtsblatt-Ausgabe. Ich möchte Sie auch herzlich zur Informationsveranstaltung am Donnerstag, 22. September um 18 Uhr in der Stadthalle einladen. Dort können Sie noch offene Fragen zur Bürgerumfrage klären.

Helfen Sie mit, Wels nach vorne zu bringen.

Ihr

Dr. Andreas Rabl
Bürgermeister

Inhalt

Tagesheimstätten bleiben bestehen	4
Stadtsenat für Ankauf des Greif-Areals	5
Zusammenarbeit mit Polizei wird erweitert	6-7
Neues statistisches Jahrbuch der Stadt Wels	8
Volksgarten hat seine Blumenuhr wieder	9
Ab 2017: Buntes „W“ als neues Stadtlogo	10
Tipps für den sicheren Schulweg	11

Sonnenschutz für Welldorado-Planschbecken	13
6500 Besucher bei Burggartenkonzerten	14
Sprechstunden mit Stadtsenatsmitgliedern im Oktober	21
Neues aus den Fraktionen	22-23

18.000 Euro für karitative Zwecke eingespielt	24
Welser Teilnehmer bei Paralympics in Rio de Janeiro	26

Bürgerumfrage 2016: Für unsere Zukunft!	27-33
Informationen zur Bundespräsidentenwahl	34-41
Finanzielle Unterstützung zum Schulstart	42

Informationen zum Mobilitätstag	46-47
„Gesund & fit“ Vortragsreihe startet im Welldorado	51
„Wels bewegt sich“: Stadt lädt zur Bewegungswoche	53

Impressum

- Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.
- Hersteller: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, 4600 Wels. A-200707/2016.
- Redaktion: Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels.
- Inserate: Landesverlag Druckservice, Boschstraße 29, Tel. (07242) 2080.
- Beteiligung: Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels.
- Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.
- Anmerkung: Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzdrukken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind.

- Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.

Liebe Welserinnen und Welser!



Demnächst liegt der erste Welser Frauenbericht vor. So viel kann ich schon sagen: Es gibt viel zu tun, denn die Gleichstellung in der Praxis hinkt der gesetzlichen immer noch nach. Hier muss angesetzt werden, sodass sich Frauen frei für Ausbildung, Beruf, Karriere, Kinder und Familie entscheiden können und dies miteinander vereinbar ist. Ein Ausbau der Kinderbetreuungsplätze ist daher ein Gebot der Stunde. Notwendig für die Entscheidungsfreiheit ist ein Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung. Das ist eine wichtige Voraussetzung für berufstätige Mütter.

Für die Kleinsten ist dies ebenfalls von großer Bedeutung, denn sie sind die Zukunft der Stadt und daher muss alles daran gesetzt werden, dass sie einen guten Start in die Bildungskarriere haben. Ich warne daher davor, im Zuge der Magistratsreform den Personaleinsatz auf die gesetzlichen Mindestanforderungen zu reduzieren. Im Kindergartenbereich bedeutet dies in der Praxis, dass nur noch eine ausgebildete Kindergartenpädagogin pro Gruppe, statt wie bisher zwei, arbeitet. Die zweite ausgebildete Pädagogin würde durch eine Hilfskraft ersetzt. Gerade im Vorschulalter darf keinesfalls bei der Förderung der Kinder gespart werden.

Die Chancengleichheit für Frauen und Männer muss erklärtes Ziel der städtischen Politik sein. Es freut mich sehr, dass dies Bürgermeister Dr. Rabl erkannt und in der Juli Ausgabe des Amtsblattes ein Plädoyer für Frauenförderung gehalten hat. Das kann ich nur doppelt unterstreichen! Es braucht noch viel Bewusstseinsbildung, daher muss dort angesetzt werden. Der Magistrat muss hier eine wesentliche Rolle und vor allem Vorbildfunktion übernehmen.

Wer es also wirklich ernst meint mit Frauenförderung, muss ihr den entsprechenden Stellenwert und die erforderlichen Ressourcen geben. Logische Konsequenz kann daher nur der Weiterbestand des FGI (Kontaktstelle für Frauen, Gleichbehandlung und Integration) als eigenständiges Büro sein. Das macht auch Sinn, weil 85 Prozent der Erstkontakte und Anfragen im Welser Frauenbüro Migrantinnen sind. Im Frauenbüro wird hier wertvolle Arbeit geleistet, die sich positiv auf die Integration auswirkt.

Bewusstseinsbildung ist aber nicht nur in Bezug auf Frauen- und Gleichbehandlungsthemen notwendig, sondern auch im Gesundheitsbereich. Denn Vorsorge ist immer wichtig. Daher möchte ich auf die erste Bewegungswoche „Wels bewegt sich“ von 19. bis 23. September in verschiedenen Welser Parks hinweisen. „Wels bewegt sich“ ist ein Mix aus Gymnastik, Aerobic, Zumba, Yoga, etc. Vorschau auf das Programm unter www.wels.at. Ich freue mich auf Ihre rege Teilnahme.

Ihre

Vizebürgermeisterin
Silvia Huber

Referentin für
Umwelt, Frauen
und Gesundheit

Senioren-Tagesheimstätten bleiben bestehen



Deutlich zum Fortbestehen der sieben städtischen Tagesheimstätten für Senioren bekennt sich die zuständige Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdt. „Alle momentan kursierenden Gerüchte über geplante Schließungen dieser beliebten Treffpunkte für Welser Senioren sind falsch. Ich halte es für unverantwortlich, unsere älteren Bürger derart zu verunsichern! Im Gegenteil: Es ist sogar geplant, das **Angebot zu erweitern** und interessanter zu machen“, stellt Stadträtin Josseck-Herdt klar. Bereits jetzt ist die Zufriedenheit der Besucher mit den Tagesheimstätten sehr hoch. Das hat ein Projekt der Fakultät für Gesundheit und Soziales der Fachhochschule Oberösterreich im Winter/Frühling 2015/2016 klar gezeigt. Auf Basis dieser Projektergebnisse wird derzeit magistratsintern am Zukunftsmodell „Tagesheimstätte Neu“ gearbeitet. Dieses soll vor allem die

jüngeren „Älteren“ ansprechen. „Angedacht sind dabei neue attraktive Angebote, ein zeitgemäßer Auftritt und nicht zuletzt auch ein neuer Name“, erklärt Josseck-Herdt.

Besonders beliebt beim derzeitigen Angebot der Senioren-Tagesheimstätten sind - neben dem Mittagstisch und den Kaffeegrunden - Aktivitäten wie Walkingrunden, Gymnastik, Yoga, Massage etc. Sehr gut kommen auch die seniorenfreundlichen Tagesausflüge und Urlaube unter kompetenter Begleitung an. Und vielfach bringen die Besucher ihre Talente auch selbst ein: Etwa in Form von Malworkshops, Gesangsstunden und Gymnastikrunden.

Nähere Infos zu den Tagesheimstätten gibt es unter www.wels.gv.at > **Leben in Wels** > **Soziales** > **Seniorenbetreuung und Pflege** > **Tagesheimstätten** im Internet sowie unter Tel. 417-3011.

Welser Sparkassenanteile: Verkauf abgeschlossen

Am Donnerstag, 11. August wurde der Verkauf des 10,01 prozentigen Anteils der Stadt Wels an der Allgemeinen Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft endgültig abgeschlossen. Das 88.670 Stück umfassende Aktienpaket wurde von der Erste Bank der österreichischen Sparkassen zum **Kaufpreis von rund 71,7 Mio. Euro** übernommen. Dem nun finalisierten Prozess ging ein Ende Juni mehrheitlich gefällter Gemeinderatsbe-

schluss zum Anteilsverkauf voraus. Rund 36 Mio. Euro der Verkaufserlöse fließen in die vorzeitige Tilgung langfristiger Darlehensverträge/Schuldscheine. Etwa 20 Mio. Euro wird die Stadt anstelle der Aufnahme neuer Darlehen in bereits beschlossene, aber noch nicht (oder noch nicht zur Gänze) umgesetzte Projekte investieren. Weitere 15 Mio. Euro werden bei der eww ag zu marktconformen Konditionen veranlagt.

Welser Stadtsenat sprach sich für den Ankauf des Greif-Areals aus

Einstimmig sprach sich der Welser Stadtsenat in einer Sondersitzung am Dienstag, 2. August für die Aufnahme von Vertragsverhandlungen zum Ankauf des Greif-Areals aus.

Geführt werden die Kaufgespräche seitens der Stadt Wels von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl. Konkret beabsichtigt ist der Ankauf des rund 2880 Quadratmeter großen Mitteltrakts (inklusive Stadttheater) an der Rainerstraße. Neben der Erhaltung des Stadttheaters ist dort die Errichtung eines neuen Verwaltungsgebäudes vorgesehen.

Weiters ist der Erwerb eines rund 280 Quadratmeter großen Bereichs im Südwesten (derzeitige „Backwerk“-Filiale) beabsichtigt, um dort ein Bürgercenter zu errichten. Der Nord- und Südteil soll von Investoren entwickelt werden.



Finanzreferent Bürgermeister Dr. Andreas Rabl:

„Wenn es zu einem positiven Abschluss der Vertragsverhandlungen kommt, wird der Kaufpreis aus Mitteln des Verkaufs der Spar-

kassenanteile erfolgen. Einen Teil der notwendigen Summe würden wir durch den Verkauf der nicht mehr benötigten Amtsgebäude lukrieren. Darüber hinaus erspart sich die Stadt dann auch die Miete

für das Stadttheater in der Höhe von 110.000 Euro pro Jahr“.

Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer:

„Das Greif-Areal und das darin befindliche Stadttheater sind ein wichtiger Teil der kulturellen Identität unserer Stadt. Der nun gefasste Stadtsenatsbeschluss ist daher absolut zu begrüßen.“

Wirtschaftsstadtrat

Peter Lehner:

„Das Ziel, die Innenstadt zu verdichten und mit einer größeren Anzahl von Bewohnern auch natürliche Frequenzen in die Stadt zu bringen, kann mit entsprechenden Planungen hervorragend erreicht werden. In Kombination mit dem Projekt „Zukunftshaus“ bietet es sich perfekt an, das Greif-Areal zum „Welser Zukunftsquartier“ zu entwickeln.“

Bürgerservice-App „Mach mit“ im Aufwind

Deutlich mehr Welser als noch 2015 haben heuer im ersten Halbjahr die App „Mach mit“ für unbürokratische Anliegen und Schadensmeldungen, aber auch für Lob und Anerkennung an die Stadt genutzt: Waren es Anfang Juli des Vorjahres noch 287 Meldungen, so liegt diese Zahl nun bereits bei 453.

Die Anliegen der Bürger waren auch heuer vielfältig: Meldungen über illegal abgelagerten Müll auf öffentlichen Plätzen oder Fahrbahnschäden waren ebenso dabei

wie Hinweise auf defekte Straßenlaternen, Ampeln oder Verkehrszeichen. Beispiele für Positivmeldungen an die Stadt waren etwa „Die Fahrrad-Servicebox am Kaiser-Josef-Platz ist eine tolle Idee!“ oder „Herzlichen Dank an das Meldeamt für den unbürokratischen Service bei einem Anliegen meiner Großmutter.“

Eine Karte mit den einzelnen Fällen und deren Bearbeitungsstatus gibt es unter www.wels.gv.at > **Mach mit** (auf der Startseite rechts unten den Button mit dem gelben M an-

klicken). Darüber hinaus besteht natürlich die Möglichkeit, Wünsche, Anliegen und Beschwerden direkt beim Bürgercenter der Stadt Wels persönlich (Rathaus, Stadtplatz 1, Erdgeschoss), per E-Mail unter bc@wels.gv.at oder unter Tel. 235-1266 zu melden.

„Herzlichen Dank an die Bürger für diese verstärkte Nutzung der Mach Mit-App! Für die laufende Verbesserung der Dienstleistungen und des Erscheinungsbildes der Stadt ist jede Meldung wertvoll“, erklärt Bürgermeister Dr. Andreas Rabl.

„Ende 2015 betrug der Stand der Mach mit-Meldungen 563. Die Chancen stehen sehr gut, dass diese Zahl heuer deutlich übertroffen wird. Danke an die Welser für die zahlreichen Rückmeldungen“, betont der für das Bürgercenter zuständige Vizebürgermeister Gerhard Kroiß.

Das nächste Amtsblatt

erscheint am Montag,

10. Oktober 2016

Wenn auch Sie eine individuelle Schreibtisch- oder Bürolösung suchen, dann sind Sie bei P.MAX dem Maßmöbel-Spezialisten genau richtig. Hier erhalten Sie Ihre ganz persönlichen Möbel zu einem spitzen Preis-Leistungsverhältnis aus hauseigener Erzeugung.

Sitzt,
passt
...und hat Luft!



P. MAX
MASSMÖBEL

Ausmess-Service mit **Tipp!**
vor Ort Heimberatung
office@einrichtungsstudio.at

4600 WELS,
Salzburgerstraße 222
Tel: 07242/412 35
www.petermax.at

AUSTRIA

Stadt und Stadtpolizeikommando: Zusammenarbeit wird erweitert

Unter dem Motto „Mit Sicherheit für Wels“ ziehen die Welsler Einsatzorganisationen und die politischen Entscheidungsträger gemeinsam für die Welsler Bevölkerung an einem Strang.

Als eines der Gesprächsergebnisse wurde zwischen der Stadt und dem Stadtpolizeikommando Wels eine verstärkte Zusammenarbeit im Sicherheitsbereich vereinbart. Konkret geht es dabei um mehrere Themenbereiche:

1. Ausbau der Videoüberwachung

Um das subjektive Sicherheitsgefühl der Welsler Bevölkerung sowie der Besucher der Stadt Wels zu erhöhen und etwaige Straftaten aufklären zu können, wird die Welsler Innenstadt seit rund neun Monaten an drei Standorten (Kaiser-Josef-Platz 50, Pfarrgasse 1 und Stadtplatz 49) von der Polizei videoüberwacht. „Mehrere strafrechtlich relevante Handlungen in Bezug auf Körperverletzungen sowie Vermögensdelikte konnten dank der gespeicherten Videoaufzeichnungen gesichert werden. Darüber hinaus habe ich bereits sehr viele positive Rückmeldungen



Stadtpolizeikommandant Oberst Klaus Hübner, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner (v.l.).

aus der Bevölkerung zur Videoüberwachung erhalten“, berichtet Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß. Auf Grund der äußerst positiven Erfahrungen wird derzeit an einer Ausweitung der Videoüberwachung auf weitere Teile des Stadtplatzes sowie die Hafergasse gearbeitet. Gerade die abends und nachts stark frequentierte Hafer-

gasse und der angrenzende Bereich des Stadtplatzes sind mit ihren vielen Fortgehlokalen gut für eine Überwachung geeignet. Nachdem die Stadt Wels die notwendigen Schritte für eine Erweiterung eingeleitet hat, werden derzeit die rechtlichen Rahmenbedingungen von der Rechtsabteilung der Landespolizeidirektion Oberösterreich geprüft.

2. Drogenkriminalität

Eine neue Bestimmung im Suchtmittelgesetz stellt auch für die Welsler Exekutive eine erhebliche Verbesserung für das Einschreiten gegen Suchtgiftdealer dar. Sie besagt, dass Personen, die vorschriftswidrig Suchtgift gegen Entgelt anbieten, überlassen oder verschaffen, mit einer Freiheitsstrafe von bis zu zwei Jahren zu bestrafen sind. Damit wird die Notwendigkeit der Bekämpfung des öffentlichen Ärgernisses durch Dealen in Ballungsräumen begründet. Dies wäre

- in einem öffentlichen Verkehrsmittel,
- in einer dem öffentlichen Verkehr dienenden Anlage,
- auf einer öffentlichen Verkehrsfläche,
- in einem öffentlichen Gebäude,
- sonst an einem allgemein zugänglichen Ort öffentlich oder
- unter Umständen, unter denen sein Verhalten geeignet ist, durch unmittelbare Wahrnehmung berechtigtes Ärgernis zu erregen.

Die am häufigsten in Wels anzutreffende Droge ist laut Hübner Cannabis (und hier vor allem Marihuana). Ein deutlicher Rückgang ist bei Aufgriffen von Suchtgift-Medikamenten (beispielsweise Substitol) zu verzeichnen. Andere Suchtgifte wie etwa Crystal Meth, sind nach wie vor verfügbar, spielen aber eine untergeordnete Rolle.

3. Schwerpunkte des Stadtpolizeikommandos

In Absprache mit dem Bundesministerium für Inneres startet das Stadtpolizeikommando Wels ab September mit monatlich wechselnden Themen- und Kontrollschwerpunkten im gesamten Stadtgebiet (siehe Kasten).

4. Polizeipräsenz im öffentlichen Raum

Das Stadtpolizeikommando Wels setzt bei der Polizeipräsenz neben der Organisation des Streifendienstes mit Fahrzeugen insbesondere im innerstädtischen Bereich auch auf Fußstreifen. Gerade bei Veranstaltungen, wie dies etwa beim Public Viewing auf dem Minoritenplatz anlässlich der Fußball-Europameisterschaft der Fall war, war eine ständige Anwesenheit gegeben.



Das Bildmaterial der Videoüberwachung wird für maximal 48 Stunden gespeichert und dann gelöscht. Als Beweise geeignete Filmfrequenzen werden gesichert und an die Staatsanwaltschaft weitergeleitet.

Zusätzlich werden an unterschiedlichen Wochentagen und zu wechselnden Zeiten Schwerpunktaktionen wie Planquadrate, Fremden- und Asylkontrollen, Jugendschutzkontrollen, Kontrollen von Spiellokalen, Parkanlagen, Tiefgaragen, Parkhäusern, Autobahnabfahrten, Suchtmittelkontrollen, Streifen im Freibad und im Augebiet entlang der Traun angeordnet und durchgeführt. Auch bei der soeben beendeten Herbstmesse samt Volksfest war die Polizei einmal mehr stark präsent.

„Die Präsenz der Polizei im öffentlichen Raum ist für das subjektive Sicherheitsgefühl der Bevölkerung sehr wichtig. Wir werden deshalb auch weiterhin beim Stadtpolizeikommando und der Landespolizeidirektion darauf drängen, dass die Polizei so oft wie möglich mit Streifenwägen und zu Fuß im Stadtgebiet unterwegs ist“, sind sich Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Stadtrat Peter Lehner einig.



Auf Initiative des zuständigen Vizebürgermeisters Gerhard Kroiß war die Ordnungswache der Stadt Wels rund 140 Mal in der abgelaufenen Saison im Wellorado-Freibad vor Ort.

Schwerpunkte der Polizei im Überblick:

September: „Sicherer Schulweg“

Kontrollen im Nahbereich von Schulen, insbesondere Volksschulen in Wels

- Halten unmittelbar vor oder auf dem Schutzweg
- Nichtanhalten vor Schutzwegen/Hinderung von Personen am Überqueren von Schutzwegen
- Halten in zweiter Spur
- Nichtbeachten der Kindersicherung in oder auf Fahrzeugen beziehungsweise Kraftfahrzeugen
- Nichteinhalten der Geschwindigkeiten - insbesondere 30 km/h-Zonen
- Telefonieren während des Fahrens mit PKW/LKW/Fahrrädern

Oktober: „Schutz vor Dämmerungseinbrüchen“

- Siedlungskontrollen insbesondere im Nahbereich von Auf- und Abfahrten im hochrangigen Straßennetz (Autobahnen und Bundesstraßen)
- Informationsblätter zum Thema Einbruchschutz werden verteilt
- Standkontrollen an verkehrsneuralgischen Punkten
- Verstärkter Einsatz von Zivilstreifen

November: „Jugendschutzkontrollen“

- Verstärkte Kontrollen zur Einhaltung des Jugendschutzes im öffentlichen Raum
- Lokal- und Diskothekenkontrollen einschließlich der Kontrolle von amtlichen Ausweisen, Schülerschulenausweisen auch im Hinblick auf gefälschte Altersangaben
- Einhaltung der Altersgrenzen zu Alkohol- und Nikotinkonsum

Dezember: „Schwerpunktkontrollen gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr sowie pyrotechnischen Artikeln zu Silvester“

- Massives Auftreten der Exekutive im innerstädtischen Bereich mit rigorosem Einsatz von Vortestgeräten und Alkomaten
- Planquadrate mit Schwerpunkten zur Anhaltung von Drogenlenkern
- Alkoholkontrollen im Nahbereich von Punschständen und Weihnachtsmärkten
- Zusätzlich wird zwischen Weihnachten und Silvester rigoros gegen die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln in der Innenstadt sowie im Nahbereich von Altersheimen und Krankenanstalten vorgegangen.

5. Sicherheitsprechstunden und Sicherheitsratgeber

Bei den Sicherheitsprechstunden in den Welsener Stadtteilen haben die Bürger die Möglichkeit, ihre Anliegen vorzubringen und gemeinsam mit Vizebürgermeister Kroiß und den anwesenden Experten Lösungsvorschläge zu diskutieren. Die nächsten Termine finden am Dienstag, 4. Oktober (17 bis 19 Uhr) in der Volkshochschule Perna sowie am Dienstag, 8. November (17 bis 19 Uhr) im Rathaus statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig: Die Bewohner werden per Post zeitgerecht eingeladen.

Der Welsener Sicherheitsratgeber bietet auf knapp 100 Seiten jede Menge kostenloser praktischer Expertentipps für ein in vielerlei Hinsicht sicheres Leben beziehungsweise wichtige Kontaktdaten der einzelnen zuständigen Stellen in Wels. Erhältlich ist die Broschüre im Bürgercenter im Rathaus (Erdgeschoss, Zimmer 7), eine Bestellung ist auch per E-Mail unter bc@wels.gv.at oder unter Tel. 235-8350 möglich.



Enge Kooperation weiter ausbauen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl:

„Die Stadt Wels ist darum bemüht, die Polizei bei ihrer Arbeit bestmöglich zu unterstützen. Dass die Zusammenarbeit gut funktioniert, zeigt sich beispielsweise beim Thema Videoüberwachung. Nach der erfolgreichen Installation der ersten Kameras arbeiten Stadt und Polizei nun gemeinsam an einer Ausweitung auf weitere Standorte.“

Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß:

„Als ausgebildeter Polizist weiß ich, wie wichtig eine enge Kooperation zwischen der Stadt und der Polizei ist. Diese Zusammenarbeit wird deshalb auch weiterhin fortgesetzt. Die Exekutivbeamten leisten tagtäglich eine hervorragende Arbeit für die Welsener Bevölkerung, wofür ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte.“

Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner:

„Viele Private und auch viele Unternehmen investieren sehr viel Geld, um die Sicherheit in Wels zu erhöhen. Von Wachdiensten, Türstehern bis zu Überwachungseinrichtungen und Alarmanlagen reichen die Maßnahmen. Die Zusammenarbeit der Stadt mit der Polizei und die gemeinsame Anstrengung noch mehr Polizisten nach Wels zu bekommen ist für mich als Wirtschaftsreferent enorm wichtig. Durch die von der Polizei geplanten Schwerpunktsetzungen werden unsere gemeinsamen Sicherheitsbemühungen in den nächsten Monaten sehr spürbar.“

Stadtpolizeikommandant Oberst Klaus Hübner, MA:

„Die Welsener Polizisten setzen durch gezielte Schwerpunktaktionen genau jene Maßnahmen, die punktuell zur Erhaltung der Sicherheit in unserer Stadt maßgeblich sind. Vorrangig gilt es natürlich die Kriminalität mit aller Wirksamkeit zu bekämpfen und durch präventive Maßnahmen aller Bürger Leben, Gesundheit und Eigentum zu schützen.“

Neuer zoologischer Leiter für Tiergarten und Tierheim



Ein gebürtiger Schweizer ist künftig für die wissenschaftliche Leitung des Tiergartens und des Tierheims der Stadt Wels verantwortlich: **Dipl. Zool. Dr. Gyula Gajdon** (Bild) ist diplomierte Zoologe (Universität Zürich 1995) und Doktor der Naturwissenschaften (Technische Hochschule Zürich 2001). Das Qualitätsmanagement von Tierpflege und Nachzuchten und die Konzeption von Tieranlagen waren stets zentrale Aspekte seiner bisherigen umfangreichen Forschungs- und Lehrtätigkeit. Darüber hinaus hat der am 11. März 1967 geborene Dr. Gajdon auch praktische Erfahrung als Tierpfleger gesammelt. Den Tiergarten (Stadtpark 1) als sein künftiges Aufgabenfeld sieht der frisch gebackene wissenschaft-

liche Leiter als Bildungs- und Erholungseinrichtung mit Auftrag zur Forschung und Artenschutz. Zwei Bereiche sind ihm dabei ein besonderes Anliegen: Einerseits die vielfältige Vogelwelt (er ist nicht nur Vogelforscher, sondern auch Vogelexkursionsleiter) und andererseits die Primaten (seit jeher ein weiterer Forschungsschwerpunkt von ihm).

„Die umfangreiche theoretische und praktische Erfahrung von Dr. Gajdon kommt nun der kunterbunten Welt der Tiere in Wels zu Gute. Wir wünschen dem neuen zoologischen Leiter von Tiergarten und Tierheim viel Erfolg bei seiner neuen Aufgabe“, betonen Personalreferent Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und die für den Tiergarten zuständige Vizebürgermeisterin Silvia Huber.

Neues Statistisches Jahrbuch der Stadt Wels

Wie im Vorjahr 85 Seiten umfasst die aktuelle Ausgabe des Statistischen Jahrbuches der Stadt Wels. Mit Stand Ende 2015 ist es im Internet unter www.wels.gv.at > **Politik, Service, Verwaltung > Wels in Zahlen** als PDF-Datei ersichtlich. Das von der Magistratsdienststelle Präsidium erfasste umfangreiche Datenmaterial ist in folgende Lebensbereiche gegliedert:

- Stadtgebiet
- Bevölkerung
- Gesundheit und Umwelt
- Soziales
- Bildung, Kultur, Freizeit
- Gebäude und Wohnungen
- Versorgung und Verkehr
- Wirtschaft und Arbeitsmarkt
- Verwaltung und Finanzen
- Wahlen

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Zahlreiche statistische Daten



über Wels sind in diesem umfangreichen Nachschlagewerk enthalten. Wer sich beruflich oder privat über unsere Stadt informieren möchte, ist beim aktuellen Statistischen Jahrbuch genau richtig.“

Streckenoptimierung durch GPS-Systeme in Wels

Einstimmig angenommen haben die Mitglieder des Welsener Stadtsenats in der Sitzung von Dienstag, 2. August den Vorschlag von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, alle Fahrzeuge des städtischen Fuhrparks mit GPS-Systemen auszustatten. Die Maßnahme betrifft **rund 150 städtische Fahrzeuge** - von Personenkraftwagen über Kleinbusse bis hin zu Müllwägen und Kehrfahrzeugen.

„Durch die Auswertung der GPS-Daten erwarten wir uns Routenoptimierungen und in weiterer Folge

mehr Wirtschaftlichkeit und Kosteneinsparungen. Auch die Personalvertretung hat dieser Maßnahme zur Optimierung der Routen zugestimmt. Die genauen Details betreffend Datennutzung wurden in einer Betriebsvereinbarung mit der Personalvertretung abgestimmt“, erklärt Bürgermeister Dr. Andreas Rabl.

Nach dem nun getroffenen Stadtsenatsbeschluss soll der Ankauf und Einbau der Geräte laut Bürgermeister Dr. Rabl so rasch wie möglich erfolgen.

Einfamilienhäuser | Doppelhäuser | **Individual- u. Eigenplanung** | Typenhäuser | Umbauten | Renovierungen | Bauherrenmithilfe



Bauunternehmung Rudolf Gerstl KG Tel.: 07242 / 350 70, office@gerstl-massivhaus.at. Besuchen Sie unser **Kundencenter** im Gerstl Haus Wels, Pollheimerstraße 7, 4600 Wels

Massiv bauen mit Vertrauen!

GERSTL
Massivhaus
www.gerstl-massivhaus.at

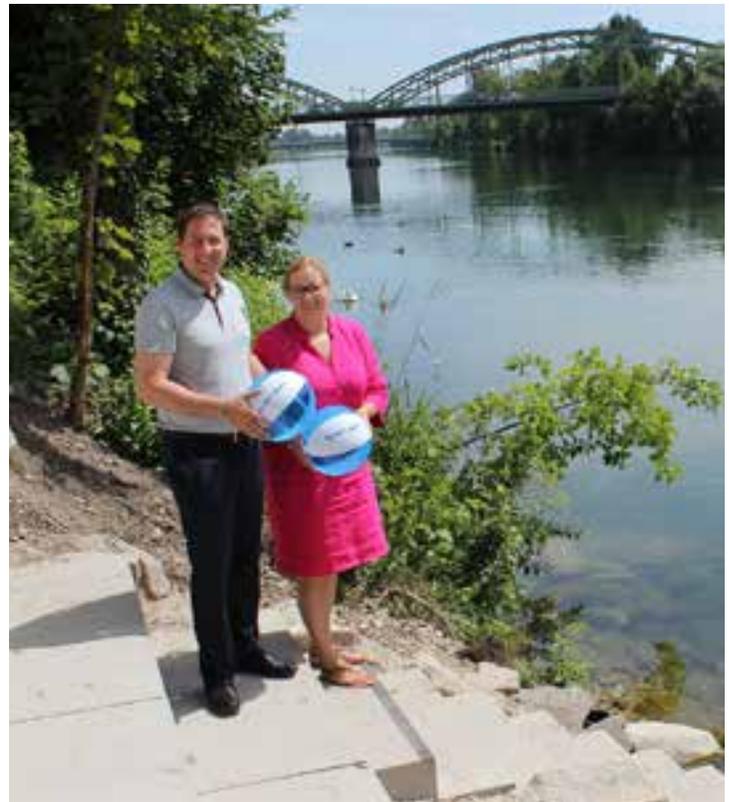
Welser Volksgarten hat seine Blumenuhr wieder



Ein Stück Welser Stadtgeschichte erlebte zeitgerecht vor der Eröffnung der heurigen Herbstmesse Anfang September seine Wiederauferstehung: Die **Blumenuhr** im Volksgarten vor der Stadthalle zeigt nun wieder allen Besuchern auf bunte Weise die Zeit an. Die originalen Zeiger wurden zu diesem Zweck aufwändig restauriert. Ebenfalls in Betrieb ist der hinter der Blumenuhr gelegene **Springbrunnen**, der gemeinsam mit einem Trinkbrunnen und der neu gestalteten Schacharena zum Verweilen einlädt.

Die Attraktivierung des Volksgartens geht auf eine Initiative des nunmehrigen Bürgermeisters Dr.

Andreas Rabl in seiner Zeit als Innenstadtreferent zurück. Seine Ressort-Nachfolgerin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger hat das Projekt maßgeblich umgesetzt und machte sich gemeinsam mit Stadträtin Margarete Josseck-Herdt an Ort und Stelle ein Bild vom neu gestalteten Vorplatz der Stadthalle (Bild). „Wie für viele Welser ist auch für mich die historische Blumenuhr mit vielen schönen Erinnerungen verbunden. Daher freut es mich umso mehr, dass sie nun wieder in Betrieb gegangen ist. Gemeinsam mit dem neuen Brunnen erfährt der Volksgarten dadurch eine deutliche Aufwertung!“



Erste Saison für neuen Traunstrand

Seit Ende Juli vollständig benutzbar ist der sehr naturnah gestaltete neue Traunstrand im Bereich der Eisenbahnbrücke. Auf vielfachen Wunsch gibt es dort nun sowohl einen Sand- als auch einen Kiesbereich. Ebenfalls fertig sind mehrere zusätzliche Stiegenabgänge, Stufen und Sitzplattformen am Ufer zwischen der Eisenbahn- und der Traunbrücke.

Diese weitere **Attraktivierung des Traunufers** soll die Welser wieder näher an „ihren“ Fluss bringen. Bei

Schönwetter war dort in den vergangenen Wochen auch schon einiges los.

Auch Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger (Bild oben) sowie Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber und der Leiter der Dienststelle Stadtgärtnerei Dipl.-Ing. Christoph Haslmayr (Bild unten) machten sich direkt vor Ort ein Bild vom neu gestalteten Traunufer.



**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**

www.dorner-mayer.at
Wels | Gunskirchen

Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung von Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

Tel. 0 72 42 / 42 441

24-Stunden Störungsdienst 0 800 / 20 44 66

Ab 2017: Bunt es „W“ als neues Stadtlogo

Ein eindeutiges Ergebnis brachte die Bürgerbefragung zum neuen Stadtlogo Mitte Juli:

Von 2592 gültigen Stimmabgaben entfielen 1439 Stimmen auf das farbenfrohe „W“ der Welser Kreativagentur C+M (Bild). Um rund 300 Stimmen geschlagen geben musste sich der zweite Vorschlag „we - wir sind Wels“ der ebenfalls in Wels ansässigen Agentur Creativmarketing.

Das neue Erscheinungsbild wird **ab Anfang 2017** schrittweise umgesetzt, die nötigen Vorarbeiten laufen derzeit mit Hochdruck. Der neue einheitliche und gemein-



same Markenauftritt der Stadt bildet einen wesentlichen Baustein im Prozess der Neupositionierung von Wels.

Das nächste Amtsblatt erscheint am
Montag, 10. Oktober 2016

Schartner
TORTECHNIK

ERZEUGUNG MONTAGE SERVICE ANHANGELTÜRE TAUSCH

A-4600 Wels-Neustadt
Gärtnerstraße 11

07242/446 07
office@tortechnik.co.at
www.tortechnik.co.at

Elektro- und Metalltechnik
pulverbeschichtetes Aluminium / nie wieder Rost
35 Jahren Erfahrung

Wildblumenbeete schaffen mehr Platz für die Natur



Mit der Pflanzung von Wildblumenbeeten schaffen die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei ökologisch wertvolle **Lebensräume** für Bienen, Schmetterlinge und andere **Insekten** im Welser Stadtgebiet. „Leider haben es Insekten immer schwieriger, in den Städten Nahrung zu finden und zu überleben. Deshalb ist mir die Pflanzung von Wildblumenbeeten ein besonderes Anliegen“, erklärte Umweltreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber bei einer Besichtigung der Blumen mit Stadtgärtnerei-Dienststellenleiter Dipl.-Ing. Christoph Haslmayr (Bild). Darüber

hinaus entstehe dadurch ein pflegeleichtes und somit zweckmäßiges und wirtschaftliches Stadtgrün, das sich auch optisch vom klassischen Blumenschmuck abhebe. Derartige Wildblumen befinden sich unter anderem bei den neu errichteten Messehallen und vor dem Welldorado. Für die Welser Umweltreferentin wäre es wünschenswert, wenn auch in privaten Gärten und Grünanlagen mehr derartige Blumenbeete und -wiesen geschaffen werden. „Schließlich profitieren wir alle von der Arbeit der dort lebenden Insekten“, so Huber abschließend.

<p>Bezugsfertig Frühjahr 2017!</p> <p>HWB 23, fGEE 0,71</p>	<p>Eigentumswohnungen zur Geldanlage oder Eigennutzung!</p> <p>Bezugsfertig Ende 2017</p>	<p>Letzter Bauabschnitt Baubeginn bereits erfolgt!</p> <p>HWB 26, fGEE 0,57</p>	<p>Wohnbau für's Leben</p> <p>Norikum Wohnungsbauges mbH Kalkofenstr. 25, 4600 Wels Telefon: 07242 / 46151 E-Mail: office@norikum.at</p> <p>Beratung und Verkauf Pollheimerstraße 7 4600 Wels</p>
<p>EIGENTUMSWOHNUNGEN Wohnpark Zellerstraße Wels Vogelweide Laachen</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Geförderte EW von 49 bis 90m² ✓ 1. Bauetappe: 2 Häuser mit insg. 32 Whg. ✓ Großzügige Eigengärten und Balkone ✓ Fußbodenheizung, kontr. Wohnraumlüftung ✓ Tiefgaragenplätze, Lift 	<p>APPARTEMENTS Wohnpark Zellerstraße B1 Wels Vogelweide Laachen</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ 24 EW - Appartements von 52 bis 63m² ✓ Schlüsselfertig, INKL. EINBAUKÜCHE ✓ Frei finanziert ✓ Großzügige Eigengärten und Balkone ✓ Fußbodenheizung, kontr. Wohnraumlüftung 	<p>EIGENTUMSWOHNUNGEN Wohnpark Forstberg, Haus D Thalheim Wels</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigentumswohnungen von 54 bis 81 m² ✓ Große Wohnbauförderung ✓ Kellerabteile, Garagenstellplätze ✓ Eigengärten, Balkone und Loggien ✓ Kontrollierte Wohnraumlüftung 	
<p>Ihr persönlicher Berater, Hr. Daniel Mayrhuber, freut sich auf Ihren Anruf! 0664 / 30 82 669</p>			<p>NORIKUM www.norikum.at</p>

Tipps für den sicheren Schulweg

„Wie kommen meine Kinder möglichst sicher in die Schule und wieder retour?“ Diese Frage stellen sich auch in Wels alljährlich zahlreiche Eltern vor Schulbeginn. Welche Gefahren es dabei gibt und wie man diese vermeiden kann, steht im Folder „Tipps für den sicheren Schulweg“.

Dieser steht unter www.wels.gv.at > **Wirtschaft und Verkehr** > **Schulwegsicherung** zum Herunterladen bereit. Die wichtigsten Punkte:

- Geht das Kind **zu Fuß**, so ist es mit heller Kleidung sowie Rückstrahlern oder reflektierenden Aufklebern auf der Schultasche besser sichtbar. Beim Weg selbst ist nicht die kürzeste, sondern die sicherste Strecke die beste. Mit Schulanfängern ist es sinnvoll, die Route ein paar Tage vor Schulbeginn gemeinsam abzugehen.

- Beim Fahren **mit dem Bus** ist es wichtig, den Nachwuchs rechtzeitig zur Haltestelle zu bringen beziehungsweise gehen zu lassen. Wichtig ist auch der Hinweis, nicht



Polizisten, Zivildienstler, Schülerlotsen und Schulwegpolizei (Bild) helfen die Gefahren auf dem Schulweg zu minimieren.

direkt vor und hinter dem Bus die Fahrbahn zu überqueren sowie beim Ein- und Aussteigen besonders aufzupassen. Auch hier ist

es sinnvoll, mit angehenden Erstklasslern einige Tage vor Beginn des Schuljahres zu üben.

- Wird das Kind schließlich **mit**

dem **Auto** in die Schule gebracht, immer angurten und einen passenden Kindersitz verwenden. Das Kind sollte immer auf der dem Gehsteig beziehungsweise der Schule zugewandten Seite aus- und einsteigen.

Die **Sicherung der Schulwege** wird in Wels von Polizisten und Zivildienstern wahrgenommen. Zusätzlich ist in den Stadtteilen Neustadt, Lichtenegg, Pernau, Vogelweide und Puchberg eine ehrenamtliche Schulwegpolizei im Einsatz, die immer Freiwillige sucht: Auskünfte gibt es unter Tel. 0676/928 92 94 bei Ernst Plamberger oder bei der Magistrats-Dienststelle Verkehrsrecht, Harald Mettesch, Tel. 07242/235-5940. Und schließlich sind bei vielen Welser Schulen auch Schülerlotsen im Einsatz.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Verkehrsstadtrat Klaus Hoflehner: „Im Namen der Stadt Wels wünschen wir allen Welser Schülern einen unfallfreien Schulweg und einen guten Start in das Schuljahr 2016/2017!“

Stadt  Wels

Wohnungsservice der Stadt Wels

Sie suchen eine Wohnung? Dann melden Sie sich beim städtischen Wohnungsservice. Die Stadt Wels hat für mehrere tausend Wohnungen das Einweisungsrecht.

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch, Freitag: 8 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 17 Uhr

Nach Terminvereinbarung: Montag und Dienstag: 14 bis 17 Uhr

Wohnungsservice Ansprechpartner:

Nadine Ziomek, Rathaus, 2.OG, Zi.Nr. 235

Tel.: 07242/235-4490, E-Mail: wohnungsservice@wels.gv.at

Nähere Informationen sowie das Formblatt zur Vormerkung als Wohnungssuchender finden Sie im Internet unter www.wels.gv.at -> Leben in Wels -> Bauen und Wohnen



„Die Mitarbeiter im Wohnungsservice stehen Ihnen gerne für die Wohnungsvormerkung sowie weitere Fragen zur Verfügung.“

Vzbgm. Christa Raggl-Mühlberger
Sozialreferentin

Sozial für Wels



Frauen-Aktionismus gegen Pensionslücke



Auf die Pensionslücke zwischen Frauen und Männern macht heuer zum zweiten Mal der Equal Pension Day des Frauenausschusses des Österreichischen Städtebundes und der städtischen Frauenbüros aufmerksam. Es handelt sich dabei um jenen Tag, an dem Männer bereits so viel Pension erhalten haben, wie Frauen erst bis Jahresende erreicht haben werden. Österreichweit fällt der Tag heuer auf Mittwoch, 27. Juli. „Das bedeutet zwar eine **Verbesserung** von einem Tag **im Vergleich zum Vorjahr**. Dennoch gibt es noch sehr viele Schrauben, an denen gedreht werden muss“, betont Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber (im Bild mit der Leiterin des Büros für Frauen, Gleichbehandlung und Integration, Claudia Glössl).

Eine der Hauptantworten nach dem Warum dieser Pensionslücke

ist wohl, dass Frauen auch bei Vollzeitbeschäftigung für die gleiche Tätigkeit um rund 22 Prozent weniger verdienen als Männer. Zudem sind die Gehälter in den so genannten „Frauenbranchen“ meist generell niedrig. Somit stellt sich die Frage, wer bei Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen zu Hause bleibt, oft gar nicht. Mit dem Wiedereinstieg nach der Karenz verringert sich das zumeist niedrigere Einkommen einer Frau auch noch weiter durch Teilzeitbeschäftigung. Ein weiterer Punkt sind schließlich ausreichende Einrichtungen für die Kinderbetreuung. „Wels und auch zahlreiche andere Städte bieten jetzt bereits eine Vielzahl von Möglichkeiten, um eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu gewährleisten. Dieses Angebot gilt es auch in Zukunft weiter zu forcieren“, betont Huber abschließend.

Erfolgreiche erste Verkehrssprechstunde

Insgesamt 27 Welsler sind Anfang Juli im Zuge der ersten Verkehrssprechstunde in der Volkshochschule Perna u mit ihren **Anliegen** an den zuständigen Stadtrat Klaus Hoflehner herangetreten. Besonders oft konfrontiert wurden er und die Mitarbeiter der Magistrats-Dienststellen Verkehrsrecht sowie Stadt- und Verkehrsplanung mit Hinweisen auf nächtliche Raserien, Geschwindigkeitsübertretungen sowie Gefahrenstellen im Straßenverkehr.

„Ich bin positiv überrascht, wie zahlreich sich die Bevölkerung der Perna u bei meiner ersten Verkehrssprechstunde mit vielfältigen Themen eingebracht hat. Für diese rege Teilnahme bedanke ich mich herzlich.

Wo es möglich ist, werde ich selbstverständlich den Wünschen und Anregungen der Bürger in Zusammenarbeit mit dem Stadtpolizeikommando Wels und anderen Partnern nachgehen“, betont Stadtrat Hoflehner.

Zwölf Jahrzehnte Gasthauskultur



120 Jahre gibt es nun bereits das **Gasthaus Hofwimmer** in der Vogelweiderstraße 166. Zahlreiche Welsler und Gäste aus dem Umland schätzen seit jeher die gutbürgerliche Küche und die gemütliche Atmosphäre in dieser

Oberthanner Institution. Bürgermeister Dr. Andreas Rabl gratulierte den Wirtsleuten Karin und Christian Hofwimmer mit einem Blumengruß zum runden Jubiläum und wünschte für die Zukunft alles Gute (Bild).

Ein guter Start ins neue Schuljahr

Schülerhilfe!

- Individuelle Betreuung
- Motivierte Nachhilfelehrer
- ISO-zertifiziert

WELS Kaiser-Josefplatz 41
Telefon: 07242 44007
www.schuelerhilfe.at/wels



KÄLTETECHNIK



HÜBLER

KÄLTE & KLIMATECHNIK GesmbH

PLANUNG

KLIMATECHNIK

AUSFÜHRUNG

VITRINENBAU

4600 WELS/THALHEIM | T. 07242/41046
F. 41046-46 | WWW.HUEBLER.AT
HUEBLER-KAELTETECHNIK@HUEBLER.AT

WARTUNG

Neue Glascontainer Am Zwinger



Als neues Service der Abfallwirtschaft der Stadt Wels gibt es nun Am Zwinger im **Nahbereich der Traungasse** einen Glascontainer. Vizebürgermeisterin Silvia Huber als zuständiges Mitglied

des Stadtsenates und Ing. Dietmar Kapsamer von der Dienststelle Kommunale Dienste begutachteten an Ort und Stelle den Container mit seinen übersichtlichen Einwurf-Hinweisen (Bild).

Sonnenschutz für das Welldorado-Planschbecken



Auch die sonnenempfindlichen ganz kleinen Besucher des Welldorador-Freibades sollen bei jedem Wetter ihr Badevergnügen in vollen Zügen genießen können. Aus diesem Grund gibt es beim Planschbecken seit der abgelaufenen Saison ein schnell auf- und abbaubares (und zudem höhenver-

stellbares) **Sonnensegel**. „Somit haben die kleinen Badegäste auch an sehr heißen und sonnigen Tagen in ihrem Becken ausreichend Schatten“, erklärten Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und der zuständige Referent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß an Ort und Stelle (Bild).

Stadt  Wels

Wirtschaftsstadt Wels

Wirtschaftsservice

Nutzen Sie das Wirtschaftsservice der Stadt Wels!
Ihr Servicepartner für gewerbliche Grundstücke
und Geschäftsflächen in Wels! **Infos:** www.wels.at

- **Geschäftsflächen und Bestandsobjekte**
Heinz Jellmair, MSc, Tel. 07242/677 22-17
E-Mail: heinz.jellmair@wels-info.at
- **Gewerbliche Grundstücke**
Ing. Christian Lindinger, Tel. 07242/235-5130
E-Mail: christian.lindinger@wels.gv.at



„Das Wirtschaftsservice unterstützt vom Einzelhändler bis zur Industrie. Oberstes Ziel ist die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Wels.“

StR. Peter Lehner
Wirtschaftsreferent

6500 Besucher bei Burggartenkonzerten

Die Bilanz der heurigen Ausgabe der Welser Burggartenkonzerte liegt nunmehr vor: Dieses Jahr verfolgten insgesamt 6500 Gäste die 13 Konzertabende.

Neun davon fanden planmäßig im sommerlichen Ambiente vor der Burg Wels statt und nur vier wegen Schlechtwetter in einem Ausweichquartier (Stadthalle oder -theater).

Als neues Service gab es heuer erstmals gedruckte Programme sowie Decken an den kühleren Abenden. Die Organisation oblag wieder Konsulent Wolfgang Homar mit der Abteilung Kultur und Bildung des Magistrates.

Das Abschlusskonzert absolvierte am Donnerstag, 25. August bei bestem Sommerwetter das **Bezirksjugendorchester** des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes Bezirk Wels vor insgesamt rund 700 Gästen. Diese Präsentation der vorbildlichen Jugendarbeit der Musikvereine war einer der Höhepunkte der heurigen Konzertreihe. Großen Zuspruch erfuhr auch die Blaska-



pelle **Ceska** am Donnerstag, 9. Juni: Diese wurde 1989 aus Liebe zur böhmisch-mährischen Blasmusik gegründet und hat diese Musikrichtung neben zahlreichen internationalen Konzerten heuer auch in Wels verewigt. Ein besonderes Schmankerl war auch der zweite Auftritt des **Musikvereines**

der Österreichischen Bundesbahner Wels am Donnerstag, 23. Juni: Unter dem Motto „Integration durch Musik“ präsentierten dabei Kinder der Flötengruppen im Quartier Gartenstadt und in der Volksschule 4 Pernaun erstmals ein Musikstück auf einer Bühne. Die anhaltende Beliebtheit der Welser

Burggartenkonzerte zeigt sich übrigens auch anhand folgender Tatsache: Für 2017 sind bereits alle Termine vergeben, für 2018 schon die Hälfte, und auch für 2019 gibt es bereits Anfragen.

Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (in Vertretung von Bürgermeister Dr. Andreas Rabl): „Mit dem Konzert des Bezirksjugendorchesters Wels ging eine tolle musikalische Saison im Burggarten zu Ende. Ich bedanke mich bei allen Organisatoren und freue mich schon auf den Musiksommer 2017!“

Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer: „Die Burggartenkonzerte in Wels sind oberösterreichweit die Attraktion Nummer 1 der Sommerblasmusikkonzerte, was die Qualität der Orchester und die Besucherzahl angeht. Herzlichen Dank dem Programmmanager Musikschuldirektor Konsulent Wolfgang Homar und allen, die für die perfekte Organisation und Abwicklung verantwortlich sind.“

WWW.MARC-O-POLO.COM

Marc O'Polo

MARC O'POLO STORES
 Wels, Schmidtgasse 24
 Linz, Arkade Taubenmarkt, Landstraße 12
 Pasching, Plus City, Pluskaufstraße 7
 Ried i. L., Hauptplatz 44

Entdecken Sie die Faszination von Bridge

Entdecken Sie das faszinierende Kartenspiel, das weltweit mehr als 100 Millionen Menschen begeistert. Bridge verbindet Strategie, Spannung, Taktik und Teamplay auf einzigartige Weise.

Nützen Sie die Chance, diesen mitreißenden Denksport zu erlernen und melden Sie sich an zum

Bridge - Anfängerkurs

ab Ende September 2016, 10 Abende jeweils Mittwoch 18:30 Uhr
 Veranstalter: Welser Bridge-Club
 Kursbeitrag: € 60,-

Anmeldung: 0664/1775266 Heidelinde Müller
 0664/805565184 Dir. Horst Kirchgatterer

Wels, die Tennisstadt



Zwei hochkarätige Tennisveranstaltungen gingen im Sommer in Wels über die Bühne beziehungsweise über die Plätze. Bei beiden war Vizebürgermeister Gerhard Kroiß als zuständiger Sportreferent mit dabei: Zunächst fand Ende Juli in der Rosenau die achte Auflage des vom UTC Wels veranstalteten Herren-Weltranglistenturnieres **Future Tennis Wels** statt (Bild). Vor rund 400 Zuschauern kämpften der Wiener Lenny Hampel und der Deutsche Robin Kern um 18 ATP-Weltranglistenspiele und den Siegerscheck. Kern setzte sich dabei klar in zwei Sätzen durch.

Mitte August kämpften dann mehr als 60 Burschen und Mädchen bei den **Kids Tennis Landesmeisterschaften** in den Altersgruppen U8 bis U11 um die begehrten Siegetrophäen. Ein besonderer Moment auf der WTV 1862-Anlage war der Kids-Day mit den ehemaligen Weltklassem Spielern Stefan Koubek und Markus Hipfl. Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß eröffnete gemeinsam mit dem WTV-Vorstand die neuen Tennisplätze und freute sich über Titelgewinne der jungen Welser Talente Emma Felbermayr (Mädchen U9) und Nico Hipfl (Burschen U11).

Kostenlose Steuer- und Jungunternehmerberatung

5. Oktober: StB Mag. Christian Ettl, Wels und
StB Ingeborg Gratz-Neudecker, Wels

Die Beratung findet von 13 bis 15 Uhr im Rathaus,
Traungasse 6, Erdgeschoss, Zimmer 22, statt.

Fächer für „Fair Play“ gegenüber Frauen verteilt



Nicht nur bei der zu Ende gegangenen Fußball-Europameisterschaft und im Sport allgemein, sondern generell im gesamten städtischen öffentlichen Raum sollte das Prinzip „Fair Play“ gelten. Gemeinsam mit dem Österreichischen Städtebund führten daher die Stadt Wels sowie unter anderem Graz, Innsbruck, Salzburg, St. Pölten, Klagenfurt und Wien eine Aktion zu diesem Thema durch: In der Fußgängerzone und am Stadtplatz wurden Fächer mit der Aufschrift „Fair Play! - Mein Recht“ verteilt (Bild).

Ziel ist es, auf das Recht auf Respekt und Menschenwürde speziell für Frauen und Mädchen aufmerksam zu machen. Kernaussage:

Gewalt im privaten oder öffentlichen Raum in jeglicher Form von verbalen Attacken, Po-Grapschen bis zu körperlichen Übergriffen ist **unakzeptabel**, verboten und wird bestraft. Die Fächer sind übrigens auch im Büro für Frauen, Gleichbehandlung und Integration (Stadtplatz 55, Erdgeschoss) während der Bürozeiten erhältlich.

„Dabei handelt es sich um eine Kampagne gegen sexuelle Belästigung und Übergriffe. Es geht darum, die Öffentlichkeit für dieses Thema zu sensibilisieren und sichtbare Signale zu setzen, dass sexuelle Belästigung für unsere Gesellschaft ein absolutes No-Go ist“, betont Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber.

SEIT ÜBER 30 JAHREN
IHR TAXI IN WELS



+ Flughafentransfer
+ Botendienste
+ Krankentransporte

IL GUSTO
D'ITALIA
NEU: jeden Freitag



ABFLUG / DEPARTURE
FR 19 UHR ITALIENISCHER ABEND
RESERVIERUNG: 07221/74545-23





Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (l.) und der für die VHS zuständige Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer (2.v.r.) präsentieren mit Dienststellenleiter Mag. Michael Kitzmantel (r.) und dessen Stellvertreterin Silvia Müller-Steinacker (2.v.l.) das Programm für das Kursjahr 2016/2017.

Volkshochschulprogramm auf 445 Kurse gewachsen

Erneuten Zuwachs im Vergleich zur vorherigen Saison hat das neue Programm der städtischen Volkshochschule (VHS) bekommen: 2016/2017 umfasst das Angebot exakt 445 Kurse. Es gibt nun etwa mehr Angebote in allen gängigen Weltsprachen, um diese in möglichst allen Stadtteilen zur Verfügung stellen zu können. Neu sind zum Beispiel auch Kamera- und Fotokurse, Feng Shui sowie ein Kräuter- und Massageschwerpunkt. Für verstärkte körperliche Aktivität sorgen Kurse in Salsation, Zumba, deepWork, Yoga, Kanga, Wirbelsäulengymnastik etc. sowie Tänzen mit den Geschwistern Santer. Speziell an Kinder und Jugendliche richtet sich ein breites Angebot von Urban Dance bis hin

zu Ballett. Kursanmeldungen sind ab sofort unter www.vhs-wels.at im Internet, per E-Mail unter vhs@wels.gv.at sowie unter Tel. 235-7120 möglich.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl: „Die Volkshochschule leistet gute Arbeit und ist bei der Bevölkerung beliebt. Mit den nötigen Reformen wird das auch in Zukunft so bleiben.“

Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer: „Dass die Welsler Bevölkerung die Angebote der städtischen Volkshochschule so gut annimmt, ist erfreulich. Körperliche Aktivität fördert nämlich auch die geistige Fitness und die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen ist die beste Prävention gegen Arbeitslosigkeit.“

Hohe Auszeichnung für Römerweg Ovilava

Im Jänner 2015 unterzeichnete Österreich das **Faro-Übereinkommen**, das die Teilhabe der Bevölkerung am gemeinsamen kulturellen Erbe Europas sicherstellen möchte. In der ersten Bestandsaufnahme des Bundeskanzleramtes fand sich als eines von sechs unabhängig ausgewählten österreichischen Projekten auch der Welsler Römerweg als **Vorzeigebispiel** wieder. Der 2013 im Zuge der Innenstadtagenda 21 ausgebaute Römerweg Ovilava macht die bedeutende römische Geschichte der Stadt Wels erlebbar. Derzeit führen insgesamt 28 Stationen, die auf die zahlreichen Römerfunde der Stadt Wels verweisen, die Bevölkerung auf die geschichtsträchtigen Spu-

ren der römischen Vergangenheit. Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer freut sich sehr über die Auszeichnung des Projektes und gratuliert allen Beteiligten: „Es ist eine besondere Ehre für die Stadt Wels, dass eine unabhängige Gruppe von Experten den Welsler Römerweg zu einem von sechs österreichischen Vorzeigeprojekten erkoren hat.“

In Wels wird das Hauptanliegen des Faro-Abkommens voll erfüllt: Der Römerweg baut unter reger Beteiligung der Bevölkerung eine Brücke zwischen der Vergangenheit und unserer Gegenwart und macht unsere römische Geschichte im Hier und Jetzt erfahrbar.“

Zünftige Kontaktpflege mit der Partnerstadt



Sein erstes **Gäubodenfest** in der Partnerstadt **Straubing** als Welsler Bürgermeister besuchte Dr. Andreas Rabl Mitte August. Gemeinsam mit Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Stadtrat Peter

Lehner tauschte er sich am Rande des bekannten Volksfestes mit der Straubinger Stadtführung um Oberbürgermeister Markus Panermayr aus (Bild). Die Städtepartnerschaft besteht seit 1972.

Austaller Brennstoffe GmbH
 Maria-Theresia-Straße 17, A-4600 Wels
 Tel.: 07242/47027, Fax DW 20
office@ austaller-brennstoffe.at
www.austaller-brennstoffe.at
 Heizöle • Diesel • Brennholz
 Holzbriketts • Propangas • Kohle

Brennstoffvorrat anlegen!

Der Herbst steht bereits vor der Tür und der Bedarf an wohliger Wärme steigt. Besonders in der Übergangszeit ist die Wärme eines Holzofens angenehm. Die Firma Austaller Brennstoffe GmbH bietet jetzt trockenes Buchenbrennholz, Holzbrikett und Kohlebrikett an. Sichern Sie sich Ihren Brennstoffvorrat für die kommende Heizsaison!

Zustellung mit Kranwagen oder lose gekippt möglich.

Für Ölheizungsbesitzer: Modernisieren zahlt sich aus! Bis 2016 können Sie Ihre in die Jahre gekommene Ölheizung durch eine neue ersetzen und dabei Geld kassieren! Informationen erhalten Sie im Brennstoffhandel oder unter www.heizenmitoel.at.

Firma Franz Leitner vergrößert sich



Die Fa. Franz Leitner GesmbH erweitert an ihrem Standplatz in der Porzellanngasse 26: Die hohe Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Fertigungsteilen aus Metall war der Anlass zum **Ausbau der Produktion**. Insgesamt werden 1,8 Mio. Euro in den Hallenzubau sowie den Kauf einer CNC-Bettfräsmaschine und einer Absaug-

anlage investiert. Mit dabei beim Spatenstich waren v.l. Robert Reif (Regionalleiter Sparkasse Oberösterreich), Barbara und Gemeinderat Ingo Spindler (Geschäftsleitung Franz Leitner GesmbH), Gemeinderat Markus Wiesinger sowie Wolfgang und Christoph Reinhaller von der gleichnamigen Bauunternehmung.



Vizebürgermeisterin Silvia Huber, Initiatorin Gemeinderätin a.D. Brigitte Lindlbauer und Karl Leidinger mit den Hunden Jessy und Bjou vor der neuen Hundestation in der Noitzmühle (v.l.).

Erfreulich: Hohe Nachfrage nach Hundekotsackerln

Erfreulich gut angenommen werden laut der zuständigen Referentin Vizebürgermeisterin Silvia Huber die Hundestationen samt den dort erhältlichen Hundekotsackerln: „Nach 250.000 Sackerln im Jahr 2015 rechnen wir heuer mit einem Bedarf von rund 350.000 Stück. Diese Steigerung zeigt die mittlerweile hohe Akzeptanz der Hundestationen. Mein Dank gilt daher allen Hundebesitzern, die die Notdurft ihrer Tiere fachgerecht entsorgen.“

Um den Hundebesitzern die Entsorgung der tierischen Notdurft weiter zu erleichtern, hat die Stadt die Anzahl der Hundestationen

um sechs Standorte auf 28 erhöht. Die zusätzlichen Standorte der mit umweltfreundlichen Maisstärkesackerln bestückten Spender befinden sich in der Leo-Fall Straße (vor der Brücke über den Schlehaiderbach), der Maximilianstraße (Ecke Dr.-Schauer-Straße), der Porzellanngasse (Park), dem Schloss Lichtenegg, der Tannenstraße (Höhe Objekt Nummer 14) sowie der Wimpassinger Straße (zwischen Schmierndorfer Straße und Billrothstraße). Die vollständige Liste ist unter www.wels.gv.at > **Politik, Service, Verwaltung** > **Magistrat** > **Städtische Betriebe** > **Hundestationen in Wels** zu finden.

Das Schuljahr positiv abschließen!

- ▲ **Begleitkurse während des Semesters**
Einmalig jederzeit, ohne Einschreibgebühr, ohne Bindungsfrist
- ▲ **Intensivkurse in allen Ferien**
- ▲ **Kleinstgruppen (2 bis 5 SchülerInnen)**
- ▲ **Einzelunterricht**

IFL

NACHHILFE

Mag. Nina Lachmayr

Inhaberin der Bundeskanzlei

Wels, Kaiser-Josef-Platz 36

Hotline 07242 350 999

www.ifl.at

ÜBERZEUGT MIT
GEWISSEN EXTRAS.
VERFÜHRT
MIT DEM PREIS.



MAZDA 2

ZOOM-ZOOM



Der Mazda2 G75 Attraction beweist mit seiner Ausstattung wahre Größe: Denn seine Extras gibt's jetzt serienmäßig und ohne Aufpreis. Freuen Sie sich auf seine 15-Zoll-Leichtmetallfelgen, das intelligente Konnektivitätssystem MZD Connect, den Spurhalteassistenten, den Start/Stopp-Knopf und seinen praktischen Tempomat. Das alles und mehr gibt's jetzt schon ab €13.990,-. MEHR AUF MAZDA.AT

Verbrauchswerte: 4,7 l/100 km, CO₂-Emissionen: 110 g/km. Symbolfoto.

Jetzt

€ 2.800,-
PREISVORTEIL

BWS Autotreff

Linzer Straße 244
4600 Wels

Telefon: 07242/66081
E-Mail: verkauf@bws-autotreff.at
www.bws-autotreff.at

Sartofino: Erneuert und vergrößert



Nach den Zusammenlegungen mehrerer Geschäftsflächen ist nun in der **Schmidgasse 1** ein neues einzigartiges Modegeschäft für Damen entstanden. Dem Inhaber Dominic Mitter stehen nun mehr als 150 Quadratmeter zur Präsentation von eigenen Kollektionen und Markenmode für Damen zur Verfügung.

Somit kann sich jede modebewusste Welserin das ganze Jahr über bei **Sartofino** mit den neues-

ten Trends ausstatten und den Kleiderschrank mit hochwertigen Lieblingsstücken füllen.

Im Bild v.l. Peter Jungreithmair (Geschäftsführer Wels Marketing & Touristik GmbH), Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner, Gerhard Schuster (Steller Immobilien), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Dominic Mitter (Sartofino), Familie Zahradnik mit Tochter Elisabeth Cadlecek (Haus-eigentümer) sowie Vizebürgermeister Gerhard Kroiß.

Spezialist für Berufs- und Freizeitkleidung



„Working fashion“ lautet der Slogan des neues Geschäftes **Seguro** am **Stadtplatz 42**. Die Firma ist auf Arbeits- und Sicherheitsbekleidung, Freizeit- und Sportbekleidung, Textilveredelungen, Stickeren, Gravuren und den Verkauf von Stempel spezialisiert. Als Hauptkunden sind Firmen und Vereine anvisiert, aber auch Privat-

kunden erhalten kompetente Beratung.

Einen Test unternahm bereits Michael P. Wipplinger (Obmann Welser Kaufmannschaft), Peter Jungreithmair (Geschäftsführer Wels Marketing & Touristik), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (im Bild v.l. mit dem Seguro-Team).

ZUHAUSE GENIEßEN
ohne selbst zu kochen!



Mahlzeit! Das Essen, das zu Ihnen kommt.

In Kooperation mit dem OÖ Rotes Kreuz, der OÖ Volkshilfe und dem OÖ Samariterbund beliefern wir nicht nur ältere Menschen, sondern auch zahlreiche Firmen und Singlehaushalte mit unseren hochqualitativen Tiefkühlmenüs! Falls Sie keine Zeit oder keine Lust auf Kochen haben – wir kommen zu Ihnen.

So funktioniert Mahlzeit

Unsere freundlichen Mitarbeiter liefern Ihnen die schockgefrosteten Menüs Ihrer Wahl, die Sie problemlos in Ihrem Tiefkühlgerät lagern können. Je nachdem wie Sie Hunger oder Gusto haben – bereiten Sie dieses auf einfachste Weise zu und genießen schon nach kurzer Zeit das Menü Zuhause essen und genießen – ohne Stress – wann immer Sie Lust und Laune haben. Wir wünschen MAHLZEIT! Sie sind bei Mahlzeit an keinen Vertrag gebunden und können die Belieferung jederzeit unterbrechen oder variieren!

Riesige Auswahl, beste Qualität und optimales Service

Der Schwerpunkt im Mahlzeit-Angebot liegt in hochwertiger Tiefkühlkost, die im umfangreichen Speiseplan in verschiedenen Formen zur Wahl steht. Normalkost, leichte Kost, Diabetikermenüs und pürierte Speisen gab es bisher schon. Seit kurzem kommen auch Vegetarier mit einer eigenen Speisekarte auf ihre Rechnung. Suppen und Desserts ergänzen die Auswahl.

Rufen Sie uns an, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie bekommen

1 Gratis-Tiefkühlmenü

von uns zugestellt! (1 Menü pro Haushalt)



Mahlzeit Vertriebs GesmbH
Melissenweg 34 | 4020 Linz
Tel: 0732 / 77 33 44
Fax: 0732 / 77 33 44 - 22
office@mahlzeit.co.at



GUTSCHEIN

- Bitte senden Sie mir eine Speisekarte zu
 Ich bestelle einen Kennenlernkupon (7 Gerichte) um € 29,90

Vorname: _____ Nachname: _____

Straße: _____ Tel.Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

www.mahlzeit.co.at

Welser Nachtszene um ein Lokal reicher



Anfang August eröffnete Melanie Fasching ihr neues Lokal in der **Traungasse 7**. Das **Meli's** ist eine kleine, aber feine Bar: Mit lässiger Musik in angenehmer Lautstärke, einem guten Glas Wein oder einem der zahlreichen Longdrinks ist es der perfekte Ort, um den stres-

sigen Alltag hinter sich zu lassen. Im Bild vor dem neuen Lokal v.l. Peter Jungreithmair (Geschäftsführer Wels Marketing & Touristik), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Melanie Fasching, Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Stadtrat Peter Lehner.

Wieder Neustart bei S'Gerstl



Mit einer neuen Bar und auch einer runderneuerten Karte präsentiert sich das Lokal **S'Gerstl** in der **Freiung 9-11**. Im modernen Ambiente gibt es die schönen Momente des Lebens, eine einzigartige Biervielfalt und delikate Speisenkreationen zu genießen. Im Bild bei der Eröffnungsfeier Daniel Steiner (Geschäftsführer S'Gerstl),

Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner, Rudolf Fehringer (Gerstl Bauunternehmung), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Marcus Mautner Markhof (Grieskirchner Brauerei), Markus Fehringer (Gerstl Bauunternehmung) und Marcus Jungwirth (Geschäftsführer S'Gerstl). Nähere Infos unter www.sgerstl.at im Internet.

SEAT

**MACHT EINFACH MEHR
AUS JEDEM TAG.**



TECHNOLOGY TO ENJOY

**SEAT LEON CUPRA MIT 290 PS.
AUCH ALS GERÄUMIGER ST KOMBİ ERHÄLTICH.**

Verbrauch: 6,4-6,8 l/100 km. CO₂-Emission: 149-158 g/km. Symbolfoto.

SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1, Tel. 07242/43377, www.lugmayr.at

★★★★+
KOMFORTSCHIFF 4* SUPERIOR

MS PRIMADONNA




**- 10 %
Amtsblatt-Bonus**

Adventkreuzfahrt Linz - Bratislava

Zu den schönsten Adventmärkten in Wien und Bratislava mit der MS Primadonna gleiten.

LEISTUNGEN:

- 3 x Vollpension mit 4 Mahlzeiten/Tag
- Ticket KHM Wien & Theater Grein
- Stadtrundgang Bratislava
- 4 U-Bahntickets Wien
- 2 Unterhaltungsabende im Bordtheater
- tägl. 2 Getränke

Reduzierter Preis

€ 269,-

(statt € 299,-)
in Doppelkabine
Hauptdeck-Achtern

TERMIN:
So, 27. bis Mi, 30. Nov.

Aktionscode: **WAPD168**

Donau
Touristik - mit der Sicherheit eines großen Namens

TOURISTIK

Donau Touristik

4010 Linz/Donau, Lederergasse 4-12

www.advent.donaureisen.at ☎ 0732 2080 31

✉ primadonna@donautouristik.com

Passione neu in der Pfarrgasse eröffnet



Trendaktuelle Mode mit Stil und Eleganz sowie Designermode zu fairen Preisen trifft Ambiente. Das Team rund um Andrea Gschwendtner feierte kürzlich mit zahlreichen geladenen Gästen im neuen Store **passione** – Per Donna e L'uomo in der **Pfarrgasse 15** auf einer Gesamtfläche von 180 Quadratmetern die Neueröffnung. Seit Anfang September steht man den Kunden in Wels an der neuen Adresse unter

neuem Namen am neuen Standort in der Innenstadt mit Herzlichkeit, Service und der kompetenten Beratung des fachkundigen Personals zur Verfügung. Auch Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Christa Raggl-Mühlberger sowie Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner wünschten Andrea Gschwendtner und ihrem Team zur Eröffnung alles Gute (Bild).

„Workspace“: Büroräume in Wohlfühl-Ambiente



Wer auf der Suche nach einem Büro ist, das sich rasch und unkompliziert beziehen lässt, ist bei **Workspace** im WDZ 9 in der **Bauernstraße 1** genau an der richtigen Adresse. In bester Lage nahe dem Welser Messegelände präsentiert sich mit Workspace eine junge, innovative Idee.

Elf separate Büroräume in der Größe von zwölf bis 25 Quadratmetern, die komplett mit hochwertigem Mobiliar versehen sind,

punkten als repräsentatives Zuhause für Unternehmen.

Nähere Informationen erhalten Interessierte unter **www.workspace-wels.com** oder beim Wirtschaftsservice Wels (Kontakt: Heinz Jellmair unter Tel. 677 22-17), das in der Verwertung eng mit Workspace kooperiert.

Im Bild v.l. Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner, Initiator Stefan Pierer, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Architekt Erwin Hofbauer (v.l.).

WELS/WIMPASSING Leistbare Doppelhäuser in bester Lage

ETZI-HAUS 

AUSTROHAUS 

Bauen Sie sich Ihr Traumhaus!

- Alles aus einer Hand
- **Massive Ziegelbauweise**
- Fixpreisgarantie
- Fixer Zeitplan
- Regionale Partner

Doppelhaus A: ab 289.300,00 €*

Doppelhaus B: ab 281.990,00 €*

Doppelhaus C: ab 270.700,00 €*

*belagsfertig inkl. Grundstück, zzgl. Nebenkosten. Nähere Informationen bei Ihrem ETZI-HAUS Verkaufsberater. Baubeginn Herbst 2016

Doppelhaus Typ C



Doppelhaus Typ A



Doppelhaus Typ B

ETZI-HAUS/AUSTROHAUS

Tel.: 07614/71797
Mobil: 0650/896 10 11
 Mail: office@etzi-haus.com

www.etzi-haus.com/wels-dh

Sicherheitssprechstunde mit Vizebürgermeister Gerhard Kroiß

- **Dienstag, 4. Oktober 2016**
von 16 bis 18 Uhr in der VHS Pernau,
Ingeborg-Bachmann-Straße 23



Ich freue mich auf Ihren Besuch und Ihre Ideen und Vorschläge zum Thema Sicherheit!

Vzbgm. Gerhard Kroiß
Sicherheitsreferent



Sprechstunde von Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer

- **Dienstag, 11. Oktober 2016**
von 17 bis 19 Uhr in der VHS Pernau,
Ingeborg-Bachmann-Straße 23



Ich möchte Sie dabei unterstützen, wenn es um die beste Bildung für Sie und Ihre Kinder geht!

StR. Johann Reindl-Schwaighofer
Referent für Kultur und Bildung



Sprechstunde von Stadträtin Margarete Josseck-Herd

- **Dienstag, 11. Oktober 2016**
von 16 bis 18 Uhr im Haus Neustadt,
Flurgasse 40



Ich freue mich wenn ich Sie in Ihren Anliegen zum Thema Seniorenbetreuung unterstützen kann.

StR. Margarete Josseck-Herd
Referentin für Generationen





Null Toleranz bei sexuellen Übergriffen durch Asylwerber

Liebe Welserrinnen und Welsler!

Viele haben noch die Nachrichten von den Vorkommnissen der Silvesternacht in Köln in Erinnerung. Kaum jemand hätte gedacht, dass so etwas in Wels auch vorkommen kann. Wie wir nun leider erfahren mussten, passierte dies auch am Welsler Volksfest – wenn auch zum Glück nur in stark abgeschwächter Form!

Es ist jedoch schon höchst besorgniserregend, wenn (junge) Frauen nicht mehr alleine im Dirndl aufs Volksfest gehen können, ohne Gefahr zu laufen, Opfer von Grapschereien und sexueller Nötigung zu werden. Und dies noch dazu nicht in versteckten Gassen, sondern mitten in der Weinhalle.

Minderjährige nach Mitternacht noch unterwegs

Vorgefallen sind diese Übergriffe um ca. ein Uhr früh, die mutmaßlichen Täter waren unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Neben der strafrechtlichen Relevanz, die die Staatsanwaltschaft zu prüfen hat, stellt sich überdies die Frage, warum diese Minderjährigen um diese Uhrzeit noch ohne Begleitung eines Erwachsenen unterwegs sein durften.

Nach dem Jugendschutzgesetz sind die Erziehungsberechtigten dafür verantwortlich, dass die Kinder und Jugendlichen zu den angegebenen Zeiten nicht mehr alleine auf der Straße unterwegs sind. Da es sich in diesem Fall um unbegleitete Minderjährige handelt, trifft diese Pflicht die Unterkunftgeber.

Diese Unterkunftgeber sind daher aufgerufen, die Ausgehzeiten ihrer Schützlinge zu beschränken bzw. Beschränkungen zu kontrollieren. Die Jugendschutzbestimmungen sind strikt



einzuhalten. Auch muss allen Jugendlichen mit aller Deutlichkeit klar gemacht werden, dass ein derartiges Verhalten gegenüber Frauen in Wels und ganz Österreich nicht toleriert wird!

Ausweitung der Videoüberwachung

Die in Teilen der Welsler Innenstadt eingerichtete Videoüberwachung hat das Sicherheitsgefühl der Welsler Bevölkerung bereits erhöht. Es wurden seit Inbetriebnahme deutlich weniger Straftaten registriert. Wenn doch etwas passiert ist, haben die Videobilder einen erheblichen Beitrag zur Ausforschung der Täter geleistet. Neben einer Ausweitung in der Innenstadt sollte daher auch bei Großveranstaltungen, wie dem Welsler Volksfest, über eine temporäre Installation einer Videoüberwachung nachgedacht werden.

Liebe Welserrinnen und Welsler! Niemand von uns möchte in eine derartige Situation kommen. Sollten Sie jedoch trotzdem Zeuge von Belästigungen werden – egal von wem diese ausgehen – dann zeigen Sie Zivilcourage, helfen Sie und rufen Sie die Polizei. Schreiten Sie ein, aber üben sie keine Selbstjustiz!

Die Welsler Freiheitlichen werden sich auch weiterhin dafür einzusetzen, die Sicherheit in Wels mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln zu erhöhen.

Ihr

Gemeinderat
Mag. Georg Parzmayr

Fraktionsobmann



Liebe Welserrinnen und Welsler!

Die Aufgaben- und Strukturreform des Magistrates der Stadt Wels ist und war ein ständiger Begleiter dieses politischen Sommers. Dabei ist für die SozialdemokratInnen unbestritten, dass in der öffentlichen Verwaltung ein effizienter und sparsamer Umgang mit Steuermitteln an der Tagesordnung stehen muss. Der Gemeinderat hat im Frühjahr, mit Stimmenthaltung der SPÖ, die Auftragsvergabe an zwei externe Beratungsfirmen in der Höhe von rund € 180.000.-- beschlossen. Wir haben uns, soweit es uns möglich war, als kritischer Beobachter in den Prozess eingebracht. Immer mit dem Ziel vor Augen, mit der Unterstützung von externen Experten, gemeinsam an einer bürgernahen und dienstleistungsorientierten Verwaltung zu arbeiten, die den heutigen Anforderung gerecht wird. Im Laufe dieses Prozesses wurden durch die Berater rund 175 Einsparungsmöglichkeiten herausgefiltert, wobei den Fraktionen nur rund 50 dieser Vorschläge präsentiert worden sind und damit eine vorselektierten Auswahl getroffen wurde. Alleine diese Tatsache zeigt die Motivation und den Arbeitsstil der angekündigten „Magistratsreform“, die sich als willkürliches Kürzen von städtischen Dienstleistungen und Angeboten entpuppt. Doch anstatt in einen offenen und ehrlichen Dialog zu treten, welche Auswirkungen und welche Fakten den Vorschlägen zu Grunde liegen, wurde, an den gewählten Gremien vorbei, an einer „Alibibefragung“, mit unnötiger Verknüpfung an die Wahlwiederholung der Präsidentenstichwahl, gearbeitet.

Wir haben ein klares Bekenntnis zur Einbindung der Bevölkerung in wichtige Entscheidungsprozesse. Wer BürgerInnen und ihre Meinung ernst nehmen will, muss sich jedoch dafür an die rechtlichen und verbind-



liche Rahmenbedingungen halten. Das Welsler Stadtstatut sieht dafür eine klar geregelte Volksabstimmung vor, bei der eine, für die Politik, verbindliche Entscheidung getroffen wird und unter Berücksichtigung einer ausreichenden Wahlbeteiligung allen Wahlberechtigten eine faire und transparente Chance auf aktive Mitbestimmung gegeben wird. Die SPÖ Fraktion spricht sich daher gegen die von der Stadt geplanten „Bürger-Umfrage“ aus, bei der willkürlich ausgewählte Fragen, die nicht mehr im Kontext mit der ursprünglichen Strukturreform stehen, nicht nur die rechtliche Verbindlichkeit und den Datenschutz in Frage stellen, sondern auch keine demokratische Grundlagen besitzt. Echte Einbindung der Bevölkerung und eine ernsthafte Auseinandersetzung mit einer zeitgemäßen Struktur in der Verwaltung sowie einem städtischen Angebot, das sich an den tatsächlichen Bedürfnissen der BürgerInnen richtet, sieht anders aus! Wir haben daher gemeinsam mit den Grünen und NEOS eine Sondersetzung des Welsler Gemeinderates einberufen, um endliche volle Transparenz herstellen zu können. Wir wollen Licht in's Dunkel um die tatsächlichen Kosten des Beratungsprozesses sowie der geplanten „Bürger-Umfrage“ bringen, umgehend über sämtliche Sparpotentiale informiert werden und über neue Wege der Bürgerbeteiligung und Finanzierung diskutieren und zwar dort, wo diese Themen ihren Platz haben: In den gewählten Gremien mit ihren verantwortlichen MandatarInnen.

Einen angenehmen Start in einen spannenden Herbst wünscht Ihnen

Ihr

Gemeinderat
Stefan Ganzert

Fraktionsvorsitzender



Schulbeginn

Liebe Welserrinnen und Welsler!

Für hunderte Schülerinnen und Schüler beginnt im September ein neuer Lebensabschnitt. Nicht nur für die Kinder ist der Schulbeginn eine Herausforderung. Die Stadt Wels mit Baureferent Stadtrat Peter Lehner hat in den letzten Monaten viele Projekte und zahlreiche notwendige Sanierungen bzw. Neubauten im Schulbereich gestartet. So wurde in der Rainerstrasse mit den Zu- und Umbaumaßnahmen und in Puchberg mit dem Bau des Turnsaales begonnen um nur einige Beispiele zu nennen. Die Schulsanierung wird die Stadt Wels auch in den nächsten Jahren noch beschäftigen, da im Gegensatz zu vielen Landgemeinden die Schülerzahlen in Wels konstant sind.

Unterstützung zum Schulbeginn

Der Schulstart bringt vor allem für einkommensschwache Familien eine hohe finanzielle Belastung mit sich. Für alle Mädchen und Buben aus Wels, die heuer in eine Volksschule eintreten, stellt die Stadt Wels wieder eine Schulbeginnunterstützung zur Verfügung. Mit dieser Unterstützung wird zumindest ein Teil der anfallenden Kosten ersetzt. Aber auch während des Jahres fallen immer wieder Kosten an. In Oberösterreich bietet das Land daher unterschiedliche schulbezogene Unterstützungen für Familien an. Sie können mich diesbezüglich gerne kontaktieren.

Sicherer Schulweg

Ein besonderes Augenmerk muss auf den sicheren Schulweg gelegt werden. Leider kommt es jedes Jahr zu Unfällen am Schulweg. Sichere Schutzwege, gut ausgeleuchtete Gehsteige und Geschwindigkeitsbeschrän-



kungen vor Schulen sind dabei besonders wichtig. In Wels sichern Polizisten und Zivildienstler den Schulweg. Bei vielen Volksschulen ist eine ehrenamtliche **Schulwegpolizei** im Einsatz. Diesen ehrenamtlichen Welserrinnen und Welsler gilt mein persönlicher Dank und Hochachtung vor dem Dienst an der Gesellschaft.

Betreuung ausbauen

Wir alle wissen, dass Lesen und Rechnen zu den elementaren Fähigkeiten im Leben gehören. Gerade in Wels stellen wir in diesen Bereichen immer wieder große Defizite fest. Hier bedarf es in den nächsten Jahren einer enormen Anstrengung. Die Pädagoginnen und Pädagogen leisten in Wels hervorragende Arbeit. Mit den geänderten Herausforderungen (Stichwort Migration) haben sich jedoch auch die Anforderungen geändert. Die Nachmittagsbetreuung stellt für viele Familien ein Problem dar. Daher muss es seitens der Stadt Wels in Zukunft zu einem massiven Ausbau kommen, damit die Aussage von der Vereinbarkeit von Familie und Beruf nicht nur ein Schlagwort bleibt. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern und vor allem alle Eltern ein erfolgreiches und unfallfreies Schuljahr 2016/17!

Ihr

Gemeinderat
Markus Wiesinger
Fraktionsobmann



Keine „Bürger-Befragung“ über Leistungskürzungen!

Bürgermeister Rabl will vor und bei der Bundespräsidentenwahl am 2.10.2016 die Stimmberechtigten in einer informellen Befragung darüber abstimmen lassen, welche Leistungen des Magistrats in Hinkunft nicht mehr erbracht werden sollen. Die Grünen lehnen dies ab.

Einsparungsvorschläge unsozial und tendenziös vorselektiert

Die uns vorgelegte Liste ist bereits stark vorselektiert. Damit wurde bereits eine tendenziöse Auswahl getroffen, was eine unbeeinflusste Diskussion der Vorschläge verunmöglicht. Die Auswahl zeigt einen deutlichen Schwerpunkt im Sozial- und Kulturbereich, während Ausgabenposten wie die Ordnungswache auffälligerweise fehlten und erst auf Nachfrage aufgenommen wurden.

Diese Liste ist eine Liste von Grausamkeiten, die völlig ignoriert, dass eine Stadt kein Unternehmen ist, sondern die Verwaltung eines Gemeinwesens, die Verantwortung für das Wohl ihrer BürgerInnen zu tragen hat.

BürgerInnen werden gegeneinander ausgespielt

Eine „Bürgerbefragung“ über die Streichung von Leistungen der Stadt widerspricht der Forderung nach Minderheitenschutz, denn Leistungen, die nur einer Minderheit zugutekommen, könnten von der nicht daran interessierten Mehrheit aufgelassen werden.

Einzelne Bevölkerungsgruppen könnten gegeneinander ausgespielt werden (Alte gegen Junge, sozial Schwache gegen den Rest der Bevölkerung usw.). Poolbesitzer könnten gegen das Freibad stimmen oder jene, denen es gut geht, gegen soziale Pro-



jekte. Das widerspricht dem Grundsatz der Solidarität.

Befragung ist ein Missbrauch von BürgerInnen-Beteiligung

Die Grünen sind natürlich nicht gegen BürgerInnenbeteiligung, ganz im Gegenteil, wir haben uns immer dafür eingesetzt. Es gäbe auch genug Projekte, zu denen man die BürgerInnen befragen könnte, aber in diesem Fall handelt es sich um eine Alibiaktion.

Diese Befragung soll der Bevölkerung den Eindruck vermitteln, sie habe die Entscheidung in der Hand, wo gespart werden soll. Dem ist aber nicht so. Durch gezielte Vorauswahl und entsprechende Information will man mit der Befragung erreichen, was man ohnehin machen möchte, ohne aber dafür die Verantwortung übernehmen zu müssen.

Rechtliche Vorgaben einhalten

Und wenn schon eine Befragung stattfinden soll, dann in der rechtlich vorgesehenen Form einer Volksbefragung, wie sie im Statut der Stadt Wels vorgesehen ist.

Einsparungsmöglichkeiten sollen selbstverständlich wahrgenommen werden, aber derartige Beschlüsse müssen in den gesetzlich dafür zuständigen Organen diskutiert und beschlossen werden, sprich im Gemeinderat und seinen Ausschüssen. Deshalb haben wir gefordert, eine außerordentliche Gemeinderatssitzung abzuhalten, in der über das weitere Vorgehen entschieden werden soll.

Gemeinderat
Mag. Walter Teubl
Fraktionsvorsitzender

Musikschule bot „Best Of Music“



Einen besonderen Höhepunkt gab es heuer bei der Welser Ausgabe der Abschlussveranstaltungen der oberösterreichischen Musikschulen, die unter dem Thema „Best Of Music“ stattfand: Nämlich die Präsentation der **ersten Musikschul-CD** mit der musikalischen Geschichte „Die Bremer Stadtmusi-

kanten“ des oberösterreichischen Komponisten Fritz Neuböck. Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, einst selbst begeisterter Musikschüler, nahm die erste CD von Mitgliedern des Orchesters (darunter auch sein Sohn Maximilian) und Direktorin Martina Franke entgegen (Bild).

18.000 Euro eingespielt

Anlässlich ihres zehnjährigen Band-Jubiläums lud die Gruppe **Hoampspü** gemeinsam mit der Stadt Wels, der Wels Marketing & Touristik GmbH und dem Kiwanis Club Wels zu einem großen Benefiz-Open-Air-Konzert vor die Welser Stadthalle ein. Nicht weniger als 1500 Besucher nutzten die Gelegenheit, Austropop-Klassikern von Austria 3, STS, Falco, Kurt Ostbahn, Udo Jürgens und Co. zu lauschen. Die En-

dabrechnung der Veranstaltung brachte ein erfreuliches Ergebnis: In Summe spielte das Konzert einen Betrag von 18.000 Euro (10.000 Euro aus Speisen- und Getränkeverkauf und 8000 Euro aus dem Verkauf der Eintrittskarten) ein. Wie im Vorfeld der Veranstaltung angekündigt, werden die Erlöse einem Jugendprojekt in Wels zugutekommen. Nähere Informationen folgen zeitgerecht.



Freuen sich über die eingenommenen 18.000 Euro: Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Walter Bostelmann (Bandleader Hoampspü), Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer, Martin Schneider (Präsident Kiwanis Club Wels), die Kiwanis Club-Mitglieder Peter Kowatsch und Robert Reif sowie Jugendreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (v.l.).

BTV
MEHR REGION FÜR MICH

**WO WIR
UNS SEHEN.
JETZT
IN WELS!**

Einfach Sendersuchlauf starten!
www.btv.cc

**JETZT IM SEPTEMBER: FORD FIESTA
LAGERABVERKAUF**

5 JAHRE GARANTIE

LAGERPRÄMIE
€ 2.000,-**

FORD BANK BONUS BIS ZU
€ 500***

**SCHON AB
€ 10.900,-¹⁾**

AUSSTATTUNGSHIGHLIGHTS:
5-Türer, 60 PS
BEHEIZBARE FRONTSCHIEBE, KLIMAAANLAGE,
GETÖNTE SEITENSCHIEBEN, AUDIOSYSTEM FORD SYNC

Motormobil
Paul Hahn Str. 2 - 4614 Marchtrenk
07243/52225 - info@ford-motormobil.at

Riehs
Mitterhoferstr. 6 - 4600 Wels
07242/47462 - info@ford-riehs.at

Ford FIESTA Kraftstoffverbr. ges. 3,2 – 6,1 l/100 km, CO₂-Emission 82 – 140 g/km.
Symbolfoto | *Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km. **Lagerprämie bereits im Ab-Preis eingerechnet. Inkl. USt. und NoVA, auf ausgewählte, lagernde Ford-Modelle. Gültig für Kaufverträge und Zulassungen vom 01.09. – 30.09.2016. *** Nicht kartellierter unverbindlicher vom Kaufpreis abzuziehender Finanzierungsnachlass der Ford Bank bis auf Widerruf.
1) Aktionspreis inkl. Händlerbeteiligung und Lagerprämie, inkl. Ust und NoVA. Vorbehaltlich Druck-, Satzfehler. Nähere Informationen auf www.ford.at.

Auszeichnung für besondere Zivilcourage

Gemeinsam mit der Stadt Wels und der Raiffeisenbank Wels zeichnet das Stadtpolizeikommando Wels jährlich Menschen mit besonderer Zivilcourage aus. Heuer sind dies folgende Personen (Namen aus Datenschutzgründen anonymisiert):

Lisa W., 33 Jahre:

Anlässlich einer versuchten Vergewaltigung mit Mordversuch im heurigen Juni in der Welser Hafergasse lieferte sie den entscheidenden Hinweis zur Ausforschung des Täters.

Dieter W., 33 Jahre:

Lebensrettung einer Person, die im

heurigen Juli in den Traunfluss gestürzt ist, durch Verständigung der Polizei und laufender aktueller Information an die Einsatzkräfte via Mobiltelefon.

Brigitte B., 51 Jahre:

Beobachtete im heurigen April zwei Männer bei einem Ladendiebstahl im max.center. Sie verständigte die Polizei, verfolgte die Verdächtigen, fuhr anschließend mit den Beamten im Nahbereich des Einkaufszentrums im Funkwagen mit und konnte schließlich die Täter in Gunkirchen identifizieren. Diese konnten anschließend festgenommen werden.



Direktor Wolfgang Riedl (Raiffeisenbank Wels), Wirtschaftsstadtrat Peter Lehner, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Stadtpolizeikommandant Oberst Klaus Hübner, die Geehrten Brigitte W. und Lisa W. sowie Sicherheitsreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (v.l.).

Welser Musiktalente bei Dirigent Franz Welser-Möst



An diesen Tag werden sich rund 50 Jungmusiker aus dem Raum Wels noch lange erinnern: Sie besuchten den in Wels aufgewachsenen Dirigenten Franz Welser-Möst bei den **Salzburger Festspielen**. Am Programm stand die **Generalprobe** des Konzertabends der Reihe „Orchester zu Gast“ des Cleveland Orchestra mit Werken von Thomas Adès und Richard Strauss. Entstanden war die Idee dazu bei einem Treffen des Dirigenten mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl im Frühjahr dieses Jahres. In Vertretung von ihm nahmen Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger und Generationen-Stadträtin Margarete Josseck-Herdert am Ausflug in die Festspielstadt teil. Mit dabei waren außerdem Landes-

musikdirektor a.D. Prof. Walter Rescheneder (musikalischer Leiter von Stadtmusik und Symphonieorchester Wels) und Dir. Martina Franke, MA (Leiterin der Landesmusikschule Wels). „Im Namen der Stadt Wels haben wir uns bei Franz Welser-Möst herzlich bedankt, dass er sich die Zeit für unsere Jungmusiker genommen hat. Er hat damit einmal mehr seine Verbundenheit mit unserer Stadt bewiesen, die er zudem seit mehr als 30 Jahren in seinem Nachnamen trägt“, so Raggl-Mühlberger und Josseck-Herdert. Übrigens: Die Zeit vor diesem außergewöhnlichen Einblick hinter die Kulissen der Festspiele nutzten die Gäste aus Wels für einen Abstecher in den Zoo Salzburg.

Rauter Friseur & Fußpflege Wels sucht Nachfolger

Moderner, sehr schöner Friseur- und Fußpflegesalon wird wegen Pensionierung verkauft. Weitere Informationen unter: 0699/117 16 042 Besichtigung nur mit Terminvereinbarung.

friseur rauter wels

salonrauter@wels-neustadt.at

Schlüsselzentrale
Winzer GmbH
Der Fachbetrieb für Ihre Sicherheit



Beratung
Verkauf
Service
Reparatur



Gerhard Altenhofer
Geschäftsführer

Schlüsselanfertigung
Schließanlagen
Sicherheitsschlösser
Tresore Verkauf
Wartung

Notöffnung
Sicherheitstüren
Innentüren
Alarmanlagen

Anfertigung aller elektronischen oder mechanischen Zylinderschlösser, sowie aller mechanischen und elektronischen Zylinderschlüssel!

P GRATIS-Parkplätze im Hof!

Aufsperrdienst 0 676 / 38 296 38 • Täglich von 0-24 Uhr

Traungasse 3-5 • A-4600 Wels • Tel. +43/72 42/44 0 35 • Fax +43/72 42/44 0 35/20
office@schluesselzentrale.at • www.schluesselzentrale.at

max.center
best shops inside.

ENTSPANNT ANKOMMEN

WOHLFÜHL-SHOPPING

MAX.CENTER-FANS MEINEN:
KEINE FRAGE DER GRÖSSE

LEICHT ERREICHBAR
50 SHOPS
ÜBERSICHTLICH



H&M **SHOE 4 YOU** **MediaMarkt** **Herbis**

maxi markt **Thalia.at** **C&A** **dm**

www.maxcenter.at

Welser Teilnehmer bei Paralympics in Rio



Anfang September verabschiedeten Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Sparkasse-Regionalleiter Robert Reif (Sponsor) den Welser **Egon Kramminger** Richtung Paralympics in Rio de Janeiro (Bild). Der Tischtennis-Olympionike sitzt seit einem

Autounfall im Jahr 1967 im Rollstuhl und nahm bereits an vier Paralympics teil. Kramminger belegt derzeit den 16. Weltranglistenplatz und ist einer von insgesamt acht oberösterreichischen Teilnehmern bei den noch bis Sonntag, 18. September stattfindenden Bewerbungen.

Kleingartenanlage Innbachtal feierte Jubiläum



Ein besonderes Jubiläum gab es kürzlich in der Kleingartenanlage Innbachtal zu feiern. Heuer **vor 50 Jahren** schufen die Gründungsmitglieder – im Bild mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Stadtrat a.D. Mag. Alfred Klinghuber – ihr Kleinod im Bereich Vogelweidestraße/Neinergutstraße. Bei der Gründung spielte vor allem die ursprüngliche Bedeutung der Schrebergartenidee – nämlich gesunde Bewegungsmöglichkeiten für Arbeiterkinder und Nahrungsmittel-

produktion für die niedrigen Einkommenschichten der damaligen Zeit – eine Rolle. Heute steht vor allem die gesunde Freizeitgestaltung in fröhlicher Nachbarschaft im Vordergrund.

Das nächste Amtsblatt

erscheint am Montag,

10. Oktober 2016

Für unsere Zukunft: Bürgerumfrage ab Montag, 19. September!

Mitmachen ist gefragt! Zu fünf Fragen über Einsparungspotenziale beziehungsweise geplante Maßnahmen, die dauerhaft Kosten verursachen, können die Welsler bei einer Bürgerumfrage ab Montag, 19. September ihre Meinung abgeben.

In diesen Tagen haben alle teilnahmeberechtigten Welsler Unterlagen für die Bürgerumfrage (**Fragebogen und Begleitinformation**, siehe auch auf den folgenden Seiten) erhalten oder werden diese noch erhalten. Antworten auf die wichtigsten Fragen zur Umfrage sind in den **Infokästen unten** ersichtlich. Die Möglichkeit zur Klärung offener Fragen gibt es unter anderem bei einer Veranstaltung am **Donnerstag, 22. September** um 18 Uhr in der Stadthalle.

Hintergrund und Entstehungsgeschichte

Die Bürgerumfrage ist Teil einer umfassenden **Strukturreform** mit dem Ziel einer nachhaltigen Haushaltskonsolidierung sowie zur Sicherstellung der Finanzierbarkeit des Dienstleistungs- und Infrastrukturangebots der Stadt Wels. Ein Teil dieses Prozesses ist die Überprüfung des Leistungsangebots hinsichtlich Breite und Tiefe (Aufgaben- und Produktkritik).

Dabei entstand mit der Firma ICG eine umfassende Liste von **Einsparungsvorschlägen**. Bei einer Reihe davon (z.B. Optimierung Reinigung, Schließung Jugendherberge, Nutzungsänderung Haus Magazinstraße nach Bewohnerübersiedlung in neues Haus Hans-Sachs-Straße) einigte sich die Politik im August auf die **Umsetzung**. Dies soll Einsparungen von rund 3,5 Mio. Euro bringen.

Andere Vorschläge (z.B. Abschaffung Ordnungswache, Kürzung Sport- und Wirtschaftsförderung, Auflösung Alter Schlachthof, Reduzierung Jugendtreffs, Verkauf der Stadthalle etc.) stießen bei der Politik auf **Ablehnung**. Und bei wiederum anderen Punkten gab es vorerst **keine Einigung**. Aus diesen Vorschlägen (und anderen geplanten Maßnahmen, die dauerhaft Kosten verursachen würden)

suchte die Politik Anfang September sieben als mögliche Themen für die Umfrage aus. Diese wurden anschließend von ausgewählten Bürgern in einem **Workshop** auf fünf reduziert und als möglichst verständliche Frage- und Erläuterungsvorschläge formuliert. Letzte Station auf dem Weg zu den **konkreten Fragen** (siehe Kasten links) war dann die Endabstimmung mit den Gemeinderatsfraktionen.



Wer den Fragebogen für die Bürgerumfrage erst am Tag der Bundespräsidentenwahl am Sonntag, 2. Oktober abgeben möchte, kann dies im Eingangsbereich ausgewählter Wahlgebäude tun. Ansprechpartner vor Ort sind Mitarbeiter des Magistrates Wels mit den abgebildeten roten Tüchern.

Wie lauten die fünf Fragen?

1. Sollen **Abendbusse** im Linienverkehr eingeführt werden?
2. Soll eine **neue Buslinie** direkt von der Neustadt über die Vogelweide und die Gartenstadt in die Noitzmühle eingeführt werden?
3. Soll die **Einbahn Eisenhowerstraße** nach einer Machbarkeitsprüfung **geöffnet** werden?
4. Soll die Stadt Wels den Verlust der **Volkshochschule** erheblich reduzieren?
5. Sollen Veranstaltungen im **Kulturbereich** nur mehr teilweise von der Stadt Wels selbst durchgeführt werden?

Wann bin ich teilnahmeberechtigt?

Folgende Kriterien sind zu erfüllen:

- **Hauptwohnsitz in Wels** mit Stichtag Donnerstag, 1. September
- **Staatsbürgerschaft:** Österreich oder ein anderes EU-Mitgliedsland
- **Vollendung 16. Lebensjahr** spätestens am Sonntag, 2. Oktober

Wie kann ich den Fragebogen abgeben?

1. **Online unter www.wels.gv.at/befragung** unter Verwendung des auf dem zugesendeten Papierfragebogen aufgedruckten Zugangsschlüssels.
2. **In Papierform vorab im Rathaus:** Bis Freitag, 30. September um 12.30 Uhr im Bürgercenter während der Öffnungszeiten.
3. **In Papierform am Tag der Bundespräsidentenwahl:** Am Sonntag, 2. Oktober während der Wahlzeiten im Eingangsbereich ausgewählter Wahlgebäude. Dies ist mit der Bundeswahlbehörde abgestimmt.

Wo erhalte ich nähere Informationen?

- **Auf den folgenden Seiten des Amtsblattes.** Dort sind der Fragebogen sowie die Begleitinformationen als Faksimile abgedruckt.
- **Unter www.wels.gv.at im Internet.** Ein Klick auf den Infokasten auf der Startseite links führt zu ausführlichen Zusatzinformationen.
- **Bei einer Informationsveranstaltung** am Donnerstag, 22. September um 18 Uhr in der Stadthalle (Pollheimerstraße 1).



Liebe Welserrinnen und Welsler,

der Schuldenstand der Stadt Wels belief sich im Jahr 2008 auf 14,0 Mio Euro, der Rechnungsabschluss 2015 ergab für die Stadt 69,2 Mio. Euro Schulden. Ohne Einsparungsmaßnahmen kommen jährlich zwischen 10 und 15 Mio. Euro dazu. Allein für die Schuldentilgung sowie die Zinsen sind für das Jahr 2016 5,6 Mio. Euro im Budget vorgesehen, mit diesem Geld könnte man jährlich 16 Kindergarten- oder Krabbelstuhlguppen errichten.

Keine private Familie kann dauerhaft mehr ausgeben, als sie einnimmt. Wir alle müssen mit dem Geld auskommen, das wir verdienen.

Auch die Stadt Wels darf im Sinne einer zukunftsweisenden Finanzpolitik zum Wohle unserer Kinder nicht dauerhaft mehr ausgeben als sie einnimmt. Natürlich wäre es möglich, zur Steigerung der Einnahmen Gebühren und Steuern zu erhöhen. Andere Städte haben beispielsweise die Park- oder Müllgebühren angehoben. **Wir haben uns dazu entschieden, die Bürger nicht noch mehr zu belasten, sondern zu sparen.** Das betrifft alle Bereiche im Magistrat selbst, aber auch die Reduzierung von Serviceleistungen der Stadt Wels.

Mir ist bewusst, dass man am liebsten bei den anderen spart und das Sparen bei den Betroffenen nicht besonders beliebt ist. Politiker sind aber dazu gewählt, notwendige Reformen anzupacken – auch wenn diese unbeliebt sind.

Insgesamt hat die Politik bereits Sparmaßnahmen über 3,5 Mio. Euro beschlossen. Bei weiteren Einsparungsthemen und zukünftigen Maßnahmen sollen nun Sie bei dieser Bürgerumfrage Ihre Meinung einbringen.

Ich ersuche Sie daher, den beiliegenden Fragebogen auszufüllen. Egal ob online oder in Papierform: Sämtliche Angaben von Ihnen werden vertraulich behandelt. Der aufgedruckte Zugangsschlüssel wurde zufällig vergeben und lässt keine Rückschlüsse auf Sie als Person zu.

Nähere Angaben zu den einzelnen Themen sowie zum Ausfüllen und Abgeben des Fragebogens finden Sie im Innenteil dieses Folders und in der aktuellen Amtsblatt-Ausgabe.

Ich möchte Sie auch herzlich zur Informationsveranstaltung am **Donnerstag, 22. September um 18.00 Uhr** in der Stadthalle einladen. Dort können Sie noch offene Fragen zur Bürgerumfrage klären.

Helfen Sie mit, Wels nach vorne zu bringen.

Ihr Bürgermeister

Dr. Andreas Rabl



Wie funktioniert die Befragung?

Ab Montag, 19. September gibt es mehrere Möglichkeiten, den Fragebogen auszufüllen und abzugeben. **WICHTIG:** Unabhängig davon, wofür Sie sich entscheiden: Sämtliche Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt!

1. Über das Internet

Der Fragebogen liegt diesem Schreiben nicht nur in Papierform bei, sondern ist auch unter **www.wels.gv.at/befragung** im Internet zu finden.

Wer keinen eigenen Computer mit Internetzugang hat, kann die bereitgestellten Computer im Bürgercenter der Stadt Wels im Rathaus (Stadtplatz 1, Erdgeschoss, Zi.Nr. 7) nutzen.

Auf dem Papierfragebogen befindet sich rechts oben ein **Zugangsschlüssel**. Diesen bitte am Beginn der Online-Befragung unter www.wels.gv.at/befragung eingeben. Dadurch ist gewährleistet, dass jeder nur einmal einen Bogen ausfüllen kann.

Die Zugangsschlüssel sind zufällig vergeben. Es kann daher keinerlei Zusammenhang mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse hergestellt werden.

Sie können aber natürlich gerne im Bürgercenter, Rathaus, Stadtplatz 1, Erdgeschoss, Zi.Nr. 7 – ohne Nennung Ihres Namens – den noch nicht verwendeten Zugangsschlüssel gegen einen anderen austauschen. Nehmen Sie dazu bitte Ihren nicht ausgefüllten Fragebogen mit.

2. In Papierform vorab im Rathaus

Selbstverständlich ist es auch möglich, den beiliegenden Papierfragebogen auszufüllen und **persönlich abzugeben**.

Die Abgabe ist **bis Freitag, 30. September um 12.30 Uhr im Rathaus** (Bürgercenter, Stadtplatz 1, Erdgeschoss, Zi.Nr. 7) während der Öffnungszeiten möglich: Montag, Dienstag und Donnerstag durchgehend von 07.00 bis 17.30 Uhr, Mittwoch von 07.00 bis 13.00 Uhr und Freitag von 07.00 bis 12.30 Uhr.

3. In Papierform am Tag der Bundespräsidentenwahl

Natürlich können Sie den ausgefüllten Fragebogen am **Sonntag, 2. Oktober** anlässlich der Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl während der Wahlzeiten im Eingangsbereich ausgewählter **Wahlgebäude** abgeben. Eine Liste finden Sie auf der Rückseite Ihres Fragebogens.

Haben Sie noch Fragen?

Am **Donnerstag, 22. September** findet um 18.00 Uhr in der Stadthalle (Pollheimerstraße 1) eine

Informationsveranstaltung

zur Bürgerumfrage statt.

Die Vorschläge im Überblick!

1. Sollen Abendbusse im Linienverkehr eingeführt werden?

Erklärung: Die Einführung von vier Abendbuslinien würde das Angebot von derzeit 20.30 (MO-FR) bzw. 18.45 (SA) bis 22.45 Uhr (MO-SA) erweitern. Vorgesehene Routen: Jeweils vom Kaiser-Josef-Platz in die Pernau (über Industriegebiet), in die Vogelweide (über Gartenstadt), nach Lichtenegg (über Salzburger Straße) und in die Neustadt (über Laahen) und jeweils retour. Gleiche Tarife wie tagsüber.

Positive Auswirkungen

- Stärkung des öffentlichen Verkehrs
- Stärkung Veranstaltungsorte und Gastronomie
- Sicherer Heimweg auch am Abend
- Weniger Bring- und Holverkehr für Eltern

Negative Auswirkungen

- Mehrausgaben
- Einschränkung der Betriebszeiten des Sammeltaxis
- Höherer Kontrollaufwand für Sicherheitsfirma, Ordnungswache

Wer ist betroffen: Vor allem Besucher von Abendveranstaltungen und Abendgastronomie

Mehrausgaben: Mehrausgaben von rund 90.000 Euro im ersten Jahr, rund 80.000 Euro ab dem dritten Jahr

2. Soll eine neue Buslinie direkt von der Neustadt über die Vogelweide und die Gartenstadt in die Noitzmühle eingeführt werden?

Erklärung: Eine zusätzliche Linie ermöglicht eine stark nachgefragte Verbindung von Norden nach Westen. Damit würden dicht bewohnte und frequenzstarke Gebiete (Krankenhaus, Schulen, Wohngebiete, Altenheim Noitzmühle, Einkaufszentren Eferdinger Straße, Oberfeldstraße, Max.Center/SCW) direkt verbunden. Geplante Betriebszeiten: MO-FR 06.45 - 20.00 Uhr, SA 07.45 - 19.00 Uhr, 30-Minuten-Takt.

Positive Auswirkungen

- Stärkung des öffentlichen Verkehrs
- Positive Umwelteffekte
- Verkürzung der Fahrzeiten

Negative Auswirkungen

- Mehrausgaben
- Weniger Frequenz am Kaiser-Josef-Platz
- Höherer Kontrollaufwand

Wer ist betroffen: Vor allem Schüler (Schulzentrum Wallererstraße), Besucher und Mitarbeiter von Klinikum und Einkaufszentren

Mehrausgaben: Mehrausgaben von rund 270.000 Euro im ersten Jahr, rund 230.000 Euro ab dem dritten Jahr.

3. Soll die Einbahn Eisenhowerstraße nach einer Machbarkeitsprüfung geöffnet werden?

Erklärung: Die B1 wird im Bereich Eisenhowerstraße als Einbahn geführt. Um die Verkehrsführung Richtung Osten zu verbessern, soll die Öffnung für den Verkehr in beide Richtungen geprüft werden. Ampel- und Fahrbahnsanierungen durch das Land OÖ stehen bevor, weshalb der Zeitpunkt einer Öffnung möglich wäre und kostenmindernd wirken würde.

Positive Auswirkungen

- Verbesserung West-Ost-Verbindung (Lichtenegg-Pernau)
- Radwegführung auch Richtung Osten
- Entlastung umliegender Straßen

Negative Auswirkungen

- Mehr Verkehr in Eisenhowerstraße möglich
- Mehr Verkehr in weiterführenden Straßen möglich
- Umfassende Änderungen der Beschilderung

Wer ist betroffen: Bewohner Eisenhowerstraße und angrenzender Straßen, alle Verkehrsteilnehmer, Öffentlicher Verkehr

Mehrausgaben: Kosten sind erst nach positiver Prüfung und Projekterstellung bekannt.

4. Soll die Stadt Wels den Verlust der Volkshochschule erheblich reduzieren?

Erklärung: Der Schwerpunkt des Angebots liegt in den Bereichen Gesundheit, Bewegung und Sprachen. Der jährliche Abgang beträgt derzeit rund 330.000 Euro.

Um annähernd kostendeckend zu arbeiten, müssten die Gebäude der Zweigstellen Pernaun und Noitzmühle geschlossen (alternativ könnten die stadt eigenen Einrichtungen genutzt werden), das Angebot neugestaltet und die Kursgebühren erhöht werden. Vormittags- und Nachmittagskurse könnten weiterhin angeboten werden.

Positive Auswirkungen

- Budgetverbesserung
- Bedarfsorientiertes Angebot
- Bessere Auslastung anderer Gebäude

Negative Auswirkungen

- Höhere Preise für Kunden
- Veränderte Anfahrtswege

Wer ist betroffen: Kunden der Volkshochschule

Einsparungen: Mindestens 220.000 Euro pro Jahr

5. Sollen Veranstaltungen im Kulturbereich nur mehr teilweise von der Stadt Wels selbst durchgeführt werden?

Erklärung: Die Stadt Wels führt derzeit pro Jahr 136 Kulturveranstaltungen (Theater, Konzerte, Kabarett, Figurentheaterfestival etc.) in den jeweils dafür geeigneten Spielstätten durch. Gesamt wird damit ein Budget von rund 500.000 Euro gebunden. Bei teilweisem Rückzug der Stadt Wels würden verschiedene Theater- oder Konzertveranstaltungen nicht mehr von der Stadt Wels, sondern allenfalls von Fremdveranstaltern angeboten werden.

Positive Auswirkungen

- Budgetverbesserung
- Freiraum für neue Projekte in der Kulturszene

Negative Auswirkungen

- Reduzierung des bestehenden Kulturangebotes
- Verminderte Einflussnahme auf Kulturangebot durch Stadt
- Geringere Einnahmen in Gastronomie und Hotellerie

Wer ist betroffen: Kulturinteressierte aus dem Einzugsgebiet der Stadt Wels (2015: 26.500 Veranstaltungsbesucher)

Einsparungen: Mindestens 170.000 Euro

Weitere Informationen und Pläne zu den Verkehrsfragen (Fragen 1, 2 und 3) finden Sie im Internet unter www.wels.gv.at auf der Startseite links.



Bürgerumfrage 2016 - Fragebogen

Fragebogen im Internet: www.wels.gv.at/befragung

Ihr Zugangsschlüssel: **1234567**

1. Frage

Sollen Abendbusse im Linienverkehr eingeführt werden?

Ja Nein keine Angabe

2. Frage

Soll eine neue Buslinie direkt von der Neustadt über die Vogelweide und die Gartenstadt in die Noitzmühle eingeführt werden?

Ja Nein keine Angabe

3. Frage

Soll die Einbahn Eisenhowerstraße nach einer Machbarkeitsprüfung geöffnet werden?

Ja Nein keine Angabe

4. Frage

Soll die Stadt Wels den Verlust der Volkshochschule erheblich reduzieren?

Ja Nein keine Angabe

5. Frage

Sollen Veranstaltungen im Kulturbereich nur mehr teilweise von der Stadt Wels selbst durchgeführt werden?

Ja Nein keine Angabe

Bitte beantworten Sie nachfolgend noch einige kurze Fragen zu Ihrer Person!

6. Sie sind:

männlich weiblich

7. Ihr Alter:

16 bis 29 Jahre 30 bis 49 Jahre 50 Jahre und älter

8. Ihr Stadtteil:

Innere Stadt Lichtenegg Vogelweide Neustadt Pernau
 Waidhausen Oberthan Puchberg Schafwiesen

Vielen Dank für Ihre Zeit zur Beantwortung der Fragen!

Wichtige Informationen zur Abgabe des Fragebogens entnehmen Sie bitte der Rückseite!

Abgabe des Fragebogens

1. Internet (ab Montag, 19. September 2016)

Der Fragebogen kann mit dem Zugangsschlüssel - siehe Vorderseite - über die **Internetseite www.wels.gv.at/befragung** beantwortet werden. Sollten Sie keinen eigenen Computer mit Internetzugang haben, können Sie die bereitgestellten Computer im Bürgercenter der Stadt Wels im Rathaus (Stadtplatz 1) nutzen.

2. Im Rathaus

Die Abgabe ist **bis Freitag, 30. September um 12.30 Uhr im Rathaus** (Bürgercenter, Stadtplatz 1, Erdgeschoss, Zi.Nr. 7) während der Öffnungszeiten möglich: Montag, Dienstag und Donnerstag durchgehend von 07.00 bis 17.30 Uhr, Mittwoch von 07.00 bis 13.00 Uhr und Freitag von 07.00 bis 12.30 Uhr.

3. In den Wahlgebäuden

Natürlich können Sie auch den ausgefüllten Fragebogen **am 2. Oktober 2016** anlässlich der Bundespräsidentenwahl während der Wahlzeiten **im Eingangsbereich ausgewählter Wahlgebäude abgeben:**

Wahlgebäude

Rathaus, Zi.Nr. 22

Markthalle

Neue Mittelschule 1 Stadtmitte

Leopold-Spitzer-Pensionistenheim

Bundeshandelsschule (Hofeingang)

Dreiklang Herminenhof

Neue Mittelschule 8 Lichtenegg

Tagesheimstätte Noitzmühle

Volksschule Lichtenegg

Volkshochschule Noitzmühle

Kindergarten Noitzmühle

Neue Mittelschule 6 Vogelweide

Kindergarten Wimpassing

Volksschule Vogelweide

Alten- und Pflegeheim Vogelweide

Volksschule Neustadt

Neue Mittelschule 5 Neustadt

Kindergarten Siebenbürgerstraße

Aufenthaltsraum Seniorenwohnhaus

ASKÖ-Sportheim

Kindergarten Pernau

Volksschule Pernau

Zentrales Betriebsgebäude

Anschrift Wahlgebäude

Traungasse 6

Eingang Hamerlingstraße 8

Rainerstraße 5

Linzer Straße 65

Herrngasse 9

Maria-Theresia-Straße 33

Zeileisstraße 1

Eibenstraße 25

Schulstraße 1

Föhrenstraße 13

Föhrenstraße 12

Porzellangasse 44

Wimpassinger Straße 33

Dr.-Breitwieser-Straße 1

Oberfeldstraße 52

Eferdinger Straße 23

Mozartstraße 18

Siebenbürgerstraße 19

Knorrstraße 24

Pernauer Straße 2

Lessingstraße 8

Handel-Mazzetti-Straße 2

Schießstättenstraße 50

Kundmachung

über die Ausschreibung der Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016

Gemäß § 1 Abs. 2 des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1971 wird hiermit die Verordnung der Bundesregierung über die Ausschreibung der Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016, BGBl. II Nr. 180/2016, bekanntgemacht.

Die Verordnung der Bundesregierung hat folgenden Wortlaut:

„Aufgrund des § 1 Abs. 1 des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1971, BGBl. Nr. 57/1971, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 32/2016, wird verordnet:

§ 1. Die Wahl für die Wiederho-

lung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016 wird ausgeschrieben.

§ 2. Im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrates wird als Wahltag der **2. Oktober 2016** festgesetzt.

§ 3. Als Stichtag gilt der **23. Februar 2016**.“

An der Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016 nehmen die nachstehend angeführten Wahlwerber teil:

Ing. Norbert Hofer

Dr. Alexander Van der Bellen

Der Bürgermeister:
Dr. Andreas Rabl eh.

Information

Informationen
über die

Ausstellung der Wahlkarten

Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016 am 02.10.2016

BZ-WS-10-2016 Wels, 18.08.2016
Am 2. Oktober 2016 findet die Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016 statt.

I. An der Wahl können nur **Wahlberechtigte** teilnehmen, die schon beim ersten und beim zweiten Wahlgang wählen durften.

Jede Wahlberechtigte oder jeder Wahlberechtigte hat nur eine Stimme und übt ihr oder sein Wahlrecht grundsätzlich an dem Ort (Gemeinde, Wahlsprenkel) aus, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist. Wahlberechtigte, die im Besitz einer Wahlkarte sind, **können ihr Wahlrecht auch außerhalb dieses Ortes ausüben**.

II. Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die sich voraussichtlich am Wahltag nicht am Ort (Gemeinde, Wahlsprenkel) ihrer Eintragung in das Wählerverzeichnis aufhalten werden und deshalb ihr Wahlrecht nicht ausüben könnten. Ferner haben jene Personen Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am

Wahltag infolge mangelnder Geh-, Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen, oder wegen ihrer Unterbringung in gerichtlichen Gefangenenhäusern, Strafvollzugsanstalten, im Maßnahmenvollzug oder in Hafträumen unmöglich ist, und die die Möglichkeit der Stimmabgabe vor einer besonderen Wahlbehörde in Anspruch nehmen wollen.

III. Vorgang bei der Antragstellung und Ausstellung einer Wahlkarte:

1. Antragsort: Die Gemeinde, von der die Wahlberechtigte oder der Wahlberechtigte in das Wählerverzeichnis eingetragen wurde. Im Ausland kann die Ausstellung und Ausfolgung der Wahlkarte auch im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde beantragt werden.

2. Antragsfrist: Ab sofort können Anträge auf Ausstellung einer Wahlkarte entweder schriftlich bis zum 4. Tag vor der Wahl (Mittwoch, 28. September 2016) oder, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist, bis zum 2. Tag vor der Wahl (Freitag, 30. September 2016, 12.00 Uhr) stellen. Mündlich (nicht jedoch telefonisch) kann eine Wahlkarte bis zum 2. Tag vor der Wahl (Freitag, 30. September 2016, 12.00 Uhr) beantragt werden.

3. Beginn der Ausstellung: Nach

Vorliegen der amtlichen Stimmzettel (5. September 2016).

4. Antragsform: Mündlich oder schriftlich (per Telefax oder, falls bei der Gemeinde vorhanden, auch per E-Mail oder Internetmaske; **keinesfalls beim Bundesministerium für Inneres**). Beim mündlichen Antrag ist die Identität durch ein Dokument (Personalausweis, Pass oder Führerschein usw.) nachzuweisen, beim schriftlichen Antrag kann die Identität, sofern der Antrag im Fall einer elektronischen Einbringung nicht mit einer qualifizierten, elektronischen Signatur versehen ist, auch auf andere Weise, etwa durch Angabe der Passnummer, durch Vorlage der Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde glaubhaft gemacht werden.

IV. Die Wahlkarte und ihre Verwendung:

1. Die Wahlkarte ist ein beiger verschließbarer Briefumschlag.
2. Wird dem Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte stattgegeben, so wird von der Gemeinde, die die Wahlkarte ausstellt, in diese Wahlkarte der amtliche Stimmzettel und ein unbedrucktes, beiges, verschließbares Wahlkuvert sowie ein Informationsblatt „Informationen betreffend die Stimmabgabe mittels Wahlkarte für die Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016“ eingelegt und die Wahlkarte hierauf unverschlossen der Antragstellerin oder dem Antragsteller ausgefolgt.
3. Die Wahlkarteninhaberin oder

der Wahlkarteninhaber kann sowohl im Inland als auch im Ausland die Stimme sofort nach Erhalt der Wahlkarte abgeben (Briefwahl) und muss nicht bis zum Wahltag zuwarten. Der Vorgang der Stimmabgabe mittels Briefwahl kann dem der Wahlkarte beigelegten Informationsblatt „Informationen betreffend die Stimmabgabe mittels Wahlkarte für die Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016“ entnommen werden. Im Inland besteht auch die Möglichkeit, am Wahltag vor einer Wahlbehörde zu wählen. In diesem Fall hat die Wahlkarteninhaberin oder der Wahlkarteninhaber den Briefumschlag bis zur Stimmabgabe sorgfältig zu verwahren und am Wahltag der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter zu überreichen. Vor der Wahlbehörde hat sich die Wahlkartenwählerin oder der Wahlkartenwähler, wie alle übrigen Wählerinnen oder Wähler, durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung, aus der ihre oder seine Identität ersichtlich ist, auszuweisen.

V. Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten dürfen von der Gemeinde nicht ausgefolgt werden.

Durch eine „Kundmachung über Verfügungen der Gemeindevahlbehörde vor der Wahl“ werden Wahllokale, dazugehörige Verbotszonen und die Wahlzeit in der Gemeinde bekanntgegeben. Wahlberechtigte mit Wahlkarte können in jedem Wahllokal ihre Stimme abgeben.

Information

Informationen
über die

Ausstellung der Wahlkarten

Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016 am 02.10.2016

BZ-WS-10-2016 Wels, 18.08.2016

Informationen für Wahlberechtigte, die nicht in der Lage sind, ihr Stimmrecht in einem Wahllokal auszuüben

Was haben Sie zu tun, wenn Sie geh- und transportunfähig oder bettlägerig sind und bei der Bundespräsidentenwahl am 2. Oktober 2016 wählen wollen?

In diesem Fall **benötigen Sie unbedingt eine Wahlkarte**.

Wo können Sie die Ausstellung

Ihrer Wahlkarte beantragen?

Bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind. **Dabei haben Sie gleichzeitig bekannt zu geben, dass Sie vor einer besonderen Wahlbehörde wählen wollen.**

Ab welchem Zeitpunkt können Sie Ihre Wahlkarte beantragen?

Beginnend mit 8. Juli 2016 (dem Tag der Wahlausschreibung)

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden?

Schriftlich (auch per Telefax, per E-Mail oder, wenn vorhanden, über eine Internetmaske)
• bis **spätestens am 4. Tag** vor dem Wahltag (Mittwoch, 28.

September 2016)

- bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 30. September 2016, 12.00 Uhr), wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.

Mündlich (nicht telefonisch) bis **spätestens am 2. Tag** vor dem Wahltag (Freitag, 30. September 2016, 12.00 Uhr)

Welche Dokumente werden bei der Antragstellung benötigt?

Bei einer mündlichen Antragstellung ein Identitätsdokument: idealerweise ein amtlicher Lichtbildnachweis (z.B. Pass, Führerschein, Personalausweis)

Bei einer schriftlichen Antragstellung durch Glaubhaftmachung Ihrer Identität:

- Angabe der Passnummer
- Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde

Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.

Wie können Sie am Wahltag Ihre Stimme abgeben?

Aufgrund Ihres Antrags werden Sie am Tag der Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl, das ist der **2. Oktober 2016**, zum Zweck der Stimmabgabe von einer **besonderen Wahlbehörde** in der Unterkunft, in der Sie sich aufhalten, besucht. Der Besuch erfolgt innerhalb der in der Gemeinde Ihres Aufenthaltsortes vorgesehenen Wahlzeit. Sorgen Sie bitte dafür, dass die **Eingangstür** für den Besuch der besonderen Wahlbehörde **geöffnet** wird. Ihre **Wahlkarte und eine zur Feststellung Ihrer Identität geeignete Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung** (z.B. Pass, Führerschein, alle amtlichen Lichtbildausweise, nicht jedoch den Meldezettel) halten Sie bitte **bereit**.

Wie ist vorzugehen, wenn Sie ohne fremde Hilfe nicht wählen können?

Sollten Sie **blind, schwer sehbehindert, gelähmt oder des Gebrauches der Hände unfähig** oder in der Weise sinnes-

behindert sein, dass Ihnen das Ausfüllen des amtlichen Stimmzettels ohne fremde Hilfe nicht zugemutet werden kann, so dürfen Sie sich von einer **Person, die Sie sich selbst auswählen können**, bei der Wahlhandlung helfen lassen. Im Zweifelsfall entscheidet über die Zulässigkeit der Inanspruchnahme fremder Hilfe die Wahlbehörde. Die Entgegennahme von Wahlkartestimmen, die anlässlich der Stimmabgabe durch bettlägerige oder in ihrer Freiheit beschränkte Wahlkartenwählerinnen oder Wahlkartenwähler von anderen anwesenden Personen (z.B. Angehörige, Pflege- oder Aufsichtspersonen) abgegeben werden, ist zulässig.

Wie haben Sie vorzugehen, wenn Sie am Wahltag das Wahllokal doch aufsuchen können?

Sollte sich vor dem Wahltag herausstellen, **dass Sie das Wahllokal doch selbst aufsuchen können**, so müssen Sie die Gemeinde, in deren Bereich Sie geh- und transportunfähig oder bettlägerig waren, rechtzeitig davon **verständigen**, dass Sie auf einen Besuch durch die besondere Wahlbehörde verzichten.

Wie haben Sie vorzugehen, wenn Sie sich in einer Anstalt befinden?

Wenn Sie gehfähiger Pflege-ling in einer Heil- und Pflegeanstalt sind und für den örtlichen Bereich des Anstaltsgebäudes besondere Wahlsprenkel errichtet wurden, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Stimme vor der dort errichteten Wahlbehörde abzugeben. Sollten Sie vor einer solchen Wahlbehörde nicht erscheinen können, so wird Sie diese auf Ihrem Zimmer (Ihrer Zelle) aufsuchen.

Wenn Sie **in einem gerichtlichen Gefangenenhaus, in einer Strafvollzugsanstalt oder sonst in einem Haftraum untergebracht** sind, können Sie unter den gleichen Voraussetzungen wie die übrigen Wahlberechtigten, die nicht in der Lage sind, ein Wahllokal aufzusuchen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

Nähere Informationen betreffend die Stimmabgabe mittels Wahlkarte können auch dem Aufdruck auf der Wahlkarte entnommen werden.

Stadt  Wels

BESONDERS BEACHTEN!

Bitte bringen Sie zur Stimmenabgabe **unbedingt** einen **amtlichen Lichtbildausweis** mit, aus dem **Ihre Identität** ersichtlich ist (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein)!!!

Die Wahlzeit für die am Sonntag, 2. Oktober stattfindende Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016 wurde von 7 bis 16 Uhr festgesetzt.



Amtlicher Stimmzettel

für die

Wahl des Bundespräsidenten

am 2. Oktober 2016

MUSTER	
Vorname und Familienname des Wahlwerbers	Für gewählten Wahlwerber im Kreis ein <input checked="" type="checkbox"/> einsetzen
Ing. Norbert Hofer	<input type="checkbox"/>
Dr. Alexander Van der Bellen	<input type="checkbox"/>

Anteilnehmer Stimmzettel - 01/10/2016 - 01/10/2016 - 01/10/2016

Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016 am 2.10.2016.

BZ-WS-12-2016

Kundmachung

der Wahlsprengel, der zugehörigen Wahllokale, der Verbotszonen, der Wahlzeit und der Strafbestimmungen gemäß § 10 Abs. 1 Bundespräsidentenwahlgesetz 1971, BGBl. Nr. 57 i.d.g.F., i.V.m. § 52 Abs. 2 Nationalrats-Wahlordnung, BGBl. Nr. 471/1992 i.d.g.F.

Rathaus, Traungasse 6, Zimmer Nr. 22



Sprengel 101

Altstadt, Am Zwinger, Burggasse, Freiong, Hafergasse, Johannissgasse, Minoritengasse, Minoritenplatz, Plobergerstraße, Ringstraße, Schmidtgasse, Stadtplatz, Traungasse, Traunuferstraße Nr. 1 bis 9A, Volksgartenstraße, Weliosplatz

Wahllokal:

Markthalle, Eingang Hamerlingstraße 8



Sprengel 102

Baumgartnerstraße, Dragonerstraße unger. Nr. 1 bis 13, ger. Nr. 2 bis 26, Fabrikstraße, Gerichtsstraße, Hamerlingstraße ausgen. Nr. 1, Dr.-Koss-Straße, Theodor-Körner-Straße, Lokalbahnplatz, Maria-Theresia-Straße unger. Nr. 1 bis 25, ger. Nr. 2 bis 14, Neugasse, Pater-Wörndl-Straße, Pollheimerstraße, Rosenauer Straße Nr. 1 bis 21, Salzburger Straße unger. Nr. 1 bis 39, ger. Nr. 2 bis 42, Dr.-Salzmann-Straße, Schwimmschulgasse

Wahllokal:

Neue Mittelschule 1 Stadtmitte, Rainerstraße 5

Sprengel 103

Almgasse, Bahnhofstraße unger. Nr. 1 bis 29, ger. Nr. 2 bis 36, Bäckergasse, St.-Georgs-Gasse, Hessenstraße, Kaiser-Josef-Platz, Martin-Luther-Platz, Maximilianstraße Nr. 1 bis 6, Pfarrgasse, Roseggerstraße, Spitalhof, Stelzhamerstraße Nr. 1 bis 13

Sprengel 104

Am Römerwall, Anzengruberstraße,

Eisenhowerstraße, Rablstraße, Rainerstraße, Karl-Loy-Straße, Schubertstraße, Vogelweiderstraße Nr. 1 bis 9

Wahllokal für Wahlkartenwähler: Leopold Spitzer-Pensionistenheim, Linzer Straße 65



Sprengel 105

Bachweg, Carl-Blum-Straße, Eisenfeldstraße, Faßbinderstraße, Gemeindefeldstraße, Glaserstraße, August-Göllerich-Straße, Griesstraße, Haunoldsegg-Gasse, Knorrstraße Nr. 1 bis 12, Linzer Straße unger. Nr. 1 bis 63, 67 bis 91, ger. Nr. 2 bis 80, Magazinstraße ausgen. Nr. 5, Konrad-Meindl-Straße, Obermüllnerstraße, Per-nauer Straße unger. Nr. 1 bis 29, ger. Nr. 2 bis 4, Prielstraße, Reitschulgasse, Hans-Sachs-Straße unger. Nr. 1 bis 55, ger. Nr. 2 bis 64, Schermburgstraße, Magdalena-Stöger-Straße, Wiesenstraße Nr. 1 bis 30

Wahllokal:

Bundeshandelschule, Herrngasse 9 (Hofeingang)

Sprengel 106

Adlerhof, Adlerstraße, Fischergasse, Herrngasse ausgen. Nr. 12, Kolpingstraße, Maximilianstraße Nr. 7 bis Ende, Stelzhamerstraße Nr. 14 bis Ende, Traunuferstraße Nr. 10 bis 34

Sprengel 107

Alois-Auer-Straße, Bahnhofplatz, Bahnhofstraße unger. Nr. 31 bis Ende, ger. Nr. 38 bis Ende, Buxbaumstraße, Froniusplatz, Goethestraße, Dr.-Groß-Straße, Dr.-Schauer-Straße ausgen. Nr. 5, Schillerstraße

Wahllokal:

Dreiklang Herminenhof, Maria-Theresia-Straße 33



Sprengel 201

Bernardingasse, Charwatstraße, Dragonerstraße unger. Nr. 15 bis 27, ger. Nr. 28 bis 40, Edisonstraße, Feldgasse, Franz-Fritsch-Straße, Kienzlstraße, Maria-Theresia-Straße unger. Nr. 27 bis Ende, ger. Nr. 16 bis Ende, Marodenhausstraße, Messeplatz, Rennbahnstraße, Rosenauer Straße Nr. 22 bis Ende

Wahllokal:

Neue Mittelschule 8 Lichtenegg, Zeileisstraße 1



Sprengel 202

Baugasse, Brennereistraße, Dragonerstraße Nr. 44, Freiheitsstraße, Grinzenbergerstraße, Hinterschweigerstraße unger. Nr. 1 bis 39, Kalvarienberggasse, Kleingasse, Porzellangasse unger. Nr. 1 bis 23, ger. Nr. 2 bis 38, Quergasse, Salzburger Straße unger. Nr. 41 bis 61, ger. Nr. 44 bis 114A, Walter-Vogler-Straße, Richard-Wagner-Straße, Zeileisstraße unger. Nr. 17 bis 25

Sprengel 203

Hinterschweigerstraße ger. Nr., unger. Nr. 41 bis Ende, Paracelsusstraße unger. Nr. 1 bis 41, ger. Nr. 2 bis 34, Salzburger Straße unger. Nr. 63 bis 87, ger. Nr. 116 bis 142, Wimpassinger Straße unger. Nr. 1 bis 25, ger. Nr. 2 bis 20, Zeileisstraße ger. Nr., unger. Nr. 1-15 und 27-Ende

Wahllokal:

Tagesheimstätte Noitzmühle, Eibenstraße 25



Sprengel 204

Bauordenstraße, Eibenstraße Nr. 75 bis Ende, Grüne Zeile unger. Nr. 41 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende, Lärchenstraße, Matthias-Corvinus-Straße, Prinz-Eugen-Straße, Radetzkystraße, St.-Stefan-Straße, Tannenstraße, Ulmenstraße, Ungarnstraße

Wahllokal:

Volksschule Lichtenegg, Schulstraße 1



Sprengel 205

Bauernstraße, Dragonerstraße unger. Nr. 29 bis Ende, ger. Nr. 42, 46 bis Ende, Durisolstraße, Gießerbachstraße, Grünbergstraße, Grüne Zeile unger. Nr. 21 bis 39, ger. Nr. 22 bis 42, Kreuzweg, Lichtenegger Straße unger. Nr. 1 bis 49, ger. Nr. 2 bis 46, Perlenweg, Pulverturmstraße, Rosenau, Sonnsteinstraße, Schloß Lichtenegg, Schulstraße, Traunsteinstraße, Weidenweg

Sprengel 206

Ahornstraße, Aichingerstraße, Albrechtstraße Nr. 1 bis 6, Eichenstraße, Paracelsusstraße unger. Nr. 43 bis Ende, ger. Nr. 36 bis Ende, Perneggerstraße, Rusterstraße, Salzburger Straße unger. Nr. 89 bis 189, ger. Nr. 144 bis 226, Seidlstraße

Sprengel 207

Birkenstraße Nr. 1 bis 12

Sprengel 208

Am Rosenhag, Lindenstraße Nr. 31 bis Ende, Margeritenstraße, Nelkenstraße, Tulpenweg

Sprengel 209

Grüne Zeile Nr. 1 bis 20, Lindenstraße Nr. 1 bis 30, Macsadyweg

Sprengel 210

Birkenstraße Nr. 13 bis Ende, Königsederstraße

Wahllokal:

VHS Noitzmühle, Föhrenstraße 13



Sprengel 211

Akeleistraße, Auweg, Berg, Bergstraße, Clematisstraße, Eben, Ebenstraße, Efeustraße, Europastraße unger. Nr., ger. Nr. 2 bis 46, Fliederstraße, Gassl, Ginsterstraße, Gladiolenstraße, Goldregenstraße, Gunsckirchner Straße, Hölzl, Hölzlstraße, Jasminstraße, Franz-Jägerstätter-Straße, Krokusstraße, Lavendelstraße, Lichtenegger Straße unger. Nr. 51 bis Ende, ger. Nr. 48 bis Ende, Ligusterstraße, Lilienstraße, Löwenzahnstraße, Magnolienstraße, Malvenstraße, Mendelstraße, Mühlbachstraße, Narzissenstraße, Noitzmühlstraße, Ritterspornstraße, Salzburger Straße unger. Nr. 191 bis Ende, ger. Nr. 228 bis Ende, Sengerstraße, Trausenegg, Trausenegger Damm, Marie-Valerie-Straße, Veilchenstraße, Waidhausen, Waidhausenstraße, Wegenerstraße, Westring, Zirbenstraße

Wahllokal:
Kindergarten Noitzmühle, Föhrenstraße 12



Wahllokal:

Kindergarten Noitzmühle, Föhrenstraße 12

Sprengel 212

Föhrenstraße ausgen. Nr. 19, Risa-Höllermann-Straße, Sanddornstraße, Seidelbaststraße, Traunaustraße Nr. 1 bis 23

Sprengel 213

Europastraße Nr. 48, Fichtenstraße, Otto-Hahn-Straße, Kuhnstraße, Liebigstraße, Preglstraße, Redtenbacherstraße, Traunaustraße Nr. 24 bis Ende

Sprengel 214

Eibenstraße Nr. 1 bis 74, Europastraße unger. Nr. 50 bis Ende

Wahllokal:

Neue Mittelschule 6 Vogelweide, Porzellangasse 44

Sprengel 301

Gusenleitnerstraße, Hanriederstraße, Sauerbruchstraße unger. Nr. 1 bis 43, ger. Nr. 2 bis 50, Spöttlstraße 1, Camillo-Schulz-Straße unger. Nr. 25 bis Ende, Johann-Strauß-Straße Nr. 17 bis Ende, Styriagasse, Wohnstättenstraße, Würzburgerstraße

Sprengel 302

Porzellangasse unger. Nr. 25 bis Ende, ger. Nr. 40 bis Ende, Spöttlstraße Nr. 2 bis Ende, Camillo-Schulz-Straße ger. Nr. 38 bis Ende

Sprengel 303

Billrothstraße unger. Nr. 7 bis 45, ger. Nr. 8 bis 42, Dr.-Breitwieser-Straße unger. Nr., Damaschkeweg, Robert-Koch-Straße, Röntgenstraße ger. Nr. 30 bis Ende, Siedlersteig

Sprengel 304

Landsteinerstraße, Semmelweisstraße, Schmierndorferstraße unger. Nr. 1 bis 31, ger. Nr. 2 bis 38

Sprengel 305

Röntgenstraße unger. Nr., ger. Nr. 2 bis 28, Wimpassinger Straße unger. Nr. 27 bis 65, ger. Nr. 22 bis 62

Wahllokal:

ACHTUNG

Sollten Sie in einem nicht für Menschen mit Beeinträchtigung erreichbaren Wahllokal wahlberechtigt sein, besorgen Sie sich rechtzeitig eine Wahlkarte, um Ihr Wahlrecht entweder mittels Briefwahl, oder am Wahltag in einem **barrierefrei zugänglichen Wahllokal** auszuüben. Welche Wahllokale für Menschen mit Beeinträchtigung ungehindert erreichbar sind, sehen Sie am Symbol bei den angeführten Wahlsprengeln. Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag in Folge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit nicht möglich ist, können einen Antrag auf eine amtswegige Ausstellung einer Wahlkarte stellen, diese wird im Anfallfall automatisch zugestellt.

Kindergarten Wimpassing, Wimpassing Straße 33



Sprengel 306

Minna-Meinhardt-Straße, Sauerbruchstraße unger. Nr. 45 bis Ende, ger. Nr. 52 bis Ende, Schmiernsdorferstraße unger. Nr. 33 bis Ende, ger. Nr. 40 bis Ende, Westbahnstraße

Sprengel 307

Flemingstraße, Albert-Schweitzer-Straße ger. Nr. 2 bis 6

Sprengel 308

Billrothstraße unger. Nr. 47 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende, Enzianstraße, Krefßstraße, Primelstraße

Sprengel 309

Otto-Loewi-Straße unger. Nr. 1 bis 39, ger. Nr. 2 bis 16, Römerstraße unger. Nr. 105 bis Ende, ger. Nr. 150 bis Ende, Albert-Schweitzer-Straße ger. Nr. 8 bis 48

Sprengel 310

Albrechtstraße Nr. 7 bis Ende, Alpenrosenstraße, Am Bahndamm, Arnikastraße, Edelweißstraße, Otto-Loewi-Straße unger. Nr. 41 bis Ende, ger. Nr. 18 bis Ende, Mohnstraße, Speikstraße, Albert-Schweitzer-Straße unger. Nr. 50 bis Ende, Steinbrechstraße, Weißdornstraße

Wahllokal:

Feuerwache Wimpassing,
Neinergutstraße 50



Sprengel 311

Au, Baranystraße, Albert-Berger-Straße, Bergfeldstraße, Bichlwimmer Straße, Dimlergutstraße Nr. 1 bis 20, Dinkelstraße, Donnerstraße, Duftschmidstraße, Fernreither Straße, Freudstraße, Getreidestraße, Hirsestraße, Holzknechtstraße, Holzmeisterstraße, Hydenstraße, Hyrtlstraße, Kleestraße, Kornstraße, Lacknerstraße

Linetweg, Maisstraße, Moosbachstraße, Neinergutstraße, Oberthan, Pacherstraße, Pilgramstraße, Rapsstraße, Rembrandtstraße, Sallerstraße, Spechtenhauserstraße, Swietenstraße, Stegstraße, Tandlerstraße, Virchowstraße, Vogelweiderstraße unger. Nr. 141 bis Ende, ger. Nr. 136 bis Ende, Voralpenstraße, Wertheimstraße, Wimpassing, Wimpassing Straße unger. Nr. 67 bis Ende, ger. Nr. 64 bis Ende, Wispl

Wahllokal:

Volksschule - Vogelweide,
Dr.-Breitwieser-Straße 1

Sprengel 312

Bonellistraße, Laahener Straße unger. Nr. 1 bis 15, ger. Nr. 2 bis 20, Posthofplatz
Reinstallerstraße, Carl-Richter-Straße, Vogelweiderplatz, Wagner-Jauregg-Straße, Ferdinand-Wiesinger Straße

Sprengel 313

Leopold-Bauer-Straße, Billrothstraße unger. Nr. 1 bis 5, ger. Nr. 2 bis 6, Dr.-Breitwieser-Straße ger. Nr., Sauerstraße

Camillo-Schulz-Straße unger. Nr.

1 bis 23, ger. Nr. 2 bis 36, Johann-Strauß-Straße Nr. 1 bis 16, Vogelweiderstraße Nr. 10 bis 73

Sprengel 314

Erblerstraße, Holterstraße, Laahener Straße unger. Nr. 17 bis 63, ger. Nr. 22 bis 64, Larischstraße, Wilhelm-Tell-Straße, Ferdinand-Vielguth-Straße

Sprengel 315

Dr.-Benak-Straße, Eiselsbergstraße, Heimstättenring Nr. 1 bis 29

Sprengel 316

Heimstättenring Nr. 30 bis Ende, Lanerstraße

Sprengel 317

Benatzkystraße, Edmund-Eysler-Straße, Leo-Fall-Straße, Färberstraße, Fuxstraße Heubergerstraße, Laahen, Laahener Straße Nr. 65 bis Ende, Leharstraße, Leonardo-Da-Vinci-Weg, Millöckerstraße, Römerstraße unger. Nr. 89 bis 103, ger. Nr. 108 bis 148, Robert-Stolz-Straße, Ziehrerstraße

Sprengel 318

Johann-Nepomuk-David-Straße, Nico-Dostal-Straße, St.-Franziskus-Straße, Offenbachstraße, Liselotte-Schmidinger-Straße, Vogelweiderstraße Nr. 74 bis 135, 137, 139, Zellerstraße

Wahllokal:

Alten- und Pflegeheim
Vogelweide,
Oberfeldstraße 52



Sprengel 319

Dimlergutstraße Nr. 21 bis Ende, Dachsteinstraße, Anne-Frank-Straße, Hongarstraße, Niederthansstraße, Nöstergutstraße, Oberfeldstraße Nr. 1 bis 56 (ausgen. Nr. 52), Sarsteinstraße, Zimnitzstraße

Wahllokal:

Volksschule - Neustadt,
Eferdinger Straße 23

Sprengel 401

Dr.-Arming-Straße Nr. 1 bis 45, Beethovenstraße, Rudolf-Gabat-Platz, Haidestraße, Rot-Kreuz-Straße, Römerstraße unger. Nr. 1 bis 87, Wallerer Straße Nr. 1 bis 58

Sprengel 402

Eisenbahnergasse, Stefan-Fadinger-Straße, Flugplatzstraße Nr. 1 bis 19, Friedhofstraße, Gabelsbergerstraße, Gärtnerstraße, Grünbachplatz, Intersportstraße, Pühlhoferweg, Schloßstraße unger. Nr. 33 bis Ende, ger. Nr. 28 bis Ende, Schottstraße, Thommenstraße

Sprengel 403

Anton-Bruckner-Straße, Fluggasse ausgen. Nr. 38 und 40, Mozartstraße, Pestalozzistraße, Reform-Werke Bauer Straße, Ulanenstraße unger. Nr. 1 bis 55, ger. Nr. 2 bis 58

Sprengel 404

Grieskirchner Straße unger. Nr. 1 bis 45, ger. Nr. 2 bis 40, Grünbachstraße, Südtirolerstraße

Sprengel 405

Hofmannthalstraße, Kafkastraße, Franz-Keim-Straße, Max-Mell-Straße, Sandwirtstraße

Sprengel 406

Ebenhochstraße, Eferdinger Straße unger. Nr. 1 bis 43, ger. Nr. 2 bis 102, Garnisonstraße, Karl-Görlich-Platz, Grillparzerstraße, Gutenbergstraße, Kreuzpointstraße

Sprengel 407

Eschenbachstraße, Flotzingerplatz, Lammerdingstraße, Puchberger Straße, Stifterstraße

Wahllokal:

Neue Mittelschule 5 Neustadt,
Mozartstraße 18

Sprengel 408

Dr.-Arming-Straße Nr. 46 bis Ende, Römerstraße ger. Nr. 34 bis 106, Wallerer Straße Nr. 59 bis 100

Sprengel 409

Eferdinger Straße unger. Nr. 45 bis 109, ger. Nr. 104 bis 110, Elisabethstraße

Wahllokal:

Heiderseestraße, Alfons-Herlein-Straße

Hinderhoferstraße, Andreas-Hofer-Straße, Lange Nase, Mörikestraße, Nöhamer Straße, Oberhaider Straße, Römerstraße 2 bis 32, Siedlungsstraße, Simonystraße, Steinerstraße, Ulanenstraße unger. Nr. 57 bis Ende, ger. Nr. 60 bis Ende

Wahllokal:

Kindergarten,
Siebenbürgerstraße 19

Sprengel 410

Alpenlandstraße, Donauschwabenstraße, Grieskirchner Straße unger. Nr. 47 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende, Höllwiesenstraße, Hunderterweg, Invalidengasse, Kopernikusstraße, Pernklausstraße, Ignaz-Rößler-Straße, Schützenstraße, Josef-Weber-Straße

Sprengel 411

Straubinger Straße unger. Nr. 19 bis Ende, ger. Nr. 16 bis Ende, Wal-lackstraße

Sprengel 412

Columbusstraße, Dalistraße, Deublerstraße, Einsteinstraße, Florianiweg, Gaußstraße, Höllwiesen, Karpatenstraße, Keplerstraße, Kirchhoffstraße, Kreuzerstraße, Mahlerstraße, Mitterfeldstraße, Nansenstraße, Oberfeldstraße Nr. 57 bis Ende, Oberhaid, Max-Planck-Straße, Marco-Polo-Straße, Schönbergstraße, Streifweg, Toiflweg, Wallerer Straße Nr. 101 bis 151, Hugo-Wolf-Straße

Sprengel 417

Amundsenstraße, Bittnerstraße, Siebenbürgerstraße, Sudetenstraße, Straubinger Straße unger. Nr. 1 bis 17, ger. Nr. 2 bis 14

Wahllokal:

Volksschule Puchberg,
Prunnerstraße 4

Sprengel 413

Aichberg, Aichbergstraße, Am Kumpglut, Bergmannstraße, Dopelgraben, Eferdinger Straße Nr. 111 bis Ende, Hoffmannstraße, Holzfeldstraße, Kirchham, Kneippstraße, Körblerweg, Laaberbachstraße, Mitterlaab, Mitterlaabstraße, Marlies-Möst-Straße, Nöhham, Oberlaab,

Prandtauerstraße, Prunnerstraße, Puchberg, Puchnerstraße, Roithen, Roithenstraße, Sittestraße, Sonnleiten, Schafbergstraße, Schüsslerweg, Maria-Treben-Straße, Waldstraße, Wallerer Straße Nr. 152 bis Ende, Weidingerweg, Karl-Wild-Straße

Wahllokal:

Gärtnerei Dopetsberger,
Flugplatzstraße 38



Sprengel 414

Altdorferstraße, Böhmerwaldstraße, Daffingerstraße, Defreggerstraße, Dillerstraße, Dürerstraße, Egger-Lienz-Straße, Flugplatzstraße Nr. 20 bis Ende, Rudolf-Gabat-Straße, Karl-Görlich-Straße, Haindlstraße, Harterwaldstraße, Holbeinstraße, Klimtstraße, Rudolf-Kolbitsch-Straße, Kubinstraße, Kupelwieserstraße, Makartstraße, Marchtrenker Straße, Nederstraße, Niederlaaber Straße, Oberhart, Oberhartstraße, Hans-Piber-Straße, Reslfeldstraße, Spitzwegstraße, Egon-Schiele-Straße, Hermann-Schweigl-Straße, Schwindstraße, Stadlhof, Stadlhofstraße, Terminalstraße, Tizianstraße, Unterharter Straße, Unterleithen, Waldmüllerstraße

Wahllokal:

Aufenthaltsraum
Seniorenwohnhaus,
Knorrstraße 24



Sprengel 501

Derflingerweg, Erlengasse, Gaswerkstraße, Hamburgweg, Hochpointstraße, Rosa-Jochmann-Straße, Kasbergstraße, Knorrstraße Nr. 13 bis Ende, Papierfabrikstraße, Pernauer Straße unger. Nr. 31 bis Ende, ger. Nr. 6 bis Ende, Schenkelbachweg, Schreberweg, Traunuferstraße Nr. 35 bis Ende, Wiesenstraße Nr. 31 bis Ende

Wahllokal:

ASKÖ-Sportheim,
Pernauer Straße 2

Sprengel 502

Kalkofenstraße

Wahllokal:

Kindergarten Pernau,
Lessingstraße 8



Sprengel 503

Lenastraße, Lessingstraße, Thomas-Mann-Straße, Musilstraße, Schafwiesenstraße Nr. 1 bis 59, Steiningerweg, Weiglweg, Wie-landgasse, Wildgansstraße

Wahllokal:

Volksschule Pernau,
Handel-Mazzetti-Straße 2



Sprengel 504

Ginzkeystraße Nr. 1 bis 24, Ana-stasius-Grün-Gasse, Gütlbauerweg, Kamerweg, Klopstockgasse, Mitterweg, Raslweg, Hans-Sachs-Straße unger. Nr. 57 bis Ende, ger. Nr. 66 bis Ende, Schnitzlerstraße, Werfelstraße, Zieglerstraße

Sprengel 505

Handel-Mazzetti-Straße, Linzer Straße unger. Nr. 93 bis 219, ger. Nr. 82 bis 220, Nestroystraße, Raimund-

straße, Franz-Resl-Straße, Schloßstraße unger. Nr. 1 bis 31, ger. Nr. 2 bis 26, Schorerstraße, Waggerlstraße

Sprengel 506

Ertlstraße, Haidlweg, Herderstraße Nr. 1 bis 59, Stefan-Zweig-Straße

Sprengel 507

Ingeborg-Bachmann-Straße, Bahrsstraße, Bauernfeldstraße, Billingerstraße, Herderstraße Nr. 60 bis Ende, Kleiststraße, Mühlstraße, Negrellistraße unger. Nr. 1 bis 33, ger. Nr. 2 bis 26, Zeppelinstraße

Sprengel 510

Brechtstraße, Dickerldorf, Etrichstraße, Gilmtstraße, Ginzkeystraße Nr. 25 bis Ende, Griesmühlstraße, Gruberstraße, Hauptmannstraße, Heinerstraße, Lerschstraße, Lillenthalstraße, Linzer Straße Nr. 221 bis Ende, Maxlheid, Mitterhoferstraße, Petzoldstraße, Pichlerstraße, Resselstraße, Rilkestraße, Saarstraße, Suttnerstraße, Schafwiesen, Schafwiesenstraße Nr. 112 bis Ende, Mathias-Schönerer-Straße, Karl-Schönherr-Straße, Torbergstraße, Traklstraße, Uhlandstraße, Weinheberstraße, Werdnstraße, Franz-Zola-Straße

Wahllokal:

Zentrales Betriebsgebäude, Schießstättenstraße 50

Sprengel 508

Boschstraße, Collmannstraße, Dieselstraße, Engerthstraße, Etzelstraße, Gerstnerstraße

Hatschekstraße, Industriestraße, Kaplanstraße, Lindenthalstraße, Lottstraße, Machstraße, Maderspergerstraße, Marcusstraße, Negrellistraße unger. Nr. 35 bis Ende, ger. Nr. 28 bis Ende, Schießstättenstraße, Karl-Wurmb-Straße

Sprengel 509

Ghegastraße, Gölsdorfstraße, Me-

lanstraße, Rieplstraße, Sanzinstraße, Schafwiesenstraße Nr. 60 bis 111, Tierheimstraße

Wahllokal:

Klinikum Wels

Sprengel 415

Grieskirchner Straße 42,

Wahllokal:

Justizanstalt Wels

Sprengel 415

Hamerlingstraße 1

Wahllokal:

Altersheim Bruderliebe

Sprengel 415

Herrengasse 12

Wahllokal:

Altern- und Pflegeheim

Noitzmühle

Sprengel 415

Föhrenstraße 19

Wahllokal:

Alten- und Pflegeheim

Neustadt

Sprengel 418

Flurgasse 38 und 40

Wahllokal:

Evang. Diakoniewerk

Sprengel 418

Dr.-Schauer-Straße 5

Wahllokal:

Leopold-Spitzer-

Pensionistenheim

Sprengel 108

Magazinstraße 5,

Linzer Straße 65

Wahllokal:

Alten- und Pflegeheim

Vogelweide

Sprengel 108

Oberfeldstraße 52

Besondere Wahlbehörde

Sprengel 109

Besuch von Wählern, die infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, das zuständige Wahllokal nicht aufsuchen können.

Baumgartnerstraße 102

Bauordenstraße 204

Bäckergasse 103

Beethovenstraße 401

Dr.-Benak-Straße 315

Benatzkystraße 317

Berg 211

Albert-Berger-Straße 311

Bergfeldstraße 311

Bergmannstraße 413

Bergstraße 211

Bernardingasse 201

Bichlwimmer Straße 311

Billingerstraße 507

Billrothstraße unger. Nr. 1 bis 5, ger.

Nr. 2 bis 6 313

Billrothstraße unger. Nr. 7 bis 45,

ger. Nr. 8 bis 42 303

Billrothstraße unger. Nr. 47 bis

Ende, ger. Nr. 44 bis Ende 308

Birkenstraße Nr. 1 bis 12 207

Birkenstraße Nr. 13 bis Ende 210

Bittnerstraße 417

Carl-Blum-Straße 105

Bonellistraße 312

Boschstraße 508

Böhmerwaldstraße 414

Brechtstraße 510

Dr.-Breitwieser-Straße

unger. Nr. 303

Dr.-Breitwieser-Straße ger. Nr. 313

Brennerstraße 202

Anton-Bruckner-Straße 403

Burggasse 101

Buxbaumstraße 107

C

Charwatstraße 201

Clematisstraße 211

Collmannstraße 508

Columbusstraße 412

D

Dachsteinstraße 319

Daffingerstraße 414

Dalistrasse 412

Damaschkeweg 303

Johann-Nepomuk-David-Straße 318

Defreggerstraße 414

Derflingerweg 501

Deublerstraße 412

Dickerldorf 510

Dieselstraße 508

Dillerstraße 414

Dimlertgutstraße Nr. 1 bis 20 311

Dimlertgutstraße Nr. 21 bis Ende 319

Dinkelstraße 311

Donauschwabenstraße 410

Donnerstraße 311

Doppelgraben 413

Nico-Dostal-Straße 318

Dragonerstraße unger. Nr. 1 bis 13,

ger. Nr. 2 bis 26 102

Dragonerstraße unger. Nr. 15 bis

27, ger. Nr. 28 bis 40 201

Dragonerstraße unger. Nr. 29 bis

Ende, ger. Nr. 42, 46 bis Ende 205

Dragonerstraße Nr. 44 202

Duftscheidstraße 311

Durisolstraße 205

Dürerstraße 414

E

Eben 211

Ebenhochstraße 406

Ebenstraße 211

Edelweißstraße 310

Edisonstraße 201

Eferdinger Straße unger. Nr. 1 bis

43, ger. Nr. 2 bis 102 406

Eferdinger Straße unger. Nr. 45 bis

109, ger. Nr. 104 bis 110 409

Eferdinger Straße Nr. 111 bis Ende

413

Efeustraße 211

egger-Lienz-Straße 414

Eibenstraße Nr. 1 bis 74 214

Eibenstraße Nr. 75 bis Ende 204

Eichenstraße 206

Einsteinstraße 412

Eiselsbergstraße 315

Eisenbahnergasse 402

Eisenfeldstraße 105

Eisenhowerstraße 104

Elisabethstraße 409

Engerthstraße 508

Enzianstraße 308

Erblerstraße 314

Erlengasse 501

Ertlstraße 506

Eschenbachstraße 407

Etrichstraße 510

Etzelstraße 508

Europastraße unger. Nr. , und ger.

Nr. 2-46 211

Europastraße Nr. 48 213

Europastraße ger. Nr. 50

bis Ende 214

Edmund-Eysler-Straße 317

F

Fabrikstraße 102

Stefan-Fadinger-Straße 402

Leo-Fall-Straße 317

Faßbinderstraße 105

Färberstraße 317

Feldgasse 201

Fernreither Straße 311

Fichtenstraße 213

Fischergasse 106

Flemingstraße 307

Fliederstraße 211

Florianiweg 412

Flotzingerplatz 407

Flugplatzstraße Nr. 1 bis 19 402

Flugplatzstraße Nr. 20

bis Ende 414

Flurgasse Nr. 38 und 40 418

Flurgasse ausgen. Nr. 38 und 40 403

Fontanestraße 409

Föhrenstraße 19 415

Föhrenstraße ausgen. Nr. 19 212

Anne-Frank-Straße 319

St.-Franziskus-Straße 318

Freiheitsstraße 202

Freiung 101

Freudstraße 311

Friedhofstraße 402

Franz-Fritsch-Straße 201

Froniusplatz 107

Fuxstraße 317

G

Rudolf-Gabat-Platz 401

Rudolf-Gabat-Straße 414

Gabelsbergerstraße 402

Garnisonstraße 406

Gassl 211

Gaswerkstraße 501

Gaußstraße 412

Gärtnerstraße 402

Gemeindestraße 105

St.-Georgs-Gasse 103

Alphabetisch geordnetes Straßenverzeichnis mit Wahlsprengelnummern

A

Adlerhof 106

Adlerstraße 106

Ahornstraße 206

Aichberg 413

Aichbergstraße 413

Aichingerstraße 206

Akeleistraße 211

Albrechtstraße Nr. 1 bis 6 206

Albrechtstraße Nr. 7 bis Ende 310

Almgasse 103

Alpenlandstraße 410

Alpenrosenstraße 310

Altdorferstraße 414

Altstadt 101

Am Bahndamm 310

Am Kumplgut 413

Am Römerwall 104

Am Rosenhag 208

Am Zwinger 101

Amundsenstraße 417

Anzengruberstraße 104

Dr.-Arming-Straße Nr. 1 bis 45 401

Dr.-Arming-Straße Nr. 46 bis Ende 408

Arnikastraße 310

Au 311

Alois-Auer-Straße 107

Auweg 211

B

Ingeborg-Bachmann-Straße 507

Bachweg 105

Bahnhofplatz 107

Bahnhofstraße unger. Nr.1 bis 29,

ger. Nr. 2 bis 36 103

Bahnhofstraße unger. Nr. 31 bis

Ende, ger. Nr. 38 bis Ende 107

Bahrstraße 507

Baranyastraße 311

Leopold-Bauer-Straße 313

Bauernfeldstraße 507

Bauernstraße 205

Baugasse 202

- Gerichtsstraße **102**
 Gerstnerstraße **508**
 Getreidestraße **311**
 Ghegastraße **509**
 Gießerbachstraße **205**
 Gilmstraße **510**
 Ginsterstraße **211**
 Ginzkeystraße Nr. 1 bis 24 **504**
 Ginzkeystraße Nr. 25 bis Ende **510**
 Gladiolenstraße **211**
 Glaserstraße **105**
 Goldregenstraße **211**
 August-Göllerich-Straße **105**
 Gölsdorfstraße **509**
 Karl-Görllich-Platz **406**
 Karl-Görllich-Straße **414**
 Goethestraße **107**
 Grieskirchner Straße Nr. 42 **415**
 Grieskirchner Straße unger. Nr. 1 bis 45, ger. Nr. 2 bis 40 **404**
 Grieskirchner Straße unger. Nr. 47 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende **410**
 Griesmühlstraße **510**
 Griesstraße **105**
 Grillparzerstraße **406**
 Grinzenbergerstraße **202**
 Dr.-Groß-Straße **107**
 Gruberstraße **510**
 Anastasius-Grün-Gasse **504**
 Grünbachplatz **402**
 Grünbachstraße **404**
 Grünbergstraße **205**
 Grüne Zeile Nr. 1 bis 20 **209**
 Grüne Zeile unger. Nr. 21 bis 39, ger. Nr. 22 bis 42 **205**
 Grüne Zeile unger. Nr. 41 bis Ende, ger. Nr. 44 bis Ende **204**
 Gunkskirchener Straße **211**
 Gusenleitnerstraße **301**
 Gutenbergstraße **406**
 Gütlbauerweg **504**
- H**
- Hafergasse **101**
 Otto-Hahn-Straße **213**
 Haidestraße **401**
 Haidlweg **506**
 Haindlstraße **414**
 Hambergweg **501**
 Hamerlingstraße **1 415**
 Hamerlingstraße ausgen. Nr. 1 **102**
 Handel-Mazzetti-Straße **505**
 Hanriederstraße **301**
 Harterwaldstraße **414**
 Hatschekstraße **508**
 Haunoldsegg-Gasse **105**
 Hauptmannstraße **510**
 Heiderosenstraße **409**
 Heiderseestraße **409**
 Heimstättenring Nr. 1 bis 29 **315**
 Heimstättenring Nr. 30 bis Ende **316**
 Heinestraße **510**
 Herderstraße Nr. 1 bis 59 **506**
 Herderstraße Nr. 60 bis Ende **507**
 Alfons-Herlein-Straße **409**
 Herrengasse Nr. 12 **415**
 Herrengasse ausgen. Nr. 12 **106**
 Hessenstraße **103**
 Heubergerstraße **317**
 Hinderhoferstraße **409**
 Hinterschweigerstraße unger. Nr. 1 bis 39 **202**
 Hinterschweigerstraße ger. Nr., unger. Nr. 41 bis Ende **203**
- Hirsestraße **311**
 Hochpointstraße **501**
 Andreas-Hofer-Straße **409**
 Hoffmannstraße **413**
 Hofmannsthalstraße **405**
 Holbeinstraße **414**
 Holterstraße **314**
 Holzfeldstraße **413**
 Holzknechtstraße **311**
 Holzmeisterstraße **311**
 Hongarstraße **319**
 Risa-Höllermann-Straße **212**
 Höllwiesen **412**
 Höllwiesenstraße **410**
 Hölzl **211**
 Hölzlstraße **211**
 Hunderterweg **410**
 Hydenstraße **311**
 Hyrtlstraße **311**
- I**
- Industriestraße **508**
 Intersportstraße **402**
 Invalidengasse **410**
- J**
- Jasminstraße **211**
 Franz-Jägerstätter-Straße **211**
 Rosa-Jochmann-Straße **501**
 Johannisgasse **101**
- K**
- Kafkastraße **405**
 Kaiser-Josef-Platz **103**
 Kalkofenstraße **502**
 Kalvarienberggasse **202**
 Kamerlweg **504**
 Kaplanstraße **508**
 Karpatenstraße **412**
 Kasbergstraße **501**
 Franz-Keim-Straße **405**
 Keplerstraße **412**
 Kienzlstraße **201**
 Kirchham **413**
 Kirchhoffstraße **412**
 Kleestraße **311**
 Kleingasse **202**
 Kleiststraße **507**
 Klimtstraße **414**
 Klopstockgasse **504**
 Kneippstraße **413**
 Knorrstraße Nr. 1 bis 12 **105**
 Knorrstraße Nr. 13 bis Ende **501**
 Robert-Koch-Straße **303**
 Rudolf-Kolbitsch-Straße **414**
 Kolpingstraße **106**
 Kopernikusstraße **410**
 Kornstraße **311**
 Dr.-Koss-Straße **102**
 Königsederstraße **210**
 Körblerweg **413**
 Theodor-Körner-Straße **102**
 Kreßstraße **308**
 Kreutzerstraße **412**
 Kreuzpointstraße **406**
 Kreuzweg **205**
 Krokusstraße **211**
 Kubinstraße **414**
 Kuhnstraße **213**
 Kupelwieserstraße **414**
- L**
- Laaberbachstraße **413**
 Laahen **317**
 Laahener Straße unger. Nr. 1 bis 15, ger. Nr. 2 bis 20 **312**
 Laahener Straße unger. Nr. 17 bis 63, ger. Nr. 22 bis 64 **314**
- Laahener Straße Nr. 65 bis Ende **317**
 Lacknerstraße **311**
 Lammerdingstraße **407**
 Landsteinerstraße **304**
 Lange Nase **409**
 Lannerstraße **316**
 Larischstraße **314**
 Lavendelstraße **211**
 Lärchenstraße **204**
 Leharstraße **317**
 Lenaustraße **503**
 Leonardo-Da-Vinci-Weg **317**
 Lerschstraße **510**
 Lessingstraße **503**
 Lichtenegger Straße unger. Nr. 1 bis 49, ger. Nr. 2 bis 46 **205**
 Lichtenegger Straße unger. Nr. 51 bis Ende, ger. Nr. 48 bis Ende **211**
 Liebigstraße **213**
 Ligusterstraße **211**
 Lilienstraße **211**
 Lilienthalstraße **510**
 Lindenstraße Nr. 1 bis 30 **209**
 Lindenstraße Nr. 31 bis Ende **208**
 Lindenthalstraße **508**
 Linetweg **311**
 Linzer Straße Nr. 65 **108**
 Linzer Straße unger. Nr. 1 bis 63, 67 bis 91, ger. Nr. 2 bis 80 **105**
 Linzer Straße unger. Nr. 93 bis 219, ger. Nr. 82 bis 220 **505**
 Linzer Straße Nr. 221 bis Ende **510**
 Lokalbahnplatz **102**
 Lottstraße **508**
 Karl-Loy-Straße **104**
 Otto-Loewi-Straße unger. Nr. 1 bis 39, ger. Nr. 2 bis 16 **309**
 Otto-Loewi-Straße unger. Nr. 41 bis Ende, ger. Nr. 18 bis Ende **310**
 Löwenzahnstraße **211**
 Martin-Luther-Platz **103**
- M**
- Machstraße **508**
 Macsadyweg **209**
 Maderspergerstraße **508**
 Magazinstraße ausgen. Nr. 5 **105**
 Magazinstraße 5 **108**
 Magnolienstraße **211**
 Mahlerstraße **412**
 Maisstraße **311**
 Makartstraße **414**
 Malvenstraße **211**
 Thomas-Mann-Straße **503**
 Marchtrenker Straße **414**
 Marcusstraße **508**
 Margeritenstraße **208**
 Maria-Theresia-Straße unger. Nr. 1 bis 25, ger. Nr. 2 bis 14 **102**
 Maria-Theresia-Straße unger. Nr. 27 bis Ende, ger. Nr. 16 bis Ende **201**
 Marodenhausstraße **201**
 Matthias-Corvinus-Straße **204**
 Maximilianstraße Nr. 1 bis 6 **103**
 Maximilianstraße Nr. 7 bis Ende **106**
 Maxlheid **510**
 Konrad-Meindl-Straße **105**
 Minna-Meinhardt-Straße **306**
 Melanstraße e **509**
 Max-Mell-Straße **405**
 Mendelstraße **211**
 Messeplatz **201**
 Millöckerstraße **317**
 Minoritengasse **101**
 Minoritenplatz **101**
- Mitterfeldstraße **412**
 Mitterhoferstraße **510**
 Mitterlaab **413**
 Mitterlaabstraße **413**
 Mitterweg **504**
 Mohnstraße **310**
 Moosbachstraße **311**
 Mozartstraße **403**
 Mörikestraße **409**
 Marlies-Möst-Straße **413**
 Musilstraße **503**
 Mühlbachstraße **211**
 Mühlstraße **507**
- N**
- Nansenstraße **412**
 Narzissenstraße **211**
 Nederstraße **414**
 Negrellistraße unger. Nr. 1 bis 33, ger. Nr. 2 bis 26 **507**
 Negrellistraße unger. Nr. 35 bis Ende, ger. Nr. 28 bis Ende **508**
 Neinergutstraße **311**
 Nelkenstraße **208**
 Nestroystraße **505**
 Neugasse **102**
 Niederlaaber Straße **414**
 Niederthanstraße **319**
 Noitzmühlstraße **211**
 Nöham **413**
 Nöhamer Straße **409**
 Nöstergutstraße **319**
- O**
- Oberfeldstraße Nr. 1 bis 56 (ausgen. Nr. 52) **319**
 Oberfeldstraße Nr. 57 bis Ende **412**
 Oberhaid **412**
 Oberhaider Straße **409**
 Oberhart **414**
 Oberhartstraße **414**
 Oberlaab **413**
 Obermüllnerstraße **105**
 Oberthan **311**
 Offenbachstraße **318**
- P**
- Pacherstraße **311**
 Papierfabrikstraße **501**
 Paracelsusstraße unger. Nr. 1 bis 41, ger. Nr. 2 bis 34 **203**
 Paracelsusstraße unger. Nr. 43 bis Ende, ger. Nr. 36 bis Ende **206**
 Pater-Wörndl-Straße **102**
 Perlenweg **205**
 Pernauer Straße unger. Nr. 1 bis 29, ger. Nr. 2 bis 4 **105**
 Pernauer Straße unger. Nr. 31 bis Ende, ger. Nr. 6 bis Ende **501**
 Perneggerstraße **206**
 Pernklausstraße **410**
 Pestalozzistraße **403**
 Petzoldstraße **510**
 Pfarrogasse **103**
 Hans-Piber-Straße **414**
 Pichlerstraße **510**
 Pilgramstraße **311**
 Max-Planck-Straße **412**
 Plobergerstraße **101**
 Pollheimerstraße **102**
 Marco-Polo-Straße **412**
 Porzellangasse unger. Nr. 1 bis 23, ger. Nr. 2 bis 38 **202**
 Porzellangasse unger. Nr. 25 bis Ende, ger. Nr. 40 bis Ende **302**
 Posthofplatz **312**

Prandauerstraße **413**
 Preglstraße **213**
 Prielstraße **105**
 Primelstraße **308**
 Prinz-Eugen-Straße **204**
 Prunnerstraße **413**
 Puchberg **413**
 Puchberger Straße **407**
 Puchnerstraße **413**
 Pulverturmstraße **205**
 Pühlhoferweg **402**
Q
 Quergasse **202**
R
 Rablstraße **104**
 Radetzkystraße **204**
 Raimundstraße **505**
 Rainerstraße **104**
 Rapsstraße **311**
 Raslweg **504**
 Redtenbacherstraße **213**
 Reform-Werke Bauer Straße **403**
 Reinstallerstraße **312**
 Reitschulgasse **105**
 Rembrandtstraße **311**
 Rennbahnstraße **201**
 Franz-Resl-Straße **505**
 Reslfeldstraße **414**
 Resselstraße **510**
 Carl-Richter-Straße **312**
 Rieplstraße **509**
 Rilkestraße **510**
 Ringstraße **101**
 Ritterspornstraße **211**

Roithen **413**
 Roithenstraße **413**
 Roseggerstraße **103**
 Rosenau **205**
 Rosenauer Straße Nr. 1 bis 21 **102**
 Rosenauer Straße Nr. 22 bis Ende **201**
 Rot-Kreuz-Straße **401**
 Römerstraße unger. Nr. 1 bis 87 **401**
 Römerstraße ger. Nr. 2 bis 32 **409**
 Römerstraße ger. Nr. 34 bis 106 **408**
 Römerstraße unger. Nr. 89 bis 103, ger. Nr. 108 bis 148 **317**
 Römerstraße unger. Nr. 105 bis Ende, ger. Nr. 150 bis Ende **309**
 Röntgenstraße unger. Nr., ger. Nr. 2 bis 28 **305**
 Röntgenstraße ger. Nr. 30 bis Ende **303**
 Ignaz-Rößler-Straße **410**
 Rusterstraße **206**
S
 Saarstraße **510**
 Hans-Sachs-Straße unger. Nr. 1 bis 55, ger. Nr. 2 bis 64 **105**
 Hans-Sachs-Straße unger. Nr. 57 bis Ende, ger. Nr. 66 bis Ende **504**
 Sallerstraße **311**
 Salzburger Straße unger. Nr. 1 bis 39, ger. Nr. 2 bis 42 **102**
 Salzburger Straße unger. Nr. 41 bis 61, ger. Nr. 44 bis 114A **202**
 Salzburger Straße unger. Nr. 63 bis 87, ger. Nr. 116 bis 142 **203**
 Salzburger Straße unger. Nr. 89 bis

189, ger. Nr. 144 bis 226 **206**
 Salzburger Straße unger. Nr. 191 bis Ende, ger. Nr. 228 bis Ende **211**
 Dr.-Salzmann-Straße **102**
 Sanddornstraße **212**
 Sandwirtstraße **405**
 Sanzinstraße **509**
 Sarsteinstraße **319**
 Sauerbruchstraße unger. Nr. 1 bis 43, ger. Nr. 2 bis 50 **301**
 Sauerbruchstraße unger. Nr. 45 bis Ende, ger. Nr. 52 bis Ende **306**
 Sauserstraße **313**
 Seidelbaststraße **212**
 Seidlstraße **206**
 Semmelweisstraße **304**
 Sengerstraße **211**
 Siebenbürgerstraße **417**
 Siedlersteig **303**
 Siedlungsstraße **409**
 Simonystraße **409**
 Sittestraße **413**
 Sonnleiten **413**
 Sonnsteinstraße **205**
 Spechtenhauserstraße **311**
 Speikstraße **310**
 Spitalhof **103**
 Spitzwegstraße **414**
 Spöttlstraße 1 **301**
 Spöttlstraße 2 bis Ende **302**
 Sudetenstraße **417**
 Suttnerstraße **510**
 Südtirolerstraße **404**
 Swietenstraße **311**

Schützenstraße **410**
 Hermann-Schweigl-Straße **414**
 Albert-Schweitzer-Straße ger. Nr. 2 bis 6 **307**
 Albert-Schweitzer-Straße ger. Nr. 8 bis 48 **309**
 Albert-Schweitzer-Straße unger. Nr., ger. Nr. 50 bis Ende **310**
 Schwimmschulgasse **102**
 Schwindstraße **414**
St
 Stadlhof **414**
 Stadlhofstraße **414**
 Stadtplatz **101**
 St.-Stefan-Straße **204**
 Stegstraße **311**
 Steinbrechstraße **310**
 Steinerstraße **409**
 Steinerweg **503**
 Stelzhamerstraße Nr. 1 bis 13 **103**
 Stelzhamerstraße Nr. 14 bis Ende **106**
 Stifterstraße **407**
 Robert-Stolz-Straße **317**
 Magdalena-Stöger-Straße **105**
 Straubinger Straße unger. Nr. 1 bis 17, ger. Nr. 2 bis 14 **417**
 Straubinger Straße unger. Nr. 19 bis Ende, ger. 16 bis Ende **411**
 Johann-Strauß-Straße Nr. 1 bis 16 **313**
 Johann-Strauß-Straße Nr. 17 bis Ende **301**
 Streifweg **412**
 Styriagasse **301**
T
 Tandlerstraße **311**
 Tannenstraße **204**
 Wilhelm-Tell-Straße **314**
 Terminalstraße **414**
 Thommenstraße **402**
 Tierheimstraße **509**
 Tizianstraße **414**
 Toiflweg **412**
 Torbergstraße **510**
 Traakstraße **510**
 Traunastraße Nr. 1 bis 23 **212**
 Traunastraße Nr. 24 bis Ende **213**
 Traungasse **101**
 Traunsteinstraße **205**
 Traunuferstraße Nr. 1 bis 9A **101**
 Traunuferstraße Nr. 10 bis 34 **106**
 Traunuferstraße Nr. 35 bis Ende **501**
 Trausenegg **211**
 Trausenegger Damm **211**
 Maria-Treben-Straße **413**
 Tulpenweg **208**

U
 Uhlandstraße **510**
 Ulanenstraße unger. Nr. 1 bis 55, ger. Nr. 2 bis 58 **403**
 Ulanenstraße unger. Nr. 57 bis Ende, ger. Nr. 60 bis Ende **409**
 Ulmenstraße **204**
 Ungarnstraße **204**
 Unterharter Straße **414**
 Unterleithen **414**
V
 Marie-Valerie-Straße **211**
 Veilchenstraße **211**
 Ferdinand-Vielguth-Straße **314**
 Virchowstraße **311**
 Vogelweiderplatz **312**
 Vogelweiderstraße Nr. 1 bis 9 **104**
 Vogelweiderstraße Nr. 10 bis 73 **313**
 Vogelweiderstraße Nr. 74 bis 135,

Die Profis
vom
Land



Maschinenring



**Ihr starker Partner
durch's ganze Jahr**

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT BAUMABTRAGUNG GRÜNRAUMPFLEGE
 WINTER- UND SOMMERDIENST GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Maschinenring Wels

Neinergutstr. 4, 4600 Wels
 07242/71230
 wels@maschinenring.at
 www.maschinenring.at/wels

137,139 **318**
 Vogelweiderstraße unger. Nr. 141
 bis Ende, ger. Nr. 136 bis Ende **311**
 Walter-Vogler-Straße **202**
 Volksgartenstraße **101**
 Voralpenstraße **311**
W
 Waggerlstraße **505**
 Wagner-Jauregg-Straße **312**
 Richard-Wagner-Straße **202**
 Waidhausen **211**
 Waidhausenstraße **211**
 Waldmüllerstraße **414**
 Waldstraße **413**
 Wallackstraße **411**
 Wallerer Straße Nr. 1 bis 58 **401**
 Wallerer Straße Nr. 59 bis 100 **408**
 Wallerer Straße Nr. 101 bis 151 **412**
 Wallerer Straße Nr. 152 bis Ende **413**
 Josef-Weber-Straße **410**
 Wegenerstraße **211**
 Weidingerweg **413**
 Weidenweg **205**
 Weiglweg **503**
 Weinheberstraße **510**
 Weißdornstraße **310**
 Weliosplatz **101**
 Werfelstraße **504**
 Werndlstraße **510**
 Wertheimstraße **311**
 Westbahnstraße **306**

Westring **211**
 Wielandgasse **503**
 Wiesenstraße Nr. 1 bis 30 **105**
 Wiesenstraße Nr. 31 bis Ende **501**
 Ferdinand-Wiesinger-Straße **312**
 Karl-Wild-Straße **413**
 Wildgansstraße **503**
 Wimpassing **311**
 Wimpassing Straße unger. Nr. 1
 bis 25, ger. Nr. 2 bis 20 **203**
 Wimpassing Straße unger. Nr. 27
 bis 65, ger. Nr. 22 bis 62 **305**
 Wimpassing Straße unger. Nr. 67
 bis Ende, ger. Nr. 64 bis Ende **311**
 Wispl **311**
 Wohnstättenstraße **301**
 Hugo-Wolf-Straße **412**
 Karl-Wurmb-Straße **508**
 Würzburgerstraße **301**
Z
 Zeileisstraße ger.Nr., unger.Nr.
 1-15, 27 bis Ende **203**
 Zeileisstraße unger.Nr. 17-25 **202**
 Zellerstraße **318**
 Zepelinstraße **507**
 Zieglerstraße **504**
 Ziehrerstraße **317**
 Zimnitzstraße **319**
 Zirbenstraße **211**
 Franz-Zola-Straße **510**
 Stefan-Zweig-Straße **506**

Die Wahlzeit für die am **2. Oktober 2016** stattfindende **Wiederholung des zweiten Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016** wird von **7 bis 16 Uhr** festgesetzt.

Im Gebäude des Wahllokals und im Umkreis von 30 m des Einganges (Verbotzone) ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten, ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.
 Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von im Dienst befindlichen Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Justizwachbeamten nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen. Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafe bis zu € 218,-, im Fall der Uneinbringlichkeit mit Ersatzstrafe bis zu zwei Wochen geahndet. Am Wahltag hat jeder Wähler der Wahlbehörde seine Identität durch Vorlage einer Urkunde

oder sonstigen amtlichen Bescheinigung glaubhaft zu machen.
 Zur leichteren Auffindung im Wählerverzeichnis ist es auch zweckmäßig, wenn der Wähler die Nummer nennt, die seinem Namen am Hausanschlag beige setzt ist, oder die Wahlinformationskarte vorweist. Als Urkunden oder Bescheinigung zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Personalausweise, Pässe und Führerscheine, überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise.
 Besitzt der Wähler eine Urkunde oder amtliche Bescheinigung in der oben bezeichneten Art nicht, so ist er dennoch zur Stimmabgabe zuzulassen, wenn er der Mehrheit der Mitglieder der Wahlbehörde persönlich bekannt ist und kein Einspruch gemäß § 71 Abs. 1 NRWO. (Zweifel über die Identität) erhoben wird. Dieser Umstand ist in der Niederschrift über den Wahlvorgang ausdrücklich zu vermerken.

Für die Gemeindewahlbehörde:

Mag. Georg Parzmayr
 Gemeindewahlleiter

Stadt Wels

OSD
 OESTERREICHISCHE STAATSDRUCKEREI

pass'n'go

DER SCHNELLE WEG ZUM REISEPASS.
 Alles, was Sie brauchen: reisepass.oesd.at

Stell dich nicht so an: Jetzt neuen Pass beantragen!

Beantragung (persönlich) zu den Amtszeiten beim Passservice der Stadt Wels, Stadtplatz 1, EG, Zi.Nr. 33.
 Infos auf www.wels.gv.at/reisepass

2017 laufen in Österreich besonders viele Reisepässe ab. Auch Ihrer? Dann gehen Sie auf Nummer sicher und beantragen rechtzeitig Ihren neuen Hochsicherheits-Pass. So ersparen Sie sich lange Wartezeiten und Unannehmlichkeiten. Ein Service der Österreichischen Staatsdruckerei.

reisepass.oesd.at | facebook.com/staatsdruckerei

Finanzielle Unterstützung zum Schulstart

„Wenn ein Kind beginnt, in die Schule zu gehen, bedeutet das für Familien mit geringem Einkommen eine sehr große Belastung. Denn es sind Hefte, Mappen, Schreib- und Zeichenmaterial, Schultaschen, Hausschuhe und vieles mehr zu kaufen. Es ist mir ein großes Anliegen, dass die Stadt diese Familien finanziell unterstützt“, erklärt Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger. Aus diesem Grund gibt es auch heuer wieder die Möglichkeit, eine Schulbeginnunterstützung zu beantragen.

Anspruchsberechtigt sind dabei – bis zu gewissen Einkommensgrenzen der Eltern – alle Schüler, die in Wels ihren Wohnsitz haben und die 1. Schulstufe der Volksschule besuchen. (Vorschüler können ebenfalls die Unterstützung beanspruchen, damit entfällt aber die Beihilfe bei Eintritt in die Volksschule.)

Die Höhe der Unterstützung beträgt **78 Euro**

- für „Vollfamilien“ (zwei Erziehungsberechtigte) mit lohnsteuerpflichtigem Einkommen bis zu 2206,95 Euro beziehungsweise

- für „Teilfamilien“ (ein Erziehungsberechtigter) bis 1765,56 Euro.

Die entsprechenden Formulare erhalten die Kinder am Schulanfang in den Schulen. Darüber hinaus liegen sie beim Bürgercenter im Rathaus, Stadtplatz 1, Erdgeschoss, Zimmer 7 auf und stehen unter www.wels.gv.at > **Politik, Service, Verwaltung > Magistrat > Soziales und Jugend > Kinder- und Jugendhilfe > Schulbeginnunterstützung** zum Herunterladen bereit.

Die Abgabe ist ebenfalls wieder in der Schule, beim Bürgercenter oder direkt in der Dienststelle Kinder- und Jugendhilfe, Traungasse 6, Zi. 132 möglich. Dort gibt es unter Tel. 235-7710 auch nähere Informationen zu dieser städtischen Unterstützung.

Traunau: Rodungen für Artenschutz

Im Spätsommer beziehungsweise im Herbst dieses Jahres fanden/ finden im **Augebiet östlich der Tunnelbrücke Noitzmühle** Rodungsarbeiten statt. Diese dienen dem Artenschutz auf den so genannten „Heißländen“: Das sind Auflandungen, die bei kräftigen Überflutungen entstanden sind und eine einzigartige Flora und Fauna aufweisen.

Durch die Flussregulierung durch Kraftwerke fehlen diese Überflutungen aber, weshalb die genannten Flächen langsam aber sicher durch Sträucher und Bäume zuwachsen. Das Roden sowie in weiterer Folge jährliche Mähen

soll dieser Entwicklung vorbeugen und die Heißländen mitsamt ihrer Artenvielfalt erhalten bleiben. Die Maßnahmen werden durch das Land Oberösterreich (Abteilung Naturschutz) mit einer vertraglichen Vereinbarung mit der ASFINAG als Grundbesitzerin durchgeführt. Sie sind Teil eines landesweiten Arten- und Lebensraumschutzprojektes, welches die Erhaltung von besonders gefährdeten Lebensraumtypen und Arten zum Ziel hat.

Nähere Infos: Magistrat Wels, Dienststelle Umweltschutz, Tel. 235-3270.

+ EINLADUNG +

Der Gemeinderat der Stadt Wels lädt alle Welserinnen und Welser herzlich ein, an der am

Montag, 3. Oktober 2016, um 15 Uhr,
in der Stadthalle

statt findenden

8. Sitzung des Gemeinderates
teilzunehmen.

Nehmen Sie die Einladung des Gemeinderates der Stadt Wels an und dokumentieren Sie damit ihr Interesse an den aktuellen kommunalpolitischen Entscheidungen in der Stadt Wels.

Die Sitzung wird im Internet (www.wels.gv.at) übertragen.

Das nächste Amtsblatt erscheint am
Montag, 10. Oktober 2016

Dr. Johannes Gründlinger
FA für Zahn-Mund- und Kieferheilkunde

*keine Kassenleistungen · Prophylaxe
Beratung · Kronen · Brücken*

tel. Voranmeldung am MO + MI 13 - 17 Uhr,
DI + DO + FR 8 - 12 Uhr

Telefon: 0664 / 21 27 170

Wimpassingerstraße 2 · 4600 Wels



eisbaer
Entfeuchtung und Klima

Ihr Raumklima ist unsere LEIDENSCHAFT!

Ihr Welser FACHPARTNER für

- energieeffiziente **Klimaanlagen**
- energiesparende **Wärmepumpen**
- Luftreiniger, Entfeuchtungs- & Befeuchtungsgeräte**

Dry-Tec Entfeuchtung und Klima GmbH
Hans-Sachs-Straße 93, 4600 Wels
ooe@eisbaer.com T: 07242 - 59 7 89
www.eisbaer.com

+ GEBURTEN +

21.8. Julian Feichtinger; 11.8. Diamant Jashari; 10.8. David Marco Gram; 10.8. Melisa Haskić; 7.8. Alica Krupinská; 25.7. Lara Leona Schnelzer; 21.7. Lina Sophie Stützner; 15.7. Jan Doppelbauer; 9.7. Anna Zoé Kováčová; 7.7. Joline Mia Lindmeier; 4.7. Attila Endre; 4.7. Josip Kostreš; 3.7. Emil Keranović; 1.7. Elias Simon Fahrbach; 1.7. Johannes Nikolaus Kalliauer; 1.7. Alessio Minichmair; 1.7. Hana Šahinović

+ TODESFÄLLE +

Friedrich Gruber, Hofmannsthalstraße 11, geb. 25.11.1949; Mag. pharm. Helga Wolfram, Maximilianstraße 28, geb. 2.2.1921; Rudolf Ehrengruber, Trausenegger Damm 21, geb. 4.6.1932; Elfriede Maria Neuliniger, Magazinstraße 5, geb. 2.7.1937; Karoline Maier, Herderstraße 58, geb. 30.8.1922; Ulrike Eder, Nestroystraße 13, geb. 7.4.1958; Margarete Stabl, Magazinstraße 5, geb. 25.5.1925; Victor Avianoai, Karl-Loy-Straße 17, geb. 10.3.1953; Susanna Frank, Dachsteinstraße 6, geb. 23.11.1930; Berta Kappl, Hofmannsthalstraße 16, geb. 7.3.1932; Ingo Kagerer, Fabrikstraße 4, geb. 1.4.1943; Friedrich Zinnhobler, Lenaustraße 8, geb. 30.1.1951; Walter Stoyer, Amundsenstraße 14, geb. 1.3.1944; Peter Lindner, Wallerer Straße 35, geb. 25.3.1945; Ludwig Welker, Traunaustraße 10, geb. 5.10.1929; Margaretha Maria Kirholzer, Oberfeldstraße 52, geb. 26.2.1925; Johann Bierer, Rieplstraße 23, geb. 16.7.1932; Hermann Boxleitner, Sauerbruchstraße 53/3/3, geb. 5.8.1941; Friederike Berhuber, Gärtnerstraße 111, geb. 25.5.1931; Adolf Johann Silber, Lichteneggerstraße 37, geb. 11.1.1955; Maria Rötzer, Magazinstraße 5, geb. 20.1.1922; Josef Fischer, Mitterweg 15, geb. 29.12.1951; Gustav Eggertsberger, Vogelweiderstraße 161, geb. 8.1.1934; Anna Maria Fröller, Kafkastraße 1, geb. 9.5.1953; Edltraud Schmitzberger, Sauerbruchstraße 53, geb. 11.4.1950; Josef Karl Horak, Schloßstraße 4b, geb. 14.5.1950; Peter Max Walch, Oberfeldstraße 52, geb. 13.6.1948; Dfkm. Dr. Karl Vodrazka, Parzhofstraße 7-9, geb. 29.8.1931; Gottfried Innerlohinger, Föhrenstraße 19, geb. 12.9.1936; Balthasar Bertalan, Melanstraße 9, geb. 21.6.1923; Angela Spiesberger, Maxlheid 39c, geb. 6.2.1931; Monika Penkoff, Saarstraße 2, geb. 17.5.1956; Wilhelm Lichtl, Holterstraße 11, geb. 14.2.1938; Elfriede Haider, Billrothstraße 43, geb. 14.2.1938; Friedrich Aigner, Flemingstraße 4, geb. 13.4.1947; Hilda Weyermayr, Südtirolerstraße 6a, geb. 8.6.1927; Leopold Haager, Oberfeldstraße 52, geb. 17.7.1928; Johann Wimmer, Oberfeldstraße 52, geb. 16.11.1924; Karl Riener, Sau-

serstraße 7, geb. 14.8.1941; Hedwig Steiner, Sr. Margita, Grieskirchner Straße 42, geb. 7.8.1925; Hubert Schimek, Gabelsbergerstraße 10, geb. 29.1.1952; Marianne Hurnaus, Grieskirchner Straße 50, geb. 31.3.1929; Ulrike Hofer, Kamerlweg 6a, geb. 3.1.1951; Peter Sauer, Rieplstraße 3, geb. 22.9.1930; Hildegard Mayer, Roseggerstraße 32, geb. 18.5.1922

+ EHESCHLISSUNGEN +

27.8. Alibabić Alibabić, Midžić Amela, beide Wels; 27.8. Bindlehner Mario Adalbert, Treben Michaela, beide Thalheim bei Wels; 27.8. Hufnagl Franz, Wels Huemer Sabina, Rohr im Kremstal; 27.8. Mayr Marc Oliver, Diesenberger Claudia, beide Wels; 26.8. Bilić Ahmedin, Alekić Sejanda, beide Wels; 24.8. Kreil-Charwat Wilhelm Peter, Kroihner Christine, beide Wels; 24.8. Natorski Christoph Heinz Wilhelm Karl, Frey Isabelle, beide Wels; 20.8. Kreische Christian August, Kletzmayr Renate Pauline, beide Wels; 20.8. Mühlböck Manfred, Mair Brigitte Renate, beide Wels; 20.8. Wögerbauer Oliver, Weiss Verena, beide Wels; 18.8. Chalupsky Horst Christoph, Balogh Adrienn Györgyi, beide Bad Wimsbach-Neydharting; 18.8. Mühlberger Markus, Reichl Ines Maria, beide Wels; 13.8. Hornhuber Markus, Stübl Marlene, beide Wels; 13.8. Lengauer Marco Johann, Hager Doris, beide Wels; 13.8. Moser Daniel Harald, Aitzetmüller Kerstin, beide Wels; 6.8. Mittrach Maria, Urban Bianca Annelie, beide Wels; 6.8. Peterleithner Johannes Jakob, Burks Caroline, beide Graz; 6.8. Reiter Augustinus Alexander, Aichinger Gerda, beide Wels; 6.8. Salihović Musa, Mikesch Alenka Natalie, beide Wels; 5.8. Hofbauer Clemens Mathias, Chyldinova Kristina, beide Wels; 30.7. Grünseis Walter Alexander, Haslinger Nicole Marlene, beide Wels; 30.7. Höhn Markus, Kobold Daniela, beide Wels; 30.7. Kruger Stephan, Schmid Cornelia Maria, beide Kufstein; 30.7. Miličević Dragan, Panić Gordana, beide Wels; 30.7. Watzinger Walter, Hunyady Mariela Hedwig, beide Wels; 29.7. Reiter Gabriel Maria, Schlößinger Anja Christina, beide Wels; 23.7. Dorl Alexander, Stadler Sandra, beide Wels; 23.7. Huber Stefan Peter, Felber Claudia, beide Wels; 23.7. Plechinger Thomas, Stettler-Gerber Brigitte, beide Wels; 23.7. Pössl Andreas Gerhard, Wels Domaschko Isabella; Lambach; 23.7. Zulić Fehrudin, Smajić Majda, beide Stadl-Paura; 18.7. Mijatović Miroslav, Schiefermayr Sonja, beide Wels; 16.7. Dertlioğlu Aydin, Ansfelden Kara Elis, Wels; 9.7. Mandić Pavle, Suvajac Jelena, beide Wels; 9.7. Mujakić Sandi, Muzaferović Imelda, beide Wels; 8.7. Sagmeister Matthias, Schübl Bettina, beide Weißkirchen an der Traun; 7.7. Pichler Stefan Klaus Heinz, Ried im Innkreis Zauner, Anna-Maria, Wels

Zivilschutzprobealarm am Samstag, 1. Oktober

Am Samstag, 1. Oktober wird auch in Wels wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. **Zwischen 12 und 12.45 Uhr** werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems. Andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung

vertraut gemacht werden. Die Signale können derzeit über mehr als 8200 Zivilschutzsirenen abgestrahlt werden.

Die Auslösung der Signale kann je nach Gefahrensituation zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer, den Bezirkswarnstellen oder auch direkt vor Ort erfolgen.

Amtliche Kundmachungen

Magistrat der Stadt Wels
BZ-BauR-6014-2015

Bebauungsplan Nr. 218/1.8
(Stadtteil: Lichtenegg)
für die Stadt Wels

Der Bebauungsplan Nr. 218/1.8 für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, im Gebiet Eibenstraße Nr. 25, wurde in

der Zeit vom 28.06.2016 bis einschließlich 12.07.2016 öffentlich kundgemacht und hat am 29.06.2016 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bebauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadt- und Verkehrsplanung, Amtsgebäude Pfarrgasse 25, 2. Stock zur Einsichtnahme für jedermann auf.

E-Mail-Adresse des Amtsblattes

Die Redaktion ist unter oea@wels.gv.at erreichbar



MAYER SPIRITUOSEN GMBH

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 - 12.00 h | 13.00 - 17.00 h
A-4609 Thalheim bei Wels | Josef-Auzinger-Straße 3
Tel: 0 72 42 / 43310 | office@mayer-spirituosen.at
www.mayer-spirituosen.at

Tagesheimstätten bieten viele Aktivitäten

Großer Beliebtheit bei den Senioren erfreuen sich die Tagesheimstätten der Stadt Wels.

Zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten, organisiert von den Betreuerinnen, sorgen für Abwechslung. Der Besuch der Tagesheimstätten ist kostenlos und ohne Anmeldung jederzeit möglich!

Tagesheimstätte Lichtenegg

Ansprechpartnerin:
Ingeborg Aitzetmüller
Salzburger Straße 89,
Eingang: Am Rosenhag,
Tel. 417 37 88
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi von 11.15-17 Uhr

12.10. 14 Uhr
Exkursion Stadtbücherei -
Gemeinschaftsveranstaltung

Montags bis mittwochs
ab 11.30 Uhr Mittagstisch,
täglich frisch. Kosten: 5 Euro,
frisch vom Stiftskeller Lambach

22.9. Ausflug

28.9. 14 Uhr
Tanz in den Herbst im Haus
Neustadt - Gemeinschaftsveran-
staltung

30.9. 14 Uhr
Kegelrunde - Gemeinchafts-
veranstaltung

10.10. 13 Uhr
Fußpflege

Montags 9 Uhr
Seniorentanzen, Leitung Fr. Decker
Dienstags Klangschalenterapie
und um 14 Uhr Kaffeejause
Mittwochs Gedächtnistraining
und Bewegung

1x monatlich Geburtstagfeier
der Tagesheimstätten-Besucher

Tagesheimstätte Neustadt

Ansprechpartnerin:
Monika Burndorfer
Südtiroler Straße 44,
Tel. 714 98
Öffnungszeiten:
Mo-Do von 13-17 Uhr

12.10. 14 Uhr
Geburtstagsfeier September, Ok-
tober
18.10. 14 Uhr
Exkursion Stadtbücherei -
Gemeinschaftsveranstaltung

21.9. 14 Uhr
Jause Herbstbeginn

28.9. 14 Uhr
Tanz in den Herbst, Haus Neustadt
- Gemeinschaftsveranstaltung

4.10. 13 Uhr
Fußpflege

19.10. Ausflug
Dienstags
Sessलगymnastik und
Gedächtnistraining
Donnerstags 14.30 Uhr
Nordic Walking, bei Schönwetter

Angehörigen-Entlastungsdienst

Ziel: Langfristige und regelmäßige Entlastung pflegender Angehöriger bzw. kurzfristige Entlastung z.B. bei Erkrankung pflegender Angehöriger ausschließlich im häuslichen Umfeld über mehrere Stunden am Tag.

Zielgruppe: Pflegende Angehörige, die im Familienverband schon über einen längeren Zeitraum die Pflege und Betreuung einer Person mit Pflegestufe 3 bis 7 übernehmen. Pflegende Angehörige von Personen mit Demenz und hohem Betreuungsaufwand.

Zeitliches Ausmaß: Maximal 120 Stunden im Jahr in einem Wochenzeitrahmen von montags bis freitags zwischen 6 und 18 Uhr. Abweichungen im Einzelfall nach Vereinbarung möglich.

Kontaktaufnahme und Kostenbeitrag: Anfragen direkt an die Einsatzleitung der mobilen Dienste. Die Kostenbeiträge bei Inanspruchnahme des Dienstes orientieren sich an den Tarifen der mobilen Dienste nach dem Oö. Sozialhilfegesetz und sind sowohl vom Einkommen, als auch vom Pflegegeld (bei Bezug) abhängig.

Kontakt: Susanne Seemann, MSc | Magazinstraße 5
Tel. 417-3070, Fax: 417-9417, E-Mail: susanne.seemann@wels.gv.at

Tagesheimstätte Puchberg

Ansprechpartnerin:
Marion Harrer
Puchberger Straße 20,
Tel. 20 73 92
senb@wels.gv.at
Öffnungszeiten:
Mo-Do von 13-17 Uhr

20.9. 12.30 Uhr
Senioren kochen auf

26.9. 14.30 Uhr
Senioren yoga

27.9. 15 Uhr
Erntedankfest mit Jause

28.9. 14 Uhr
Tanz in den Herbst, Haus Neustadt
- Gemeinschaftsveranstaltung

4.10. 14 Uhr
Vortrag gesunde Naturheilkräuter

5.10. 14 Uhr
Hörtest Fa. Neuroth

10.10. 14.30 Uhr
Heimkino

11.10. 14 Uhr
Exkursion Stadtbücherei -
Gemeinschaftsveranstaltung

7., 12., 19. 9. 13 Uhr
Fußpflege nur mit Anmeldung

8., 15.9. u. 6.10. 13 Uhr
Massage nur mit Anmeldung

Dienstags Kuchenbacktag

Tagesheimstätte Knorrstraße

Ansprechpartnerin:
Gabriele Oss
Knorrstraße 24, Tel. 530 19
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do von 8-17 Uhr
Mi von 9-17 Uhr
Fr von 9-16.30 Uhr

16.9. 13 Uhr
Nähstube

27.9. 8 Uhr
Friseur und Fußpflege

28.9. 14 Uhr
Tanz in den Herbst, Haus Neustadt
- Gemeinschaftsveranstaltung

29.9. Ausflug

30.9. 14 Uhr
Kegelrunde - Gemeinschaftsveran-
staltung

7.10. 14 Uhr
Kaffeejause SWH

12.10. 14 Uhr
Exkursion Stadtbücherei -
Gemeinschaftsveranstaltung

14.10. 13 Uhr
Nähstube

Mo. bis Fr. Mittagstisch

Dienstags 14 Uhr
Oma's Mehlspeise

Mittwochs 14 Uhr
Turnen und
Gedächtnistraining

Mittwochs 15 Uhr
Volkstanzen mit Elli

Donnerstags 14 Uhr
Gesunde Jause

Tagesheimstätte Noitzmühle

Ansprechpartnerin:
Gilberta Leitner
Eibenstraße 25,
Tel. 714 95
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do von 13-17 Uhr

20.9. 8 Uhr
Friseur, Fußpflege, Maniküre

22.9. 9 Uhr
Ausflug

28.9. 14 Uhr
Tanz in den Herbst im Haus
Neustadt - Gemeinschaftsveran-

staltung
6.10. 14.30 Uhr
Tghst. trifft APH Noitzmühle

11.10. 14 Uhr
Exkursion Stadtbücherei -
Gemeinschaftsveranstaltung

Mo. und Do. ab 13 Uhr
Physiotherapie und Fitness, mit
Frau Mag. Wilk

Dienstags ab 13 Uhr
Kaffeehausnachmittag

1x monatlich 12 Uhr
Seniorenkochen

Pensionsversicherungsanstalt – Sprechtag

Montags, mittwochs und freitags 8-14 Uhr GKK Wels
Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Telefonische Voranmeldung: Tel. 05 7807 37 39 00

Tagesheimstätte Linzer Straße

Ansprechpartnerin: Beate Haip Linzer Straße 126, Tel. 431 98 Öffnungszeiten: Mo-Do von 12.30-16.30 Uhr	6.10. 14 Uhr Spielenachmittag 13.10. 14 Uhr Exkursion Stadtbücherei - Gemeinschaftsveranstaltung 12.9. und 3., 17. 10. 15 Uhr Yoga 14.9. und 12.10. 13 Uhr Massage und Fußpflege
15.9. 14 Uhr Malen 22.9. 14 Uhr Strick- und Häckelrunde - Gemeinschaftsveranstaltung 28.9. 14 Uhr Tanz in den Herbst im Haus Neustadt - Gemeinschaftsveran- staltung 29.9. 14 Uhr Geburtstagsfeier	Dienstags 13.30 Uhr Singen Mittwochs 12 Uhr Senioren kochen für Senioren, anschließend Mittagstisch

Tagesheimstätte Vogelweide

Ansprechpartnerin: Janete Gruber Eiselsbergstraße 31a, Tel. 431 97 Öffnungszeiten: Mo-Do von 11.30-17 Uhr	30.9. 8 Uhr Frühstück für Senioren 5.10. 13 Uhr Geburtstagsfest für Alle 13.10. 14 Uhr Exkursion Stadtbücherei - Gemeinschaftsveranstaltung
28.9. 14 Uhr Tanz in den Herbst im Haus Neustadt - Gemeinschaftsveran- staltung	Montags bis donnerstags ab 12 Uhr Mittagstisch

Pflege- und Demenztelefon der Stadt Wels:

417-417

Sie erhalten vertraulich, kostenlos und anonym Auskunft zu allen Versorgungsangeboten rund um das Thema Pflege, finanzielle Hilfen, Wohnen, Betreuung und Unterstützung im Alter sowie über das Krankheitsbild Demenz.

ÖÖ. Zivilinvalidenverband Bezirksgruppe Wels

Sprechstunden: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.30 bis 12 Uhr, Für Berufstätige zusätzlich jeden 2. Montag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr in der Knorrstraße 24.

Nächster Stammtisch:
Donnerstag, 6. Oktober, 14 Uhr

Haus für Senioren in Wels, Dr.-Schauer-Straße 5,
Tel. 514 94, E-Mail: zivilinvalidenverband.oe@liwest.at

Omadienst: Eine Bereicherung fürs Leben

Haben Sie Lust Kinder zu betreuen? Verfügbare Zeit und Liebe zu Kindern? Dann werden Sie Leihoma!

Was erwartet Sie als Leihoma:
entlastet und unterstützt Familien, fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Betreuung der Kinder in gewohnter Umgebung, finanzielle Anerkennung

Nähere Informationen: Rita Wenger
Tel. 0699 812 166 27, mail: omadienst-we@familie.at

Wir gratulieren

97. Geburtstag Hilda Hemetsberger Grieskirchner Straße 42 31.8.1919	Karoline Wild Flurgasse 40 22.8.1920 Regina Bachl Dr.-Schauer-Straße 5 30.8.1920
96. Geburtstag Eduard Auracher Magazinstraße 5 19.8.1920 Maria Mühlberger Salzburger Straße 93/3 05.08.1920	95. Geburtstag Roswitha Karolina Philipp Kaiser-Josef-Platz 14/3 11.7.1921 Margarethe Katharina Traunmüller Eferdinger Straße 51/2 18.8.1921

Seniorenbetreuung

Tageszentrum im Haus Neustadt

In unserem Tageszentrum finden Sie Betreuung und Pflege an Wochentagen. Den Abend und das Wochenende verbringen Sie zu Hause in Ihrer vertrauten Umgebung. Wir möchten Ihre Selbständigkeit und Ihre Mobilität erhalten und fördern.

Im Tageszentrum Neustadt haben Sie die Möglichkeit, soziale Kontakte zu pflegen und zu intensivieren.

Wenden Sie sich bitte telefonisch an uns oder besuchen Sie uns im Haus Neustadt:

Flurgasse 40, Telefon 417 4907, 417 4814
Montag bis Freitag 7.30 bis 16.30 Uhr.

Stadt Wels

Öffnungszeiten der Demenzberatungsstelle

demenz
erkennen
ansprechen
handeln

Dienstag	13 bis 16 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 12 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich

Kontakt: Seniorenbetreuung Haus Neustadt
Flurgasse 40, EG, Zi.Nr. 4821
Tel. 417-4821
E-Mail: demenzberatungsstelle@wels.gv.at

Angebote

- Fachärztliche und psychologische Abklärung
- Beratung und Anleitung von Betroffenen und pflegenden Angehörigen
- Regelmäßiges Ressourcentraining für den Erhalt und zum Erlernen neuer Fähigkeiten
- Psychologische Testung
- Jeden **letzten Dienstag** im Monat Angehörigentreffen



Information eww ag, Wels Strom
Klimabündnis
ÖBB
Radbotschafter
Schulwegpolizei
Stadt Wels
Welser Radler

Sicherheit ARBÖ
Klimabündnis
Lebenshilfe

Rahmenprogramm Abenteuer Familie
KinderRadSpaß
Klimameilen sammeln

E-Mobilität Bike-Energie
BRP Powertrain
Dietmar Mair
Elektromoped
emobility
event.motion
HPS Strasser
LION E-Mobility
Schmidberger
Sport Haderer
Street Stepper
Ultrabikes
Zweirad-Springer

Spezialbikes Braumandl E-Bike
Chipupdate Amstetten
ECCO Electric Vehicles
Ella AG
E-Power Roller
HP Bauconsulting
KSR Group
My Esel
Skike
Sportpoint
4Sports
Vanaraam inst. Hartheim
Zum Rostigen Esel



Stadt  Wels

MOBILITÄTS- TAG 2016

SA. 17. SEPTEMBER
10 BIS 17 UHR
STADTPLATZ

EUROPÄISCHE
MOBILITÄTSWOCHE



DO THE RIGHT MIX

Gutes Leben ist einfach
overdeveloped.eu



KINDER-RAD-SPASS

In zwei Workshops (je zwölf Kinder maximal) spielerisch den Umgang mit dem Rad erlernen -> Anmeldung erforderlich unter Tel. 07242/235-5140 oder per E-Mail an eva.berghofer@wels.gv.at.

UNTER DEN TEILNEHMERN WIRD EIN PREIS VERLOST

Die Workshops finden beim Brunnen am Stadtplatz/Fußgängerzone statt.

HIGHLIGHTS

Schwerpunkt Mobilität und Sicherheit; E-Autos, E-Scooter, E-Boards und E-Bikes gratis Probe fahren und testen; Kostenlose Fahrradcodierung und Fahrradcheck; Spezialräder; Freiwillige Schulwegpolizei; Informationen zu Mobilität, Klimaschutz, etc.; Geschicklichkeitsparcours, Einrad testen; Radl Salon; Zweiradsimulator; Rahmenprogramm; Klimameilen sammeln mit dem Street Stepper (EU Projekt), etc...





www.wels-info.at
Ihr Portal für aktuelle
Veranstaltungen in Wels!

wels
hat's in sich.

Dies & Das

16.9.

Nachwächterrundgang. - Von Teufeln, Geistern und Schätzen, 19 - 20.30 Uhr, Treffpunkt: Ledererturm, Pollheimerpark.

Anmeldung unbedingt erforderlich: Tel.: 677 22 22

OPTIK AUSTRIA 2016, 10 - 18 Uhr, für den Fachbesucher ergibt sich so die Möglichkeit neue Trends und Themen in den Vorträgen und Workshops kennen zu lernen bis hin zur direkten Ordermöglichkeit auf der Messe, Messegelände 1. Infos: www.messe-wels.at, Tel.: 939 20

Music in the City, 14 - 17 Uhr, verschiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

17.9.

OPTIK AUSTRIA 2016, 10 - 18 Uhr, für den Fachbesucher ergibt sich so die Möglichkeit neue Trends und Themen in den Vorträgen und Workshops kennen zu lernen bis hin zur direkten Ordermöglichkeit auf der Messe, Messegelände 1. Infos: www.messe-wels.at, Tel.: 939 20

Music in the City, 11 - 14 Uhr, verschiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

18.9.

Familiengottesdienst zum Schulanfang, 9.30 Uhr, Evangelische Christuskirche, Martin Luther Platz 1. Infos: Tel.: 475 84

Judo-Schnuppertag am 12. Oktober im Budokan

Die große Judokurs-Aktion für den Großraum Wels im Budokan in der **Pulverturmstraße 5** geht in ihre 41. Auflage.

Die bei Jung und Alt beliebte Sportinitiative mit bisher mehr als 3000 Teilnehmern wird in Zusammenarbeit von Judoverein Multikraft Wels mit Unterstützung von Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (zuständig für das Jugendreferat und für Sport) organisiert.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach ins Budokan kommen, Trainingsanzug oder Turnkleidung mitbringen – und los geht's! Schnuppertraining ist am Mittwoch, 12. Oktober von 16.30 bis 17.15 Uhr (Kinder von fünf bis sieben Jahren), von 17.30 bis 18.30 Uhr (Kinder ab acht Jahren) und von 18.30 bis 19.30 Uhr (Jugendliche, Damen und Herren).



Anschließend können Interessenten jeden Mittwoch zu den gleichen Zeiten von 19. Oktober bis 25. Jänner im Budokan einen Judo-Anfängerkurs absolvieren. Nähere Informationen gibt es unter www.judo-wels.at im Internet oder unter Tel. 0664/736 695 84.

Ottos Flohmarkt, 5 - 12 Uhr, bei Regen in der Garage und bei Schönwetter am Parkplatz, XXX-Lutz Wels, Löwenzahnstraße 2. Infos: Tel.: 0664 230 37 24

21.9.

Markeding plus 2016, 9 - 18 Uhr, Österreichs größte B2B-Messe für Promotion, Event und Kommunikation, Messegelände 1. Infos: www.messe-wels.at, Tel.: 939 20

Die besten Fotos der Welt - Triebenberg Super Circuit 2016, 20 - 21.45 Uhr, lassen Sie sich auf eine fantastische Bilderreise verführen, Stadthalle, Pollheimerstraße 1. Infos: fotoforum@fotosalon.at, Tel.: 0664 330 46 33

22.9.

Markeding plus 2016, 9 - 18 Uhr, Österreichs größte B2B-Messe für Promotion, Event und Kommunikation, Messegelände 1. Infos: www.messe-wels.at, Tel.: 939 20

23.9.

Nachwächterrundgang. - Von Teufeln, Geistern und Schätzen, 19 - 20.30 Uhr, Treffpunkt: Ledererturm, Pollheimerpark. Anmeldung unbedingt erforderlich: Tel.: 677 22 22

Music in the City, 14 - 17 Uhr, Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

Stadt Wels

Tag der offenen Tür im Welser Tierheim

Sa., 1. Oktober, ab 10 Uhr



Agility-Show der Hundeschule Perna | Kinderprogramm „Hundesprache verstehen“ | Kurs Sachkundenachweis für Hundehalter (Anmeldung nötig) und Fragestunde Tierarzt | Buffet vom Verein der Freunde des Welser Tierheims | Infostand Land Oberösterreich

Infos: Arche Wels, Tierheimstraße 40, Tel. 235-7658, www.archewels.at



24.9. Treffpunkt von Eisvogel und Gänsesäger, 14 - 17 Uhr, tauchen Sie ein in diesen vielfältigen und interessanten Lebensraum, denn die Wilden Nachbarn von Wels warten darauf, entdeckt zu werden, Kleingartenanlage Noitzmühle, Waidhausen 28. Infos & Anmeldung: info@naturundu.at, www.natur-schauspiel.at

Music in the City, 11 - 14 Uhr, Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

25.9. Ottos Flohmarkt, 5 - 12 Uhr, bei Regen in der Garage und bei Schönwetter am Parkplatz, XXX-Lutz Wels, Löwenzahnstraße 2. Infos: Tel.: 0664 230 37 24

26.9. Workshop. Elterncoaching – Tipps und Tricks zum Lernerfolg der Kids, 19 Uhr, Konzentration und Lernmotivation des Kindes und vieles mehr sind Themen des Abends, LOS Wels, Schwimmschulgasse 5. Infos: office@los-wels.at, Tel.: 206 343

30.9. Music in the City, 14 - 17 Uhr, ver-

schiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

Nachtwächterrundgang. - Von Teufeln, Geistern und Schätzen, 19 - 20.30 Uhr, Treffpunkt: Ledererturm, Pollheimerpark. Anmeldung unbedingt erforderlich: Tel.: 677 22 22

VERKEHRSTAUGLICH. Ballдини gibt Vollgas, 20 - 22 Uhr, Österreichs außergewöhnlichste und lustigste Sexpertin ist zurück, Stadthalle, Pollheimerstraße 1. Infos: vorverkauf@ballдини.com, Tel.: 0699 818 55 412

1.10. Music in the City, 11 - 14 Uhr, verschiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

2.10. Erntedankgottesdienst, 9.30 Uhr, anschließend 3. Welser Knödelherbst am Martin-Luther-Platz (bei Schlechtwetter im Cordatushaus), Evangelische Christuskirche, Martin Luther Platz 1. Infos: Tel.: 475 84 Ottos Flohmarkt, 5 - 12 Uhr, bei Regen in der Garage und bei

Schönwetter am Parkplatz, XXX-Lutz Wels, Löwenzahnstraße 2. Infos: Tel.: 0664 230 37 24

4.10. Bibi Blocksberg. Hexen Hexen Überall, 16.30 - 18 Uhr, WOW - was für eine Nachricht, der Welthexentag kommt nach Neustadt, Stadthalle, Pollheimerstraße 1. Infos: www.doublea.co.at

7.10. Music in the City, 14 - 17 Uhr, verschiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

Nachtwächterrundgang. - Von Teufeln, Geistern und Schätzen, 19 - 20.30 Uhr, Treffpunkt: Ledererturm, Pollheimerpark. Anmeldung unbedingt erforderlich: Tel.: 677 22 22

Tiergarten und Artenschutz, 14 - 16 Uhr, was kann ein Tiergarten zum Natur- und Artenschutz beitragen? Anlässlich des Welttierschutztages gehen wir diesen und vielen weiteren Fragen auf den Grund, Treffpunkt: Tiergartenbuffet, Stadtpark 2. Infos: info@naturundu.at

8.10. Music in the City, 11 - 14 Uhr, verschiedene Bands und Jungmusiker sorgen in der Innenstadt für Live-Musik (NUR bei Schönwetter). Infos: www.wels-info.at, Tel.: 677 22 22

WELSER MÜNZBÖRSE, 13 - 17 Uhr, auf der Internationale Münzbörse in Wels kaufen und verkaufen internationale Aussteller aus den verschiedensten Sammlerbereichen ihre Waren, Stadthalle, Pollheimerstraße 1. Infos: www.muenzvereinwels.at, Tel.: 0699 814 50 500

9.10. Hans Söllner Solo, 19 - 22 Uhr, das System von unten aufrollen, das ist Söllners „Sissdem“, einem kontrollsüchtigen Staat hält er den Spiegel vor, zeigt dessen Unmenschlichkeit und entlarvt seine Tricks und Lügen, Stadthalle, Pollheimerstraße 1. Infos: www.zuk.at

Ottos Flohmarkt, 5 - 12 Uhr, bei Regen in der Garage und bei Schönwetter am Parkplatz, XXX-Lutz Wels, Löwenzahnstraße 2. Infos: Tel.: 0664 230 37 24

„Österreich liest“: Auch in der Stadtbücherei Wels!

Von **Montag, 3. bis Sonntag, 9. Oktober** findet zum elften Mal die Kampagne „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ statt.

Ziel ist es, den Stellenwert des Lesens und der Bibliotheken in der Gesellschaft zu steigern. Auch die Stadtbücherei Wels in der **Maria-Theresia-Straße 33** bietet zu diesem Anlass wieder ein vielfältiges Programm.

Von **Dienstag, 4. bis Samstag, 8. Oktober** findet während der üblichen Öffnungszeiten (siehe unten) der traditionelle **Bücherflohmarkt** statt.

Mehr als 5000 Exemplare – ob Kinderbücher, Sachbücher oder Romane – warten zum Einheitspreis von 1 Euro auf Käufer. Das Gleiche gilt heuer erstmals auch für mehr als 3000 Tonträger aus dem Bereich der Rock- und Popmusik.

Speziell für **Kinder** gedacht sind die kostenlosen Bilderbuchkinovorführungen am **Dienstag, 4. und Mittwoch, 5. Oktober** sowie die Kasperl-Vorstellungen mit Barbara Richtarski am **Donnerstag, 6.**

und **Freitag, 7. Oktober** (beides jeweils um 15 Uhr).

Am **Dienstag, 4. Oktober** ist um 19 Uhr **Dr. Roland Girtler** zu Gast. In enger Kooperation mit dem Verein der Siebenbürger Sachsen Wels konnte der bekannte Soziologe und Kulturanthropologe für einen sicherlich kurzweiligen Vortrag zum Thema „Die Landler: Eine altösterreichisch-deutsche Bauernkultur in Rumänien im Wandel der Zeit“ gewonnen werden. Und am **Freitag, 7. Oktober** wird um 18.30 Uhr der bekannte Welser **Josef „Pepi“ Kohlböck** mit neuen Mundartgedichten die Lachmuskeln strapazieren. Diese beiden Programmpunkte findet im Saal Concertino der Landesmusikschule statt. Eintritt: Freiwillige Spende.

Nähere Informationen zu den Welser Veranstaltungen von „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ gibt es bei der Stadtbücherei während der **Öffnungszeiten** (Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr) unter Tel. 235-7150.



Wels - Stilvolle Villa aus der Jahrhundertwende
Objekt Nr. 160398 WFL: 202 m²
KP: € 495.000,-- GFL: 543 m²



Wels Großzügige Eigentumswohnung
Objekt Nr. 160395 WFL: 105 m²
KP: € 210.000,--



Wels Loft im Zentrum
Objekt Nr. 160396 WFL: 67 m²
KP: € 166.000,--



Wels Familiendomizil
Objekt Nr. 160400 WFL: 139 m²
KP: € 280.000,-- GFL: 676 m²

Wimmer Realitäten GmbH
Pfarrgasse 28, A-4600 Wels
T: +43 (0) 7242 219 003

Maria Wimmer
0664 844 20 02
maria.wimmer@wimmer-real.at



Find us on Facebook

www.wimmer-real.at



Das nächste Amtsblatt

erscheint am Montag,

10. Oktober 2016

Retter 2016: Leitmesse für Sicherheit und Einsatz



Österreichs einzige Messe für Sicherheit und Einsatzorganisationen findet von **Donnerstag, 29. September** bis **Samstag, 1. Oktober** jeweils von 9 bis 18 Uhr in Wels statt. Das Messekonzept wurde neben den etablierten Bereichen Feuerwehr/Brand- und Katastrophenschutz und Sicherheitstechnik/Arbeitsschutz um die Themen Rettungsdienst, Sanitäts- und Gesundheitswesen erweitert und spricht somit Vertreter der gesamten Rettungskette an. Ein Top-Rahmenprogramm garantiert Sicherheits- und Einsatzkräften aus ganz Österreich und den Nachbarländern eine ideale Kommunikations- und Weiterbildungs-

plattform. Die Suche nach den härtesten Feuerwehrmännern/-frauen im Rahmen der Austrian Firefighter Combat Challenge ist nur ein Punkt auf der umfangreichen Agenda. Im Freigelände und an der Traun finden praktische Gerätedemonstrationen, Vorführungen der Höhen- und der Wasserrettung etc. statt. Im Zuge der Messe gehen am Freitag, 30. September auch der Landesfeuerwehrtag Oberösterreich und am Freitag, 29. und Samstag, 30. September erstmals auch die Retter Notfalltage über die Bühne.

Weitere Informationen gibt es unter www.rettermesse.at im Internet.

Familienberatungsstelle der Stadt Wels

Am Rosenhag 2
E-Mail: familienberatung.spb@wels.gv.at
Tel.: (07242) 29 586, Fax.: (07242) 235-1761

Montag und Mittwoch 14 bis 17 Uhr;
Telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen
Wir bieten an: Ehe- und Familienberatung; Psychotherapie;
Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische
Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht

Österreichs größte marke[ding]-Messe



Als Österreichs größte Marketingmesse präsentiert die marke[ding] plus von **Mittwoch, 21.** bis **Donnerstag, 22. September** die neuesten Ideen aus den Bereichen Kommunikation, Promotion und Event. Neben den neuesten Werbetrends bietet die marke[ding] plus auch eine exklusive Abendveranstaltung am ersten Messetag und ein spannendes Wissensforum am zweiten Messetag. Die marke[ding]plus garantiert somit die beste Kombination aus Business, Entertainment und Wissen. Die marke[ding]plus-night am ersten Messetag ist die optimale Verbindung aus Business und Entertainment. Die beste Möglichkeit, um Mitarbeiter oder Geschäftspartner zu diesem einzigartigen Abendevent einzuladen. Neues Highlight am zweiten Messetag ist das erste Oberösterreichische Wissensforum. Acht Top-Referenten sprechen auf der Bühne über spannende Themen von Selbstmotivation und mentaler Widerstandskraft über Körpersprache und Kundenbindung bis hin zur Zukunftsforschung. Von Mittwoch, 21. bis Donnerstag, 22. September trifft sich das Who-is-Who der Werbe-, Kommunikations- und Agenturbranche in Wels. Nähere Informationen gibt es unter www.marketing-plus.at im Internet.



Kompetenzzentrum für Lerntherapie

geeignet für Kinder und Jugendliche mit:

- Lese- u. Rechtschreibschwäche
- ADS mit u. ohne Hyperaktivität
- Rechenschwäche/Dyskalkulie
- Schul- und Prüfungsängste
- Wahrnehmungsstörungen
- Konzentrationsstörungen
- Entwicklungsverzögerungen
- Motivationsprobleme
- unstrukturierte Arbeitsweisen
- Lernblockaden
- Medienkompetenz

Mag.^a Marion Humer

Anzengruberstraße 6/2, 4600 Wels
0660 2188107

www.memory-lerntherapie-wels.at



Stadt Wels

Gesund & fit im Welldorado Welldorado College der Sporttherapie

Alle Veranstaltungen im Welldorado Wels,
Mehrzwecksaal, Beginn jeweils 18.30 Uhr
Eintritt 4 Euro inkl. Gutschein für einen Saunabesuch
Informationen beim Welldorado unter Tel. 445 25,
unter www.wels.gv.at oder www.sporttherapie.at

Mittwoch, 5. Oktober „Schulterparty“

Dr. Jürgen Kleinrath

Moderne Standardversorgung von Schulterproblemen. Von der Instabilität über Probleme mit der Rotatorenmanschette bis zur Schulterprothese.

Mittwoch, 9. November „Herzrhythmus“

Univ. Prof. Dr. Bernd Eber

Störungen – harmlos oder gefährlich? Welche Untersuchungen sind angezeigt? Therapiemaßnahmen, Vorsichtsmaßnahmen und Vorsorge im Überblick.

Mittwoch, 14. Dezember „Dem Alter ins Auge sehen“

Dr. Konrad Falb

Die Operation des Grauen Stars kann mehr. Die moderne Staroperation beseitigt nicht nur die trübe Augenlinse, sondern korrigiert auch Sehfehler bis hin zum Lesen ohne Sehhilfe.

Mittwoch, 11. Jänner „SchmerzLos“

Dr. Wolfgang Stelzer

Der Mensch gewöhnt sich an alles. Außer an Schmerzen! Altbewährte und neue Wege der Behandlung. Ein Überblick über den aktuellen Stand der Schmerztherapie.

Mittwoch, 8. Februar „Die alte Welt des Paracelsus“

Prof. Roland Girtler

Er benahm sich wie ein Schwein, sah aus wie ein Fuhrmann, und die meisten seiner Schriften scheinen im trunkenen Zustand geschrieben worden zu sein.

Mittwoch, 8. März „Off Road“

Mag. Roman Rametsteiner

Mit dem Mountainbike durchs Gelände. Saisonstart – Vorbereitung von Mensch und Material. Die schönsten Touren in Oberösterreich. Alles Wissenswerte zur Trendsportart von einem, der es wissen muss.



2016/17

TARIFE (IN EURO)

Hallenbad Erwachsene	6,70
Hallenbad ermäßigt	2,70
Sauna Erwachsene	13,90
Sauna ermäßigt	7,30

NEU! MONATSKARTE

Erwachsene:	35,00
Ermäßigt:	14,00

www.wels.gv.at/welldorado
Tel. 44 525

Vollbetrieb im Welldorado seit Montag, 12. September



Stadt Wels



Märkte in Wels

Der Welser Wochenmarkt

Wann: Jeden Mittwoch und Samstag von 6 bis 12.30 Uhr (wenn auf Markttag ein Feiertag fällt, am Tag vorher)

Wo: Am Zentralmarktgelände (Freigelände und Markthalle zwischen Dr.-Salzmann-Straße - Dragonerstraße - Hamerlingstraße)

Wochenmarkt am Vogelweiderplatz

Wann: Jeden Mittwoch und Samstag von 6 bis 12.30 Uhr (wenn auf Markttag ein Feiertag fällt, am Tag vorher)

Wo: Am Vogelweiderplatz im Stadtteil Vogelweide

Welser Stadtmarkt

Wann: Jeden Freitag von 8 bis 13 Uhr
Wo: Kaiser-Josef-Platz, Direkt bei Ausgang Fußgängerzone/Bäckergasse

Bauernmarkt

Wann: Jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr
Wo: Grillpavillon neben der Landwirtschaftskammer Wels im Messegelände (Rennbahnstraße 15)



Integrationsbüro Mosaik

Am neuen Bürostandort im Stadtteil Noitzmühle bietet die Volkshilfe mit ihrem Integrationsbüro Mosaik gelebte Integration und Hilfestellungen für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund an. Das Angebot ist vielfältig und deckt viele Lebensbereiche ab.

Die Bürozeiten sind:

Montag bis Donnerstag 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 13 Uhr

Darüber hinaus bietet das Team der Volkshilfe im Projekt „Wohnen im Dialog“ Sprechstunden in den einzelnen Stadtteilen an:

- Neustadt Nord: in den Räumlichkeiten der Mutterberatung Neustadt, Donauschwabenstraße 1, Montag 15 bis 16 Uhr
- Otto-Loewi-Siedlung: im Stadtteilbüro Otto-Loewi-Straße 31/1 Mittwoch 16 bis 17 Uhr
- Noitzmühle: im Integrationsbüro Traunastraße 29, 3. Stock Donnerstag 16 bis 17 Uhr

Individuelle Terminvereinbarungen (Tel.: 211536) sind ebenso möglich.



Beratung in Konfliktsituationen das Wohnumfeld betreffend

Um gemeinsam an einer Verbesserung der Wohnzufriedenheit zu arbeiten und in Konfliktsituationen zu beraten, steht das Team des Volkshilfe Integrationsbüros Mosaik gerne zur Verfügung.

Telefonische Terminvereinbarungen und Auskünfte sind unter der Nummer 0676 87 34 7047 oder 07242 21 15 36 möglich.

Bestattung der Stadt Wels GmbH



Wenn Sie uns brauchen

.... sind wir, wie gewohnt, in unseren Büroräumen am Stadtplatz 20 gegenüber der Stadtpfarrkirche, beim Eingang zum Burggarten für Sie da!



4600 Wels, Stadtplatz 20
Telefon 07242 / 47064
office@bestattung-wels.at
www.bestattung-wels.at

Unsere Trauerfeiertermine auch auf unserer Homepage!

Stadt  Wels

WELS BEWEGT SICH

**Bewegungswoche
vom 19. bis 23. September
in verschiedenen Parks in Wels**
(kostenlos, keine Anmeldung
erforderlich, nur bei Schönwetter)

**Gymnastik | Aerobic | Smovey
Fitness | Zumba | Yoga | Judo-
Gymnastik | Bogensport**

Infos und Programm unter www.wels.at - Wels Vorschau,
Tel. 235-3980 oder -4302 sowie per E-Mail unter gd@wels.gv.at

Die Teilnahme an den Bewegungseinheiten erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr. Es wird seitens der Stadt Wels und des Verbandes, einschließlich Trainer, keinerlei Haftung für Diebstähle sowie sonstige Sach- und Personenschäden übernommen. Der Teilnehmer hat diesbezüglich die Stadt Wels und den Verband vollkommen schad- und klaglos zu halten.

in Kooperation mit



ASVÖ
OBERÖSTERREICH





VHS Herbstprogramm 2016

Unser **Sprachenschwerpunkt** bietet neben den klassischen Sprachen **Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch** und **Spanisch**:

- Portugiesisch
- Türkisch
- Tschechisch
- Neugriechisch
- Kroatisch

Der Bereich **EDV** umfasst Grundkurse auch für Software und Fotobearbeitung.

Für **Gesundheit und Bewegung** finden Sie Entspannungstechniken, Tai Chi, Yoga, Body Mind, BBP, Pilates ebenso wie Zumba, deepWork™, Piloxing, Aquagymnastik und Wirbelsäulengymnastik, Massagekurse etc.

Psychologie bietet Stressbewältigung, Mentales Training und Familienaufstellungen.

Unser **Kreativität und Freizeit-Angebot** umfasst neben Klavier, Gitarre, Trommeln, Akkordeon auch Acrylmalen, Keramik, Vergolden und Fassen, Töpfern und Klettern.

Ein breites **Kochprogramm** von Anfängerangeboten bis zur Tortenverzierung und exotische Küche.

„Kochen mit Mario“

Mediterrane Küche 27.9. u. 4.10. Böhmisches Küche 18.10. u. 8.11. Hausmannskost 22.11.
Weihnachtsmenü 13.12. Französische Küche 10. u. 17.1.
Fit in den Frühling 7.2. Fische 14.2.

Im Frühjahr: Kühlschrankskochen, Ostermenü, Vegan Kochen, Grillkurs

Aus dem Bereich **Kultur & Gesellschaft** können Sie u.a. Ahnenforschung, Familienaufstellung, Feng Shui, Schlaf als Gesundheitsfaktor buchen.

Neu im Angebot:

- Breites Tanzangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, u.a. Tanzen mit den Santners, Ballett-Workout, Samba, Urban Dance, Stepdance etc.
- Selbstverteidigung
- Kamera als Werkzeug, Fotobucherstellung
- Gesund mit Kräutern etc.
- Arbeiten mit Leder, Stoff und Schmuckgestaltung
- SelbA – Trainingsprogramm 55+
- Schwangerschaftsyoga und Lachyoga
- Fit dank Baby und Kanga
- Ahnenforschung
- **NEU! Deutschintegrationskurse A 1 und A 2 NEU!**

Kurzfristig zusätzlich angebotene Kurse

600-PE: **Neugriechisch für Anfänger** (Zehn Termine), Mo. 26.9., 18.30 bis 20 Uhr
700-NO: **Deutsch für Jugendliche** (15 Termine), Di. 27.9., 18 bis 19.30 Uhr
601-PE: **Salsation – Der nächste Schritt nach Zumba**, Fr. 4.11., 18 bis 19 Uhr

Kontakt: www.vhs-wels.at / **Tel.** 235-7120 / **E-Mail:** vhs@wels.gv.at

Volkshochschule

Infos und Buchung:
VHS-Geschäftsstelle
Maria-Theresia-Straße 33

Tel. 235-7120
Fax 235-7080

E-Mail: vhs@wels.gv.at
www.vhs-wels.at

Sprachen

27.9. 17.30-19 Uhr
Deutsch I Intensiv - Für Anfänger (A1)
15 Zusammenkünfte mit Nasrin Karimzandi, Mag. Kosten: € 129,00; 3-ZE; NMS Stadtmitte

26.9. 17-18.30 Uhr
Deutsch I Intensiv - Für Anfänger (A1)
15 Zusammenkünfte mit Herta Santner. Kosten: € 129,00; 5-ZE; NMS Stadtmitte

27.9. 9-10.30 Uhr
Deutsch I Intensiv - Für Anfänger (A1)
15 Zusammenkünfte mit Carmen Payrleitner. Kosten: € 129,00; 7-NO; VHS-Noitzmühle

28.9. 9-10.30 Uhr
Deutsch I Intensiv - Für Anfänger (A1)
15 Zusammenkünfte mit Carmen Payrleitner. Kosten: € 129,00; 9-NO; VHS-Noitzmühle

27.9. 19-20.30 Uhr
Deutsch II Intensiv - Für leicht Fortgeschrittene (A1 - A2)
15 Zusammenkünfte mit Nasrin Karimzandi, Mag. Kosten: € 129,00; 12-ZE; NMS Vogelweide

26.9. 18.30-20 Uhr
Deutsch II Intensiv - Für leicht Fortgeschrittene (A1 - A2)
15 Zusammenkünfte mit Herta Santner. Kosten: € 129,00; 14-ZE; NMS Vogelweide

7.10. 15-16.30 Uhr
Schau ma moi, goi - Alltagssprache (Dialekt) in Oberösterreich
5 Zusammenkünfte mit Evelyne Mayr, Mag. Kosten: € 40,00; 16-NO; VHS-Noitzmühle

27.9. 17.30-20.30 Uhr
Deutsch A1 - Teil 1 (Integrationskurs)
20 Zusammenkünfte mit Evelyne Mayr, Mag. Kosten: € 180,00; 17-ZE; NMS Stadtmitte

26.9. 9-12 Uhr
Deutsch A1 - Teil 1 (Integrationskurs)
20 Zusammenkünfte (Kursleiter wird noch bekannt gegeben). Kosten: € 180,00; 19-ZE; Quartier Gartenstadt

19.9. 15-19 Uhr
Deutsch A1 - Teil 1 (Integrationskurs)
15 Zusammenkünfte mit Kathrin

Deibler Dipl. Päd. Kosten: € 180,00; 20-NO; VHS-Noitzmühle

26.9. 9-12 Uhr
Deutsch A2 - Teil 1 (Integrationskurs)
20 Zusammenkünfte (Kursleiter wird noch bekannt gegeben). Kosten: € 180,00; 25-NO; VHS-Noitzmühle

28.9. 9-12 Uhr
Englisch I - Für Senioren
15 Zusammenkünfte mit Kent Shire. Kosten: € 129,00; 33-PE; VHS-Pernau

29.9. 9-12 Uhr
Englisch I - Für Senioren
15 Zusammenkünfte mit Kent Shire. Kosten: € 129,00; 35-NO; VHS-Noitzmühle

28.9. 10-11.30 Uhr
Englisch III - Für Senioren
20 Zusammenkünfte mit Brigitte Eggenberger Mag. Kosten: € 172,00; 37-PE; VHS-Pernau

29.9. 9-10.30 Uhr
Englisch III - Für Senioren
15 Zusammenkünfte mit Beatrix Poitner Mag. Kosten: € 129,00; 38-PE; VHS-Pernau

28.9. 10.30-12 Uhr
Englisch VI - Für Senioren
15 Zusammenkünfte mit Kent Shire. Kosten: € 129,00; 40-PE; VHS Pernau

29.9. 10.30-12 Uhr
Englisch VIII - Für Senioren
15 Zusammenkünfte mit Beatrix Poitner Mag. Kosten: € 129,00; 42-PE; VHS Pernau

28.9. 12.30-14 Uhr
English Refresher - Für Senioren
15 Zusammenkünfte mit Kent Shire. Kosten: € 129,00; 44-PE; VHS Pernau

27.9. 17.30-19 Uhr
Englisch I - Für Anfänger
20 Zusammenkünfte mit Brigitte Eggenberger Mag. Kosten: € 172,00; 47-ZE; NMS Stadtmitte

27.9. 18.30-20 Uhr
Englisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Almir Pozegic. Kosten: € 129,00; 48-ZE; NMS Stadtmitte

27.9. 19-20.30 Uhr
Englisch II - Für leicht Fortgeschrittene
20 Zusammenkünfte mit Brigitte Eggenberger Mag. Kosten: € 172,00; 50-ZE; NMS Stadtmitte

28.9. 18.30-20 Uhr
Englisch II - Für leicht Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Almir Pozegic. Kosten: € 129,00; 51-ZE; NMS Stadtmitte

29.9. 10.30-12 Uhr
Englisch Conversation
15 Zusammenkünfte mit Kent Shire. Kosten: € 129,00; 60-NO; VHS-Noitzmühle

26.9. 17-18.30 Uhr
Französisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Susanna

Wagner. Kosten: € 129,00; 62-ZE; NMS Stadtmitte

26.9. 17.30-19 Uhr
Französisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Monika Pap Mag. Kosten: € 129,00; 64-ZE; NMS Stadtmitte

27.9. 10.30-12 Uhr
Französisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Carmen Payrleitner. Kosten: € 129,00; 66-NO; VHS-Noitzmühle

27.9. 17.30-19 Uhr
Französisch II - Für leicht Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Monika Pap Mag. Kosten: € 129,00; 68-ZE; NMS Stadtmitte

28.9. 10.30-12 Uhr
Französisch II - Für leicht Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Carmen Payrleitner. Kosten: € 129,00; 70-NO; VHS-Noitzmühle

29.9. 17.30-19 Uhr
Französisch III - Für Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Monika Pap Mag. Kosten: € 129,00; 72-ZE; NMS Stadtmitte

26.9. 18.30-20 Uhr
Französisch III - Für Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Susanna Wagner. Kosten: € 129,00; 74-ZE; NMS Stadtmitte

27.9. 18-19.30 Uhr
Französisch III - Für Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Beatrix Poitner Mag. Kosten: € 129,00; 76-ZE; NMS Stadtmitte

29.9. 18.30-20 Uhr
Französisch III - Für Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Christiane Zojer. Kosten: € 129,00; 77-ZE; NMS Stadtmitte

27.9. 19.45-21.15 Uhr
Französisch - Conversation Facile + Exercices de Grammaire
20 Zusammenkünfte mit Beatrix Poitner Mag. Kosten: € 172,00; 79-ZE; NMS Stadtmitte

26.9. 17.30-19 Uhr
Italienisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Carla Pinna. Kosten: € 129,00; 80-ZE; NMS Stadtmitte

28.9. 17.30-19 Uhr
Italienisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Doris Reich Prof. Mag. Kosten: € 129,00; 82-ZE; NMS Stadtmitte

29.9. 9-10.30 Uhr
Italienisch I - Für Anfänger
20 Zusammenkünfte mit Petra Manuela Schönberger. Kosten: € 172,00; 84-NO; VHS-Noitzmühle

29.9. 12-13.30 Uhr
Italienisch I - Für Anfänger
25 Zusammenkünfte mit Sabina Vera Morocutti. Kosten: € 215,00; 85-PE; VHS-Pernau

26.9. 19-20.30 Uhr
Italienisch II - Für leicht Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Carla Pinna. Kosten: € 129,00; 86-ZE; NMS Stadtmitte

28.9. 19.45-20.45 Uhr
Italienisch II - Für leicht Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Doris Reich Prof. Mag. Kosten: € 129,00; 88-ZE; NMS Stadtmitte

29.9. 18-19.30 Uhr
Italienisch III - Für Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Doris Reich Prof. Mag. Kosten: € 129,00; 90-ZE; NMS Stadtmitte

27.9. 17.30-19 Uhr
Italienisch IV - Für Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Kornelia Brandstetter Mag. Kosten: € 129,00; 92-ZE; NMS Stadtmitte

28.9. 17-18.30 Uhr
Italienisch VI - Für Fortgeschrittene
25 Zusammenkünfte mit Daniela Stabile Dott.ssa Mag. Kosten: € 215,00; 94-ZE; NMS Stadtmitte

29.9. 9-10.30 Uhr
Italienisch VII - Für Fortgeschrittene
25 Zusammenkünfte mit Sabina Vera Morocutti. Kosten: € 215,00; 95-PE; VHS-Pernau

27.9. 9-10.30 Uhr
Italienisch - Für Fortgeschrittene
20 Zusammenkünfte mit Petra Manuela Schönberger. Kosten: € 172,00; 96-NO; VHS-Noitzmühle

27.9. 17-18.30 Uhr
Italienisch - Für Fortgeschrittene
20 Zusammenkünfte mit Petra Manuela Schönberger. Kosten: € 172,00; 97-ZE; NMS Stadtmitte

27.9. 18.45-20.15 Uhr
Italienisch - Für Fortgeschrittene
20 Zusammenkünfte mit Petra Manuela Schönberger. Kosten: € 172,00; 98-ZE; NMS Stadtmitte

28.9. 17-18.30 Uhr
Italienisch - Für Fortgeschrittene
20 Zusammenkünfte mit Petra Manuela Schönberger. Kosten: € 172,00; 99-ZE; NMS Stadtmitte

29.9. 17.15-18.45 Uhr
Italienisch - Für Fortgeschrittene
20 Zusammenkünfte mit Petra Manuela Schönberger. Kosten: € 172,00; 100-ZE; NMS Stadtmitte

29.9. 19-20.30 Uhr
Italienisch - Für Fortgeschrittene
20 Zusammenkünfte mit Petra Manuela Schönberger. Kosten: € 172,00; 101-ZE; NMS Stadtmitte

28.9. 9-10.30 Uhr
Italienisch - Für Fortgeschrittene
25 Zusammenkünfte mit Petra Manuela Schönberger. Kosten: € 215,00; 102-NO; VHS-Noitzmühle

Fortsetzung auf Seite 56

Fortsetzung von Seite 55

- 28.9.** 18.30-20 Uhr
Kroatisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Mato Simunovic Mag. Kosten: € 129,00; 104-ZE; NMS Stadtmitte
- 28.9.** 20-21.30 Uhr
Kroatisch II - Für Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Mato Simunovic Mag. Kosten: € 129,00; 106-ZE; NMS Stadtmitte
- 26.9.** 10.30-12 Uhr
Neugriechisch I - Für Anfänger
10 Zusammenkünfte mit Aristoteles Haager-Manolios. Kosten: € 86,00; 108-PE; VHS-Pernau
- 26.9.** 9-10.30 Uhr
Neugriechisch II - Für Fortgeschrittene
10 Zusammenkünfte mit Aristoteles Haager-Manolios. Kosten: € 86,00; 110-PE; VHS-Pernau
- 28.9.** 18-19.30 Uhr
Portugiesisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Raquel Colares Alves. Kosten: € 129,00; 112-ZE; NMS Stadtmitte
- 27.9.** 18-19.30 Uhr
Portugiesisch II - Für Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Raquel Colares Alves. Kosten: € 129,00; 114-ZE; NMS Stadtmitte
- 26.9.** 18-19.30 Uhr
Spanisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Ester Garcia. Kosten: € 129,00; 116-ZE; NMS Stadtmitte
- 26.9.** 18-19.30 Uhr
Spanisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Luis Sepulveda. Kosten: € 129,00; 118-ZE; NMS Stadtmitte
- 26.9.** 19.30-21 Uhr
Spanisch II - Für leicht Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Luis Sepulveda. Kosten: € 129,00; 120-ZE; NMS Stadtmitte
- 29.9.** 18-19.30 Uhr
Spanisch II - Für leicht Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Ester Garcia. Kosten: € 129,00; 122-ZE; NMS Stadtmitte
- 27.9.** 18-19.30 Uhr
Spanisch Konversation
15 Zusammenkünfte mit Ester Garcia. Kosten: € 129,00; 124-ZE; NMS Stadtmitte
- 27.9.** 17.30-19 Uhr
Tschechisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Susanna Ranzenhofer. Kosten: € 129,00; 126-ZE; NMS Stadtmitte

- 27.9.** 19-20.30 Uhr
Tschechisch II - Für leicht Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Susanna Ranzenhofer. Kosten: € 129,00; 128-ZE; NMS Stadtmitte
- 26.9.** 18-19.30 Uhr
Türkisch I - Für Anfänger
15 Zusammenkünfte mit Bilal Yaprak. Kosten: € 129,00; 130-ZE; NMS Stadtmitte
- 27.9.** 18-19.30 Uhr
Türkisch II - Für Fortgeschrittene
15 Zusammenkünfte mit Bilal Yaprak. Kosten: € 129,00; 132-ZE; NMS Stadtmitte
- Beruf, PC & Multimedia**
- 8.10.** 15-17.30 Uhr
Email, Skype & Co
1 Zusammenkunft mit Tarek Wallauch. Kosten: € 20,00; 136-NO; VHS-Noitzmühle
- 30.9.** 15-17 Uhr
Einführung in die EDV
10 Zusammenkünfte mit Monika Pap Mag. Kosten: € 200,00; 140-NO; VHS-Noitzmühle

- Fitness & Bodyforming**
- 26.9.** 20-21 Uhr
Bodymind
15 Zusammenkünfte mit Jolanta Müller. Kosten: € 50,00; 150-PE; VHS-Pernau
- 27.9.** 10-11 Uhr
Bodymind- auch für Männer
25 Zusammenkünfte mit Waltraud Stoiber. Kosten: € 75,00; 152-NO; VHS-Noitzmühle
- 26.9.** 18.30-19.30 Uhr
Bodystyling - Lust auf Bewegung
30 Zusammenkünfte mit Petra Hoflehner. Kosten: € 88,00; 153-NO; VHS-Noitzmühle
- 29.9.** 20.30-21.30 Uhr
BBP-Problemzonentraining
15 Zusammenkünfte mit Jolanta Müller. Kosten: € 50,00; 156-ZE; Kindergarten Neustadt
- 28.9.** 14-15.30 Uhr
Fitter Geist und beweglicher Körper
15 Zusammenkünfte mit Susanne Linser. Kosten: € 63,00; 160-NO; VHS-Noitzmühle
- 27.9.** 9-10 Uhr
Fit Gym - Für Senioren
15 Zusammenkünfte mit Lisa Niedermayr. Kosten: € 55,00; 162-NO; VHS-Noitzmühle
- 27.9.** 19.30-20.30 Uhr
deepWORK™
15 Zusammenkünfte mit Andrea Gonglach. Kosten: € 52,00; 164-PE; VHS-Pernau

- 26.9.** 18-19 Uhr
Piloxing
15 Zusammenkünfte mit Cornelia Zak. Kosten: € 63,00; 166-PE; VHS-Pernau
- 28.9.** 18.30-19.30 Uhr
Piloxing
15 Zusammenkünfte mit Cornelia Zak. Kosten: € 63,00; 167-ZE; Kindergarten Neustadt

- Wassergymnastik**
- 5.10.** 18.30-19.30 Uhr
Aquaerobic und Aqanetic - Fatburner
8 Zusammenkünfte mit Christine Binder. Kosten: € 62,00; 170-ZE; Wellorado

- Funktionsturnen**
- 28.9.** 17.30-18.30 Uhr
Faszien-Training - Stärke dein Bindegewebe
15 Zusammenkünfte mit Andrea Gonglach. Kosten: € 52,00; 173-NO; VHS-Noitzmühle

- 27.9.** 18.30-19.30 Uhr
Wirbelsäulengymnastik mit Beckenbodentraining
15 Zusammenkünfte mit Andrea Gonglach. Kosten: € 52,00; 175-PE; VHS-Pernau

- 28.9.** 9-10 Uhr
Wirbelsäulengymnastik mit Beckenbodentraining
15 Zusammenkünfte mit Andrea Gonglach. Kosten: € 52,00; 177-PE; VHS-Pernau

- 26.9.** 9-10 Uhr
Wirbelsäule und Skelettmuskulatur
15 Zusammenkünfte mit Christine Spiesberger. Kosten: € 52,00; 179-NO; VHS-Noitzmühle

- 28.9.** 19-20 Uhr
Wirbelsäule und Skelettmuskulatur
15 Zusammenkünfte mit Christine Spiesberger. Kosten: € 52,00; 180-NO; VHS-Noitzmühle

- 28.9.** 9-10 Uhr
Wirbelsäule und Skelettmuskulatur
28 Zusammenkünfte mit Christine Spiesberger. Kosten: € 97,00; 183-NO; VHS-Noitzmühle

- 28.9.** 18.30-19.30 Uhr
Funktionsgymnastik Wirbelsäule mit Theraband - Für Berufstätige
15 Zusammenkünfte mit Andrea Gonglach. Kosten: € 52,00; 184-NO; VHS-Noitzmühle

- 28.9.** 19.30-20.30 Uhr
Funktionsgymnastik Wirbelsäule mit Theraband - Für Männer
15 Zusammenkünfte mit Andrea Gonglach. Kosten: € 52,00; 186-NO; VHS-Noitzmühle

- 27.9.** 10-11 Uhr
Rückenfit
15 Zusammenkünfte, Stärkung des Rumpfes und der Bauchmuskulatur. Vorbeugung gegen Bandscheibenvorfall mit Lisa Nieder-

mayr. Kosten: € 50,00; 188-NO; VHS-Noitzmühle

- 27.9.** 15-16 Uhr
Fit ins Alter
15 Zusammenkünfte, Wirbelsäulentraining - Mobilisation und leichte Kraftübungen, Koordinationstraining, Gleichgewichtsübungen mit Susanne Linser. Kosten: € 55,00; 190-PE; VHS-Pernau

- 28.9.** 15.30-16.30 Uhr
Fit ins Alter
12 Zusammenkünfte mit Susanne Linser. Kosten: € 44,00; 192-NO; VHS-Noitzmühle

- 27.9.** 9-10 Uhr
Fit und Vital
25 Zusammenkünfte, gezieltes Kräftigen der tiefliegenden, die Wirbelsäule stützenden Muskulatur - Mobilisieren - Dehnen - Entspannen, mit Waltraud Stoiber. Kosten: € 75,00; 194-NO; VHS-Noitzmühle

- 29.9.** 8.45-10 Uhr
Fit und Vital ins beste Alter - 50plus
25 Zusammenkünfte, Aufwärmen mit Tanz und Koordination - Energie durch Qui Gong - Funktionsturnen für die Wirbelsäule, Yogaflows mit Achtsamkeit, mit Hilde Zemliczka. Kosten: € 75,00; 195-NO; VHS-Noitzmühle

- 29.9.** 10-11.15 Uhr
Fit und Vital ins beste Alter - 50plus
25 Zusammenkünfte, Aufwärmen mit Tanz und Koordination - Energie durch Qui Gong - Funktionsturnen für die Wirbelsäule, Yogaflows mit Achtsamkeit, mit Hilde Zemliczka. Kosten: € 75,00; 196-NO; VHS-Noitzmühle

- Gesund mit Kräutern**
- 22.9.** 16-19. Uhr
Schmackhaftes aus Wildpflanzen im September
1 Zusammenkunft mit Adelheid Entinger. Kosten: € 30,00; 207-NO; VHS-Noitzmühle

- Klettern**
- 6.10.** 20-21.30 Uhr
Klettern - Für Erwachsene
6 Zusammenkünfte, Techniktraining, Seiltechnik, Erlernen der Sicherungstechnik beim Top-Rope Klettern u. im Vorstiegsklettern mit Michael Poltura. Kosten: € 55,00; 211-ZE; Kletterhalle Wels

- Körperübungen Asiens**
- 28.9.** 20-21.30 Uhr
Tai Chi Quan - Peking-Schule - Für Anfänger
10 Zusammenkünfte mit Karl Binder. Kosten: € 70,00; 213-PE; VHS-Pernau
- 28.9.** 19-19.45 Uhr
Tai Chi Quan - Peking-Schule - Für Fortgeschrittene
10 Zusammenkünfte mit Karl Bin-

Pflegeeltern gesucht!

Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Wels

Stadtplatz 1, 4600 Wels, Tel. 07242 235-7700
E-Mail: jw@wels.gv.at, Web: www.wels.gv.at

der. Kosten: € 35,00; 214-PE; VHS-Pernau

26.9. 10-10.45 Uhr

QiGong

5 Zusammenkünfte mit Karl Binder. Kosten: € 21,00; 216-PE; VHS-Pernau

27.9. 18-20 Uhr

Yoga - Intensiv

15 Zusammenkünfte; Durch Yoga kräftigen Sie Ihre Muskeln für eine bessere Körperhaltung, Yoga löst Verspannungen und lässt Ihre Gedanken zur Ruhe kommen; mit Agnes G. Arwaniel. Kosten: € 99,00; 218-ZE; Kindergarten Neustadt

27.9. 20-22 Uhr

Yoga - Intensiv

15 Zusammenkünfte; Durch Yoga kräftigen Sie Ihre Muskeln für eine bessere Körperhaltung, Yoga löst Verspannungen und lässt Ihre Gedanken zur Ruhe kommen; mit Agnes G. Arwaniel. Kosten: € 99,00; 220-ZE; Kindergarten Neustadt

30.9. 17.30-19.30 Uhr

Faszientraining - Fit mit Yoga - Für Anfänger

15 Zusammenkünfte; Sie bringen Ihr Bindegewebsnetzwerk, welches Knochen, Muskeln, Sehnen und Organe verbindet, in Form mit Jolanta Müller. Kosten: € 99,00; 222-ZE; Kindergarten Neustadt

26.9. 8.30-10 Uhr

Schwangerschaftsyoga

6 Zusammenkünfte, Ziel ist es durch Körperbewegung und Atemtechnik sich gelassen auf die Geburt einzustimmen, mit Angelika Leithinger. Kosten: € 55,00; 224-NO; VHS-Noitzmühle

29.9. 19-21 Uhr

Sonnen-Yoga, Meditation und Spiritualität

10 Zusammenkünfte, erlernen sie gezielt bewährte Körper-, Atem- und Bewusstseinsübungen, die zu mehr Beweglichkeit, Körperbeherrschung, innerer Ruhe und positivem Denken führen, mit Gerhard-Adityah Schoder. Kosten: € 95,00; 232-NO; VHS Noitzmühle

27.9. 18-19 Uhr

Lachyoga für/mit Senioren

10 Zusammenkünfte, regelmäßiges herzhaftes Lachen ist die beste Medizin, befreit und hebt die Stimmung, mit Renate Rahofer. Kosten: € 50,00; 236-NO; VHS-Noitzmühle

26.9. 10-11 Uhr

Pilates

20 Zusammenkünfte, Ganzkörpertraining für jede Altersgruppe mit Ernie Kristen. Kosten: € 70,00; 238-NO; VHS Noitzmühle

26.9. 19-20 Uhr

Pilates

15 Zusammenkünfte, Ganzkörpertraining für jede Altersgruppe mit Andrea Gonglach. Kosten: € 50,00; 240-PE; VHS-Pernau

28.9. 10-11 Uhr

Pilates

15 Zusammenkünfte, Ganzkörpertraining für jede Altersgruppe mit Andrea Gonglach. Kosten: € 50,00; 242-PE; VHS-Pernau

28.9. 9.30-10.30 Uhr

Pilates für Senioren

10 Zusammenkünfte mit Ernie Kristen. Kosten: € 35,00; 244-NO; VHS-Noitzmühle

26.9. 18.15-19.30 Uhr

Let's move mit Pilates

25 Zusammenkünfte mit Ernie Kristen. Kosten: € 80,00; 246-NO; VHS-Noitzmühle

28.9. 17.30-18.30 Uhr

Faszientraining - Fit mit Pilates - Für Anfänger

15 Zusammenkünfte; Sie bringen Ihr Bindegewebsnetzwerk, welches Knochen, Muskeln, Sehnen und Organe verbindet, in Form; mit Jolanta Müller. Kosten: € 50,00; 247-ZE; Kindergarten Neustadt

27.9. 9-10 Uhr

Mama und Baby

6 Zusammenkünfte, Übungen für Mütter mit Babys zw. 3 und 8 Monaten. Kosten: € 46,00; 249-PE; VHS-Pernau

27.9. 10.15-11.15 Uhr

Fit Dank Baby Maxi

6 Zusammenkünfte, Übungen für Mütter mit Babys zw. 8 und 16 Monaten. Kosten: € 46,00; 251-PE; VHS-Pernau

Massage

26.9. 13-17 Uhr

Massage I - Für Anfänger

1 Zusammenkunft zur Einführung in die klassische Massage, mit Wilhelm Lehner. Kosten: € 25,00; 256-PE; VHS-Pernau

1.10. 10-11 Uhr

Babymassage

5 Zusammenkünfte, Babymassage fördert das Gefühl der Geborgenheit, die Entwicklung des Nervensystems, die Sinneswahrnehmung, Durchblutung u. stärkt die emotionale Bindung zw. Eltern und Baby; mit Anna Hovorka. Kosten: € 34,00; 260-NO; VHS-Noitzmühle

Selbstverteidigung

27.9. 18-19.30 Uhr

Selbstverteidigung

10 Zusammenkünfte, mit Ulrike Daxer, Alexander Loydolt. Kosten: € 105,00; 274-NO; VHS-Noitzmühle

Zumba

22.9. 19-21 Uhr

Zumba®

Workshop 1 Zusammenkunft mit Kirsten Kagerer. Kosten: € 7,00; 276-PE; VHS-Pernau

30.9. 19.30-20.30 Uhr

Zumba® - Step

15 Zusammenkünfte mit Jolanta Müller. Kosten: € 63,00; 278-ZE; Kindergarten Neustadt

26.9. 9-10 Uhr

Zumba®

15 Zusammenkünfte mit Kirsten Kagerer. Kosten: € 63,00; 280-PE; VHS-Pernau

29.9. 19-20 Uhr

Zumba®

15 Zusammenkünfte mit Kirsten Kagerer. Kosten: € 63,00; 282-PE; VHS-Pernau

29.9. 19.30-20.30 Uhr

Zumba®

15 Zusammenkünfte mit Kirsten Kagerer. Kosten: € 63,00; 284-ZE; Kindergarten Neustadt

29.9. 20-21 Uhr

Zumba® - Fitness/Gold Mix

15 Zusammenkünfte mit Kirsten Kagerer. Kosten: € 63,00; 286-PE; VHS-Pernau

30.9. 9-10 Uhr

Zumba® Gold

15 Zusammenkünfte mit Kirsten Kagerer. Kosten: € 63,00; 288-PE; VHS-Pernau

Für Teenager

29.9. 15.30-16.30 Uhr

Power Fitness - Für Teenager

15 Zusammenkünfte mit Jolanta Müller. Kosten: € 50,00; 290-NO; VHS-Noitzmühle

Musik

27.9. nach Vereinbarung

Gesangsunterricht

15 Zusammenkünfte, mit Gudrun Ihninger. Kosten: € 462,00; 292-NO; VHS-Noitzmühle

28.9. nach Vereinbarung

Klavier I - Für Anfänger

15 Zusammenkünfte mit Ada Beim. Kosten: € 242,00; 294-NO; VHS-Noitzmühle

Fortsetzung auf Seite 58

Anmeldung Bürgerfragestunde - Gemeinderat am 3. Oktober 2016

Meine Frage richtet sich an:

Bürgermeister

Vizebürgermeister

Stadtrat

Fraktion der

(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)

Meine Frage lautet :

.....
.....
.....
.....

Anmeldefrist: Mittwoch, 28. September 2016

Fortsetzung von Seite 57

28.9. nach Vereinbarung
Klavier II - Für leicht Fortgeschrittene

15 Zusammenkünfte mit Ada Beim. Kosten: € 242,00; 296-NO; VHS-Noitzmühle

3.10. 18-19.30 Uhr
Gitarre lernen ohne Noten - Für Anfänger

6 Zusammenkünfte mit Daniel Reisinger. Kosten: € 50,00; 298-NO; VHS-Noitzmühle

5.10. 18-19.30 Uhr
Gitarre lernen ohne Noten - Für Anfänger

6 Zusammenkünfte mit Daniel Reisinger. Kosten: € 50,00; 299-PE; VHS-Pernau

5.10. 19.45-21.15 Uhr
Gitarre lernen ohne Noten - Für Fortgeschrittene

6 Zusammenkünfte mit Daniel Reisinger. Kosten: € 50,00; 300-PE; VHS-Pernau

29.9. 18-19 Uhr
Trommel - Workshop - Erwachsene

5 Zusammenkünfte mit John Waalker. Kosten: € 40,00; 301-NO; VHS-Noitzmühle

29.9. 17-18 Uhr
Trommel - Workshop - Kinder

5 Zusammenkünfte mit John Waalker. Kosten: € 40,00; 303-NO; VHS-Noitzmühle

26.9. 18-19.30 Uhr
Akkordeon & Steirische Harmonika - Schnupperworkshop

1 Zusammenkunft mit Herbert

Vuehfalter Zöbl. Kosten: € 18,00; 305-NO; VHS-Noitzmühle

26.9. 19.30-20.30 Uhr
Dudelsack - Böhmischer Bock - Schnupperworkshop

1 Zusammenkunft mit Herbert Vuehfalter Zöbl. Kosten: € 14,00; 306-NO; VHS-Noitzmühle

Ab KW 41, nach Vereinbarung
Akkordeon - Für Einsteiger und Wiedereinsteiger

10 Zusammenkünfte mit Herbert Vuehfalter Zöbl. Kosten: € 370,00; 307-NO; VHS-Noitzmühle

Ab KW 41, nach Vereinbarung
Steirische Harmonika - Für Einsteiger und Wiedereinsteiger

10 Zusammenkünfte mit Herbert Vuehfalter Zöbl. Kosten: € 370,00; 308-NO; VHS-Noitzmühle

Ab KW 41, nach Vereinbarung
Steirische Harmonika - Für Fortgeschrittene

10 Zusammenkünfte mit Herbert Vuehfalter Zöbl. Kosten: € 370,00; 309-NO; VHS-Noitzmühle

Schmuck gestalten

3.10. 18-21.30 Uhr
Meine Lieblingskette - Ein Unikat
1 Zusammenkunft mit Petra Weißenböck. Kosten: € 23,00; 321-PE; VHS-Pernau

Foto

4.10. 18-21 Uhr
Lerne deine Kamera kennen - Nütze sie als Werkzeug
3 Zusammenkünfte mit Harald Minarik. Kosten: € 56,00; 325-NO; VHS-Noitzmühle

Kosmetik

24.9. 17-20 Uhr
Seifen sieden - Für Anfänger
1 Zusammenkunft mit Adelheid Entinger. Kosten: € 30,00; 332-NO; VHS-Noitzmühle

Hunde

8.10. 17-20 Uhr
Der Hund im Mittelpunkt
1 Zusammenkunft; Leckerlis aus natürlichen Produkten mit Adele Entinger. Kosten: € 30,00; 338-NO; VHS-Noitzmühle

Kochen mit Mario

27.9. 18-22 Uhr
Mediterrane Küche
1 Zusammenkunft, wir bereiten ein mehrgängiges mediterranes Menü in geselliger Runde, mit Mario Häusler. Kosten: € 30,00; 365-ZE; Zentralküche Kindergarten Wimpassing

4.10. 18-22 Uhr
Mediterrane Küche
1 Zusammenkunft, wir bereiten ein mehrgängiges mediterranes Menü in geselliger Runde, mit Mario Häusler. Kosten: € 30,00; 366-ZE; Zentralküche Kindergarten Wimpassing

Psychologie

6.10. 19.30-21.30 Uhr
Familienaufstellung - Schnupperabend
1 Zusammenkunft mit Luiza Honeder. Kosten: € 20,00; 379-ZE; Kindergarten Neustadt

29.9. 14.30-15.30 Uhr
SELBA-Trainingsprogramm für Körper und Geist 55+

10 Zusammenkünfte, Selba trägt dazu bei, die Gesundheit zu erhalten, die Selbstständigkeit zu fördern, die Beziehungsfähigkeit zu erweitern, das eigene Älterwerden sinnvoll zu gestalten; mit Maria-Elisabeth Holzner. Kosten: € 45,00; 387-NO; VHS-Noitzmühle

27.9. 18.30-21 Uhr
5 Elemente - Balance
1 Zusammenkunft, sind die 5 Elemente im Gleichgewicht, geht es uns physisch und psychisch gut, mit Susanne Weishäupl. Kosten: € 25,00; 389-NO; VHS-Noitzmühle

4.10. 18.30-20.30 Uhr
Gesundheitsfaktor Nr. 1 - Schlaf
1 Zusammenkunft, ganzheitliche Maßnahmen für einen guten Schlaf werden vorgestellt, mit Susanne Weishäupl. Kosten: € 20,00; 395-NO; VHS-Noitzmühle

Tanzen mit den Santners

26.9. 19.30-21 Uhr
Tanzen - Grundkurs
8 Zusammenkünfte, erwerben Sie in diesem Kurs tänzerische Basis, mit der Sie entspannt jeden Ballabend genießen können; mit Maria & Christoph Santner. Kosten: € 119,00; 397-PE; VHS-Pernau

Tanzen für Erwachsene

29.9. 19-20.30 Uhr
Urban Dance
30 Zusammenkünfte, Tanzformen in diversen Stilen werden erlernt; mit Klaus Brunner. Kosten: € 135,00; 402-NO; VHS-Noitzmühle

30.9. 19-20.30 Uhr
Volkstanz - Für Erwachsene
10 Zusammenkünfte, Polka, Boarischer, Landler, Zweifacher u. natürlicher Walzer sowie versch. Kreistänze werden eingeübt und getanzt mit Isolde Reichel. Kosten: € 67,00; 417-NO; VHS-Noitzmühle

28.9. 10-11 Uhr
Volkstanz - Für Senioren
10 Zusammenkünfte, Figuren- und Rundtänze aus den verschiedenen Regionen werden eingeübt und unter Anleitung gemeinsam getanzt, mit Isolde Reichel. Kosten: € 50,00; 419-NO; VHS-Noitzmühle

Ballett

10.10. 14.30-15.30 Uhr
Ballett II Für Kinder ab dem vollendeten 4. bis 6. Lebensjahr (Voraussetzung: 1 Jahr Kursbesuch)
30 Zusammenkünfte mit Christine Berger. Kosten: € 129,00; 423-PE; VHS-Pernau

10.10. 15.30-16.30 Uhr
HIP HOP- Für Fortgeschrittene Für Kinder von 8 - 14 Jahren
30 Zusammenkünfte mit Christina Berger. Kosten: € 99,00; 433-PE; VHS-Pernau

Wichtig! Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist **nur eine Frage zu einem Thema** zulässig und **pro Jahr sind maximal 3 Anfragen pro Person** möglich. Dauer der Fragestunde: maximal eine Stunde

Absender: (Angaben bitte in Blockschrift)

Name

Adresse

Telefon

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim Empfänger einheben!

Magistrat der Stadt Wels

Rathaus
Stadtplatz 1
4601 Wels

Oder per Mail an:
buergerfragestunde@wels.gv.at

SCHWERELOS

Abenteuer Weltraum

Bis
5. Oktober
verlängert!

Die neue Sonderausstellung

Experiment

MENSCH

Teste deinen Körper!

Ab 28. Oktober 2016

Das Mitmach-Museum Welios präsentiert die neue Sonderausstellung „Experiment MENSCH“ und lädt dich ein, deinen Körper und deine Sinne an 16 Experimentierstationen zu testen.

Finde zum Beispiel heraus,

-  wie du in einigen Jahren aussehen wirst
-  wie sich Schokolade auf deine Blutgefäße auswirkt
-  welcher Zusammenhang zwischen einem Reiskorn im Ohr und einem Hörgerät besteht
-  u.v.m.

Erlebe das Experiment Mensch!

Aktuelle Informationen unter
www.welios.at



fb.com/welios
Welios, Weliosplatz 1, 4600 Wels
Tel: +43 (0)7242-908 200

welios[®]
Zukunft begreifen

Für den **Gesundheitsdienst der Stadt Wels** suchen wir eine(n)

Amtsarzt/-ärztin

(Vollbeschäftigung, Funktionslaufbahn 11 mit sondervertraglicher Regelung)

Das Aufgabengebiet im öffentlichen Gesundheitsdienst orientiert sich an der kollektiven Gesundheitsvorsorge und umfasst schwerpunktmäßig **folgende Aufgaben:**

- Erstellung von Gutachten und Beratungen in bau- und betriebsanlagenrechtlichen Verfahren, insbesondere die Beurteilung von Immissionen.
- Erstellung von Einstellungs- und Arbeitsfähigkeitsuntersuchungen (Beurteilung der Dienstfähigkeit).
- Überwachung der Patientinnen und Patienten in der Substitutionsbehandlung (Drogensatzbehandlung) und TBC-Überwachung.
- Schularzt für die vorgeschriebene jährliche Untersuchung der Pflichtschülerinnen und Schüler.
- Impfungen nach dem österreichischen Impfplan und Auslandsimpfungen sowie die dazugehörige Beratung und die Mitwirkung bei gesundheitsfördernden bzw. präventiven Maßnahmen.

Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Sie verfügen über eine Anerkennung zur Ärztin / zum Arzt für Allgemeinmedizin oder eine abgeschlossene Facharztausbildung mit idealerweise mehrjähriger Berufserfahrung.
- Interesse für Gesundheitsförderung, Vorsorge- und Sozialmedizin.
- Die Physikatsprüfung haben Sie bereits abgelegt bzw. sind Sie dazu bereit, diese innerhalb eines angemessenen Zeitraumes nachzuholen.
- Wünschenswerterweise besitzen Sie eine Zusatzausbildung in Krankenhaushygiene und Umweltmedizin.
- Flexibilität und Bereitschaft, sich bei Bedarf in unterschiedliche medizinische Aufgabenbereiche einzuarbeiten.

Wir suchen für die **außerschulische** und **mobile Jugendarbeit** in den Jugendbüros der Stadt Wels, insbesondere für das **Jugendbüro Neustadt**, eine(n)

Jugendbetreuer/Jugendbetreuerin

(Teilzeitbeschäftigung mit 35 Wochenstunden; Funktionslaufbahn 17)

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitarbeit in der mobilen Jugendarbeit bzw. bei der stationären Arbeit im Jugendtreff.
- Ansprechpartner bei auftretenden Problemen und Beaufsichtigen des Jugendtreffs.
- Organisation von Aktivitäten wie Spielturnieren, Workshops, diversen Freizeitprojekten etc.

Besondere Bewerbungsvoraussetzungen:

- Jugendbetreuerlehrgang oder eine ähnliche Ausbildung,
- Sie besitzen entsprechendes Durchsetzungsvermögen, sind flexibel und spontan, weisen Kontaktvermögen, Akzeptanz und Einfühlungsvermögen auf, sind offen und kreativ, und
- bringen die Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten (hauptsächlich abends und fallweise auch an Wochenenden) mit.

Wir suchen für die **Baudirektion, Dst. Hochbau**, einen

Elektrotechniker/Elektrotechnikerin
(Vollbeschäftigung)

In dieser Funktion obliegt Ihnen die **Projektierung** (Planung, Anboteinholung, Bauaufsicht, Abrechnungskontrolle) für sämtliche **Maßnahmen im elektrotechnischen Bereich** wie Starkstrominstallationen, Beleuchtungsanlagen, Schwachstrominstallationen, etc. sowie die **Unterstützung der Fachdienststellen** in der laufenden Instandhaltung.

Wir bieten Ihnen neben einer verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit interne und externe Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung an der HTBLA - Fachrichtung Elektrotechnik oder Meisterprüfung im Elektrotechnik-Handwerk
- mit idealerweise mehrjähriger facheinschlägiger Berufserfahrung.
- Führerschein B
- Weiters zählen zu Ihren Stärken eine ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit, ganzheitliches und strukturiertes Denken sowie Selbstständigkeit, Flexibilität, Genauigkeit, Belastbarkeit und sind Sie stets bereit zur Weiterbildung.

Bewerbungsfrist: Montag, 26. September 2016

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen:

- Erfüllung der Anstellungserfordernisse nach den dienstrechtlichen Vorschriften
- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft

Informationen:

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Wels, 4600 Wels, Stadtplatz 1, Dienststelle Personal, Rathaus, 4. Stock, Zi.Nr. 431, Hermann Fuchs, Tel. 235-4100, E-Mail: pers@wels.gv.at.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Stellenausschreibungen (E-Werk Wels AG und Welios® - OÖ Science Center Wels) finden Sie auf unserer Homepage unter www.wels.gv.at/jobs

Keine Lust mehr auf Berge von Plastikflaschen?

Mehrwegflaschen oder wiederverwendbare Trinkflaschen aus Glas oder Edelstahl helfen beim Geld sparen, beim Abfallvermeiden und schonen die Umwelt.

Wir sind in der glücklichen Lage, sauberes Trinkwasser zur Verfügung zu haben und damit die wohl kostengünstigste und gesündeste Variante des Durststillens nutzen zu können: Das Leitungswasser.

Was haben wir eigentlich davon, in PET-Flaschen abgefülltes Wasser nach Hause zu schleppen, obwohl wir nur den Wasserhahn aufdrehen müssten?

- Erstens Kosten,
- zweitens Kreuzweh,
- drittens Massen an Plastikabfall
- und viertens verzichten wir damit auf gesündere Getränkeverpackungen wie z.B. Glas.

Was, wenn man es aber gerne prickelnd hat? Prickelndes Wasser kann man mit Wassersprudlern (Beispiel Soda-Stream) ganz einfach zu Hause selbst herstellen.

Und was, wenn sich eine PET-Flasche einmal nicht vermeiden lässt? Hier kommt die getrennte Sammlung ins Spiel: Ausgediente PET-Flaschen gehören ins Altstoffsammelzentrum oder zusammengedrückt in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne.

Weitere Informationen gibt es auf www.umweltprofis.at/stadt-wels oder am **Misttelefon unter Tel. 540 60**.



SAMMELTERMINE SEPTEMBER

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 6 Uhr gut sichtbar bereit zu stellen. Die Gelben Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.



- | | |
|---|---------------------------|
| • Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West | Montag, 12. September |
| • Vogelweide Außen | Dienstag, 13. September |
| • Lichtenegg West | Mittwoch, 14. September |
| • Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost | Donnerstag, 15. September |
| • Perna Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost | Freitag, 16. September |
| • Innenstadt Mitte | Dienstag, 20. September |
| • Lichtenegg Ost, Innenstadt West | Mittwoch, 21. September |
| • Perna Süd | Donnerstag, 22. September |
| • Neustadt Süd | Freitag, 23. September |

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben. Auskünfte am Misttelefon unter Tel. 540 60.

Öffnungszeiten ASZ

Altstoffsammelzentrum Wels-Nord

Florianiweg 9, Tel. 542 73

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.30 bis 19 Uhr
Samstag	8.30 bis 13 Uhr

Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100

Tel. 601 180

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	7.30 bis 16 Uhr
Samstag	8.30 bis 12 Uhr

Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, Tel. 934 88 44

Öffnungszeiten:

Montag	14 bis 19 Uhr
Mittwoch	13 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 18 Uhr
Samstag	8 bis 12 Uhr

Altstoffsammelzentrum Gunkskirchen

Krenglbacher Str. 30, Tel. 07246/202 75

Öffnungszeiten:

Montag	8 bis 12 Uhr
Mittwoch	12 bis 18 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Freitag	12 bis 18 Uhr
Samstag	8 bis 12 Uhr

ASZ Thalheim und Gunkskirchen sind auch für Welser nutzbar!



Kostenlose Rechtsberatung

Die kostenlose Rechtsberatung der Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich wird durchgeführt:

17. September: Mag. Dr. Michael Pichlmair
1. Oktober: MMag. Dr. Christian Pindeus

Die Rechtsberatung findet in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Rathaus, Eingang Traungasse 6, EG, Zimmer 22, statt. Anmeldung bis 11 Uhr!

Arche Wels

Tierheim, Tierheimstraße 40
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. und Samstag von 13 bis 17 Uhr.
 Di., Do., Sonn- und Feiertage geschlossen.
 Telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 235-7658 (Büro), Fax 235-7659.
 In Notfällen rufen sie die Tierrettung unter der Nummer 0664/276 38 48

Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten

Ombudsmann Egon Schatzmann hält jeden ersten Mittwoch im Monat von 8-12 Uhr im Rathaus, Traungasse 6, Zimmer Nr. 22, seinen Sprechtag ab und steht für Auskünfte in allen Wohnungsangelegenheiten zur Verfügung.

Mietervereinigung

Sprechtag:
 Wels, Bahnhofstraße 22
 Dienstag 8-12 Uhr
 Tel. 462 53
 Fax: 211 814, E-Mail:
 Mietervereinigung.wels@aon.at

Mieterschutzverband

Sprechtag:
 Wels, Roseggerstraße 8
 Tel. 0680/219 38 48
 jeden Dienstag 9 bis 12 Uhr

Sozialprojekt "Trödlerladen"

übernimmt Abholung von Gebrauchsgütern aller Art, Entrümpelungen, Ablagen und Restaurieren.
 Dragonerstraße 22, Mo., Di., Do., Fr. 8-12.30 Uhr, 13.30-17.30 Uhr, Mi. 8-12.30 Uhr. Tel. 651 12

Frauenhaus Wels Schutzeinrichtung

Rablstraße 14, Tel. 678 51

Erreichbarkeit:
 Telefonisch rund um die Uhr

Aktion Familie

Die Beratungsstelle „Aktion Familie“, Martin-Luther-Platz 1, 4. Stock, bietet Gespräche mit erfahrenen Beratern an. Terminvereinbarung im Sekretariat: Mo., Mi. und Fr. 8 bis 11 Uhr, Tel. 441 86

Frauenberatungsstelle Wels

Martin Luther-Platz 1, 4. Stock.
 Tel. 452 93: Mo 10-18 Uhr, Mi und Fr 8-11 Uhr
 Beratungen in allen frauenspezifischen Anliegen.

Kinderschutzzentrum Tandem

Dr.-Koss-Straße 2, Tel. 671 63
 Telefonische Beratung

Mo., Di., Do., Fr. 10-12 Uhr
 Mi. 14-16 Uhr
 Termine nach Vereinbarung
 Beratung auch Freitag Nachmittag

Drogenberatungsstelle Circle

Richard-Wagner-Straße 3
 Tel. 452 74

email: circle.spb@wels.gv.at
 Öffnungszeiten: Mo. und Do. 14 bis 17 Uhr, Mi. 9 bis 12 Uhr
 Termine nach tel. Vereinbarung!

Beratungsstelle bei Alkoholproblemen

Brennereistraße 15
 Tel. 616 69, email:
alkberatung.spb@wels.gv.at
 Öffnungszeiten: Mo. 10 bis 12 u. 14 bis 17 Uhr, Di. 14 bis 19 Uhr, Do. 10 bis 12 u. 14 bis 20 Uhr
 Termine nach tel. Vereinbarung!

Familienberatungsstelle

Am Rosenhag 2,
 Tel. 295 86, email: familienberatung.spb@wels.gv.at
 Öffnungszeiten:
 Mo. u. Mi. 14 bis 17 Uhr
 Termine nach tel. Vereinbarung!

Verein Tagesmütter Wels

Martin-Luther-Platz 1
 Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr,
 Nachmittagstermin nach Vereinbarung, Tel. 617 05
 Projekt Bienenhaus, Kindertreff
 Martin-Luther-Platz 4
 Mo. bis Fr. 7.30 bis 13 Uhr
 Tel. 51159

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von **9 bis 11 Uhr** in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

Dr. Manfred Klinger Wels, Dragonerstraße 32	07242 474 45 am 17. und 18. 9.
Dr. Wilhelm Hager Wels, Hamerlingstraße 28	07242 470 310 am 24. und 25. 9.
Dr. Nada Kosarevic Lambach, Sparkassensiedlung 7	07245 206 56 am 1. und 2. 10.
Dr. Gerald Krennmair Marchtrenk, Linzer Straße 60	07243 518 13 am 8. und 9. 10.
Dr. Gustav Leitner Gunskirchen, Pichler Straße 1	07246 8477 am 15. und 16. 10.

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter:
www.zahnarztekkammer.at zu finden!



Täglicher Ärzte-Notdienst

Montag bis Freitag 14 bis 7 Uhr früh
 Samstag bis Montag 7 bis 7 Uhr

Notdienst-Rufnummer des Roten Kreuzes

141

Diese Regelung gilt auch an Feiertagen!

Apotheken-Kalender

- Adler-Apotheke**
Stadtplatz 13, Tel. 490 16
- Einhorn-Apotheke**
Plobergerstraße 7, Tel. 464 88
- Falken-Apotheke** (Lichtenegg)
Ecke Salzburger Str./Schulstr.
Tel. 454 22
- Föhren-Apotheke** (Noitzmühle)
Föhrenstraße 15, Tel. 559 55
- Hubertus-Apotheke** (Vogelweide)
Ferdinand-Wiesinger-Straße 12
Tel. 467 09
- Linden-Apotheke** (Gartenstadt)
Wimpassinger Straße 34, Tel. 692 90
- Schutzengel-Apotheke** (Neustadt)
Eferdinger Straße 20
Tel. 470 98
- Steinbock-Apotheke** (Pernau)
Hans-Sachs-Straße 80, Tel. 474 04
- Stern-Apotheke**
Bahnhofstraße 11, Tel. 467 11
- Apotheke Wels-Nord**
Oberfeldstraße 95, Tel. 728 22
- Apotheke im Welas Park**
Ginzkeystraße 27, Tel. 207 506
- Franziskus-Apotheke**
Oberfeldstraße 35, Tel. 207 420
- SCW-Apotheke**
Salzburger Str. 223, Tel. 206 971
- Sonnen-Apotheke Gunskirchen**
Welsner Straße 6, Tel. 07246/8700
- Thalheim-Apotheke** (Thalheim)
Rodlbergerstr. 35, Tel. 43007
- Apotheke Zur Welser Heide**
Welsner Straße 2, Tel. 0 7243/52275
Marchtrenk
- Markt-Apotheke Marchtrenk**
Linzer Str. 58, Tel. 07243/54700-0
- Apotheke Buchkirchen**
Hauptstraße 15, Tel. 07242/211991

Der Bereitschaftsdienst dauert jeweils von 8 Uhr früh des angegebenen bis um 8 Uhr früh des folgenden Tages.



September

Do	15	2 F
Fr	16	9
Sa	17	1
So	18	NT
Mo	19	8 G
Di	20	7 S
Mi	21	5 B
Do	22	6 M1
Fr	23	3 W
Sa	24	4 M2
So	25	2 F
Mo	26	9
Di	27	1
Mi	28	NT
Do	29	8 G
Fr	30	7 S

Oktober

Sa	1	5 B
So	2	6 M1
Mo	3	3 W
Di	4	4 M2
Mi	5	2 F
Do	6	9
Fr	7	1
Sa	8	NT
So	9	8 G
Mo	10	7 S
Di	11	5 B
Mi	12	6 M1
Do	13	3 W



NEU: Apothekenruf 1455
 und Apo-APP.
 Näheres unter
www.apotheker.or.at



Investieren Sie in Ihre Zukunft!

**Unser
Angebot**
PV-Anlage 3,12 kWp*
€ 4.790,-

Ihre unabhängige Energieversorgung

Setzen Sie auf die sichere Kraft der Sonne mit einer auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Solaranlage. Wir planen und errichten genau die richtige Anlage für Sie. Damit Sie nachhaltig Werte für die Zukunft schaffen können.

eww ag Mea Solar berät Sie kostenlos und unkompliziert unter 07242 493-750 oder office@mea-solar.at über aktuelle Angebote und Fördermöglichkeiten. Informieren Sie sich noch heute.

* inkl. 12 Module, Wechselrichter, Aufdach-Montagesystem,
Installationsmaterial für dachparallele Montage, exkl. Montage

Voller Energie für morgen: eww.at

eww
Solar